



Gemeindefinanzstatistik 2018

Appenzell Ausserrhoden



Herausgegeben von

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Departement Finanzen, Abteilung Controlling und Gemeindefinanzen

Erstellt von

BDO AG

Datengrundlagen

Offizielle Jahresrechnungen der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden

Statistische Angaben der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden

Auskunft

Martin Frei, Kanton Appenzell Ausserrhoden

Markus Meli, Gianmarco Zanolari und Elia Rada, BDO AG

Copyright

Abdruck, (ausser für kommerzielle Zwecke) mit Quellenangabe gestattet

ISSN 2297-6760

Foto Titelblatt (Gemeinde Walzenhausen)

Erich Brassel, Herisau

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
1. Gemeindefinanzstatistik	3
Wichtiges in Kürze	3
Erfolgsrechnung	5
Bilanz	9
2. Kennzahlen 1. Priorität	14
Nettoverschuldungsquotient	14
Selbstfinanzierungsgrad	17
Zinsbelastungsanteil	20
3. Kennzahlen 2. Priorität	22
Nettovermögen oder -schuld in Franken pro Einwohner/-in	22
Selbstfinanzierungsanteil	24
Kapitaldienstanteil	26
Bruttoverschuldungsanteil	28
Investitionsanteil	30
4. Methodik	32
5. Begriffsdefinition	35
Anhang	38
Übersicht Gemeindekürzel	38
Inhalt und Struktur der Gemeindefinanzstatistik	39
Auswertung der Zahlen je Gemeinde	40

Vorwort

Vor Ihnen liegt die fünfte Fassung der Gemeindefinanzstatistik des Kantons Appenzell Ausserrhoden für das Kalenderjahr 2018.

Die Gemeindefinanzstatistik soll den Gemeinden als Nachschlagewerk und Informationsdokument dienen, ihnen aber auch die Möglichkeit bieten, betriebswirtschaftliche Analysen durchzuführen.

Der Voranschlag und die Jahresrechnung der Gemeinden werden seit dem Rechnungsjahr 2014 nach den Grundsätzen des harmonisierten Rechnungsmodells HRM2 erstellt. Die Fachempfehlungen der Finanzdirektorenkonferenz sind auf die Verhältnisse des Kantons Appenzell Ausserrhoden angepasst. Mit der Rechnungslegung nach HRM2 werden die Aussagekraft und Transparenz der Jahresrechnung und somit die Entscheidungsgrundlagen für die Stimmberechtigten verbessert.

Aufgrund der Einführung der neuen Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze wurde der bestehende Kennzahlenvergleich zu einer Finanzstatistik ausgebaut. So wurde ein Führungsmittel für die Verantwortlichen der einzelnen Exekutiven geschaffen.

Seit der Überarbeitung vor fünf Jahren hat sich die Gemeindefinanzstatistik bis heute stetig weiterentwickelt. So wurde im Rechnungsjahr 2015 die Kennzahl "Ergebnis der Bildung" aus der funktionalen Gliederung der Erfolgsrechnung, im Verhältnis zur "Anzahl der Lernenden" eingeführt (ausgewiesen bei den Auswertungen der ausserrhodischen Gemeinden im Anhang dieser Gemeindefinanzstatistik). Im Rechnungsjahr 2016 folgte die Einführung der Kennzahl "Auflösung von zusätzlichen Abschreibungen". Dazu wurden die Ergebnisse der einzelnen Bereiche der funktionalen Gliederung der Erfolgsrechnung rückwirkend ab dem Rechnungsjahr 2014 neu definiert und ermittelt. Allfällige Bildungen oder Auflösungen von zusätzlichen Abschreibungen oder Vorfinanzierungen werden beim Nettoergebnis der einzelnen Bereiche nicht mehr berücksichtigt. Eine Annäherung der ausgewiesenen Ergebnisse der Bereiche der funktionalen Gliederung an die operativen Ergebnisse (1. Stufe der Erfolgsrechnung) wurde als primäres Ziel angestrebt.

Im Jahr 2018 wurden bei den Kennzahlen erster und zweiter Priorität gewisse Grafiken ersetzt. Diese zeigen zwar wie in den Vorjahren die aktuellen Ergebnisse der Gemeinden, werden aber denjenigen des Jahres 2014 gegenübergestellt. Die neue Darstellung ermöglicht einen Vergleich der heutigen Resultate mit denjenigen, die vor fünf Jahren von den Gemeinden publiziert wurden.

Diese Ergänzungen und Anpassungen widerspiegeln das Streben nach steter Erhöhung der Transparenz und der Vergleichbarkeit der einzelnen ausserrhodischen Gemeinden.

Die Gemeindefinanzstatistik ist in fünf Kapitel gegliedert. In einem ersten Kapitel werden die wichtigsten Zahlen zur finanziellen Situation und zur Entwicklung derselben zusammengefasst. Dazu finden Sie eine Analyse zu Posten und Angaben der Erfolgsrechnung und zur Bilanz. Gemäss Art. 22 des Finanzhaushaltsgesetzes des Kantons Appenzell Ausserrhoden (FHG) legt der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrössen für die Beurteilung der Finanzlage und für eine gesunde Entwicklung des Haushaltes fest. Er beachtet dabei die Kennzahlen erster und zweiter Priorität. Diese sind im zweiten und dritten Kapitel dargestellt und analysiert worden. Das anschliessende Kapitel 4 befasst sich mit der angewendeten Methodik, den Datenquellen, der Datenerhebung und -prüfung sowie dem Aufbau der Gemeindefinanzbuchhaltung. In Kapitel 5 sind schliesslich die verwendeten Begriffe definiert.

Im Anhang zu diesem Bericht finden Sie, wie in den Vorjahren, eine Auswertung mit den Zahlen jeder einzelnen Gemeinde und eine Zusammenfassung aller Gemeinden. Aufgrund der neuen Rechnungslegungs- und Bewertungsvorschriften sind aussagekräftige Vorjahresvergleiche nur ab dem Rechnungsjahr 2014 möglich.

Diesen Bericht finden Sie auch online unter: www.ar.ch • Departemente • Departement Finanzen • Finanzausgleich • Kennzahlen der Gemeindefinanzen.

1. Gemeindefinanzstatistik

Wichtiges in Kürze

Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerung hat im Jahr 2018 nur leicht zugenommen. Der Zuwachs von 28 Personen entspricht rund 0.1% (Schweiz: 0.7%). Die Einwohnerzahl im Kanton Appenzell Ausserrhoden ist seit dem Jahr 2013 um 2.7% (Schweiz: 4.9%) gestiegen und beträgt 55'309 Personen im Jahr 2018. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr verteilt sich wie folgt:

- Vorderland -48 (Total 13'580)
- Mittelland +113 (Total 17'295)
- Hinterland -37 (Total 24'434)

Schule

Seit dem Jahr 2003 hat sich die Anzahl der Lernenden jährlich reduziert. Im Jahr 2017 waren es 2'216 Lernende weniger als 14 Jahre zuvor. Im Jahr 2018 hat sich die Anzahl erstmals wieder um 73 Lernende erhöht und beläuft sich auf 5'549. Diese Veränderung hat auch eine Auswirkung auf die Quote der Anzahl Lernenden pro 100 Einwohner. Diese beträgt im Jahr 2018 durchschnittlich 10.0 (Vorjahr 9.9). Nachdem die Quote im Vorjahr erstmals die 10er-Grenze unterschritten hat, kann sie die Schwelle im Jahr 2018 wieder erreichen. Im Jahr 2014 lag dieser Wert noch bei 10.3, im Jahr 2008 sogar bei 12.7. Die Gesamtkosten der Volksschule je Lernenden sind leicht um CHF 86 gestiegen (+0.4%). Diese betragen im Jahr 2018 CHF 21'227 pro Lernenden. Das Nettoergebnis der Funktion "Bildung" aller Gemeinden pro Lernenden ergibt durchschnittlich CHF 15'743 für das Jahr 2018 (Vorjahr CHF 15'771). Der Nettoaufwand der Funktion "Bildung" aller Gemeinden hat sich zwar aufgrund höheren Personalaufwendungen und Unterhaltskosten der Schulgebäude sowie höheren Sonderschulbeiträgen gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 1 Mio. erhöht (+1.2%). Die höhere Anzahl der Lernenden hat aber die leichte Abnahme der Kennzahl (CHF -28) ermöglicht.

Steuern

Der durchschnittliche Gemeindesteuerfuss ist mit 3.94 erneut gesunken (Vorjahr 3.95). Die ordentlichen Steuern sind um CHF 5.5 Mio. auf CHF 187.1 Mio. gestiegen. Der Steuerertrag (ordentlichen Steuern) je Einwohner hat sich

aufgrund der höheren Steuereinnahmen von CHF 3'285 auf CHF 3'383 erhöht. Die Kennzahl erreicht somit den Höchstwert der letzten fünf Rechnungsjahre. Der Fiskalertrag aller ausser-rhodischen Gemeinden beträgt für das Jahr 2018 insgesamt CHF 211.2 Mio. (Vorjahr CHF 202.7 Mio.) und ist im Vergleich zum Jahr 2017 4.2% höher. Der Steuerertrag der natürlichen Personen deckt 80.6% des gesamten Fiskalertrags (Vorjahr 81.6%), derjenige der juristischen Personen 8.0% (Vorjahr 8.0%).

Ertragslage

Den höheren betrieblichen Aufwendungen (vor allem in den Bereichen Personalaufwand: CHF +3.1 Mio. und Transferaufwand: CHF +1.8 Mio.) stehen höhere Ergebnisse bei den Steuereinnahmen und ein höheres Ergebnis aus Finanzierung (CHF +1.9 Mio.) in der ersten Stufe der Erfolgsrechnung gegenüber. Die ausser-rhodischen Gemeinden haben im Jahr 2018 ein operatives Nettoergebnis von CHF 22.1 Mio. erzielt (Vorjahr CHF 15.3 Mio.). Die Zunahme beträgt somit rund 44.2%. Das operative Nettoergebnis liegt beinahe auf dem Niveau des Jahres 2015 (CHF 22.7 Mio.). Wie damals weisen nur drei der zwanzig Gemeinden einen operativen Aufwandüberschuss aus, während im Vorjahr die Anzahl der Gemeinden mit einem operativen Aufwandüberschuss bei sechs lag. Die Bildung von zusätzlichen Abschreibungen ist von CHF 5.0 Mio. auf CHF 5.2 Mio. gestiegen (+4.0%). Demgegenüber sind im Jahr 2018 zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von CHF 0.5 Mio. aufgelöst worden (Vorjahr CHF 1.2 Mio.). Das Ergebnis der zweiten Stufe der Erfolgsrechnung aller Gemeinden beläuft sich auf CHF -4.4 Mio. (Vorjahr CHF -4.7 Mio.). Einen wesentlichen Einfluss haben dabei die zusätzlichen Abschreibungen einer Gemeinde in der Höhe von CHF 4.4 Mio. und die deutliche Zunahme des ausserordentlichen Personalaufwands aller Gemeinden um CHF 1.4 Mio. (ausserordentliche Pensionskasseneinlage). Im Jahr 2018 resultiert insgesamt ein Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung von CHF 17.7 Mio. (+67.4%). Der Wert erreicht den Höchstwert der letzten fünf Rechnungsjahre.

Der Gesamtnettoaufwand aller Gemeinden (ohne Bildungen/Auflösungen von zusätzlichen Abschreibungen und/oder Vorfinanzierungen) ist erstmals gesunken und zwar um CHF 1.4 Mio. auf CHF 191.6 Mio. Der Nettoaufwand der Funktion "Bildung" (CHF 87.4 Mio.) umfasst 45.6% des Gesamtnettoaufwandes und ist somit, wie in den Vorjahren, die grösste Aufwandposition. Diesem Bereich folgen die Funktionen "Soziale Sicherheit" und "Allgemeine Verwaltung" mit Nettoaufwendungen in der Höhe von CHF 30.5 bzw. CHF 25.3 Mio. Seit dem Jahr 2014 hat sich der Gesamtnettoaufwand um CHF 14.4 Mio. erhöht (+8.1%).

Der Nettoaufwand der einzelnen Funktionen hat sich seit dem Jahr 2014 wie folgt entwickelt (grösste prozentuale Veränderungen):

- Gesundheit	+56.8%
- Umweltschutz & Raumordnung	+20.7%
- Öffentliche Ordnung & Sicherheit	+14.0%
- Soziale Sicherheit	+13.6%
- Allgemeine Verwaltung	+9.7%

(grösste absolute Veränderungen):

- Bildung	+CHF 6.9 Mio.
- Gesundheit	+CHF 5.1 Mio.
- Soziale Sicherheit	+CHF 3.6 Mio.
- Allgemeine Verwaltung	+CHF 2.2 Mio.
- Umweltschutz & Raumordnung	+CHF 0.9 Mio.

Der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 118.1% auf 146.0% erneut deutlich verbessert. Grund dafür ist vor allem die höhere Selbstfinanzierung im Vergleich zum Jahr 2017 (+16.8%). Diese beträgt im Rechnungsjahr 2018 CHF 36.6 Mio. Die Abnahme der Nettoinvestitionen um -5.5% hat aber ebenfalls zur Erhöhung des Selbstfinanzierungsgrades beigetragen. Der gute Selbstfinanzierungsgrad zeigt sich auch bei der Reduktion der Nettoverschuldung um 16.1%. Im Jahr 2018 weisen die Gemeinden jedoch im Durchschnitt einen - im Vergleich zu den Soll-Prozentwerten (gute Bewertung) - mittleren Selbstfinanzierungsanteil aus. 10.0% (anstatt rund 20.0%) ihres laufenden Ertrags stehen zur Finanzierung von Investitionen oder zur Rückzahlung ihrer Schulden zur Verfügung. Der Selbstfinanzierungsanteil ist zwar um 1.1 Prozentpunkte höher als im Jahr 2017 (8.8%), der finanzielle Spielraum für die Realisierung von zukünftigen Investitionen bleibt aber weiterhin eng. Der Kapitaldienstanteil ist vor allem aufgrund des höheren laufenden Ertrags aller Gemeinden (CHF +11.9 Mio.) von 4.6% auf 4.5% leicht gesunken.

Vermögens- und Finanzierungsstruktur

Die deutliche Reduktion der Nettoverschuldung (Zähler) um CHF 11.4 Mio. und die Erhöhung des Fiskalertrags (Nenner) um CHF 8.5 Mio. haben erneut zu einer deutlichen Abnahme des kommunalen Mittelwerts des Nettoverschuldungsquotienten geführt. Dieser betrug 34.8% im Jahr 2017, im Jahr 2018 liegt er bei 28.0% und ist als "gut" einzustufen. Die durchschnittliche Nettoschuld pro Einwohner/-in hat sich auf CHF 1'071 gegenüber CHF 1'277 im Vorjahr nochmals reduziert. Eine Nettoverschuldung zwischen CHF 1'001 und CHF 2'500 wird als "mittlere Verschuldung" definiert. Die Kennzahl hat seit 2014 um rund 26.6% abgenommen. Das Verhältnis zwischen den Bruttoschulden (CHF 257.1 Mio.) und dem laufenden Ertrag (CHF 367.2 Mio.) ergibt für das Jahr 2018 einen Bruttoverschuldungsanteil von 70.0%, was als "gut" zu interpretieren ist. Im Jahr 2017 betrug diese Kennzahl 72.4%.

Investitionstätigkeit

Ergänzend zu den obigen Erkenntnissen über den Selbstfinanzierungsanteil hat die Investitionstätigkeit aller Gemeinden zusammen weiterhin abgenommen. Im Jahr 2018 zeigen sie im Durchschnitt einen Investitionsanteil von 7.8% (Vorjahr 8.3%). Dies deutet nach wie vor auf eine relativ "schwache" Investitionstätigkeit hin. Die Nettoinvestitionen betragen im Jahr 2018 total CHF 25.1 Mio. (Vorjahr CHF 26.6 Mio.). Im Jahr 2014 berichteten die Gemeinden noch über Nettoinvestitionen von CHF 29.5 Mio. Die geplanten Nettoinvestitionen für die nächsten vier Jahre weisen gemäss den Finanzplänen der Gemeinden einen jährlichen durchschnittlichen Investitionsbedarf von ca. CHF 51.6 Mio. aus. Im Vorjahr betrug der Durchschnitt CHF 52.1 Mio.

Geldflussrechnung

Erstmals seit 2014 weisen die Gemeinden zusammen in der Geldflussrechnung einen Geldabfluss (CHF -1.0 Mio.) aus. Der Geldzufluss aus betrieblicher Tätigkeit von rund CHF 31.5 Mio. (Vorjahr CHF 33.7 Mio.) ist nicht ausreichend, um den Geldabfluss aus Investitionstätigkeit von rund CHF -28.2 Mio. (Vorjahr CHF -26.2 Mio.) und denjenigen aus Finanzierungstätigkeit von rund CHF -4.3 Mio. (Vorjahr CHF -0.2 Mio.) zu finanzieren. Daraus folgt eine negative Veränderung der flüssigen Mittel auf kommunaler Ebene im Jahr 2018.

Erfolgsrechnung

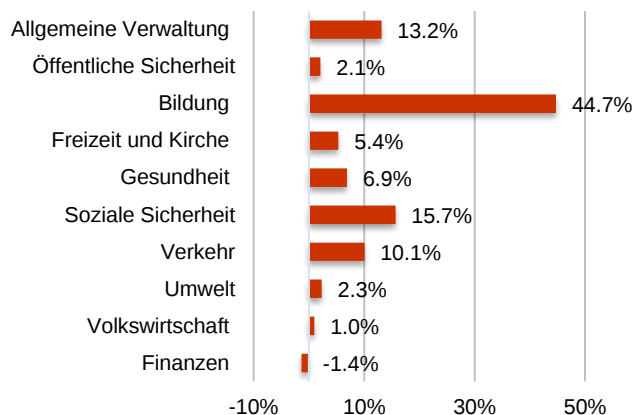
Die Erfolgsrechnung weist die Erträge und Aufwendungen des Rechnungsjahres aus. Nach HRM2 wird sie zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der operativen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen dargestellt. Der Saldo dieser Stufe zeigt das effektive Jahresergebnis der Gemeinde. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen (und periodenfremden) Erfolge sowie die Bildung und Auflösung von Reservepositionen. Die Erfolgsrechnung kann nach funktionaler Gliederung oder nach Artengliederung dargestellt werden.

Nettoaufwand

Der Nettoaufwand ergibt sich in der funktionalen Gliederung der Erfolgsrechnung aus dem Aufwand abzüglich dem direkt zuteilbaren Ertrag jeder Funktion. Bildungen und Auflösungen von zusätzlichen Abschreibungen und/oder Vorfinanzierungen sind bei der Ermittlung des Nettoaufwandes nicht berücksichtigt worden, d.h. diese wurden zum tatsächlichen Nettoaufwand wieder dazu addiert bzw. subtrahiert. Die Summe aller angepassten Nettoaufwände der funktionalen Bereiche stellt den Gesamtnettoaufwand dar. Die Abnahme des Gesamtnettoaufwandes im Vergleich zum Vorjahr (-0.7%) kommt vor allem durch die Abnahme des Nettoaufwandes im Bereich Verkehr (-13.6%) und die Zunahme des Nettoertrages im Bereich Finanzen (+61.9%) zustande.

Die Tabelle 1 zeigt die Summe der Nettoaufwände der jeweiligen Funktionen aller Gemeinden für die Jahre 2014-2018; die Abbildung 1 deren Verteilung in Prozent des Gesamtnettoaufwandes für die letzten zwei Jahre.

2017



2018

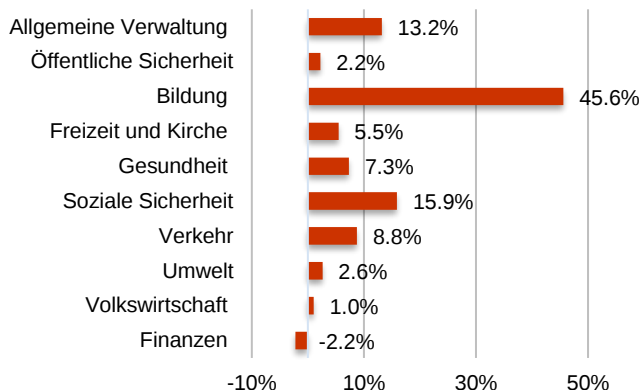


Abbildung 1: Verteilung in % des Gesamtnettoaufwandes

Funktion (in CHF Mio. gerundet)	2014	2015	2016	2017	2018
Allgemeine Verwaltung	23.1	24.1	25.3	25.4	25.3
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.8	3.8	4.1	4.0	4.3
Bildung	80.5	83.3	83.7	86.4	87.4
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	10.0	10.2	10.8	10.3	10.5
Gesundheit	9.0	10.3	12.9	13.3	14.1
Soziale Sicherheit	26.8	27.5	29.7	30.3	30.5
Verkehr	16.7	16.7	17.0	19.4	16.8
Umweltschutz und Raumordnung	4.2	3.9	4.5	4.5	5.0
Volkswirtschaft	2.1	1.3	2.0	1.9	2.0
Finanzen (Zinsen, Liegenschaften des Finanzvermögens)	1.1	-1.0	-0.8	-2.6	-4.2
Total	177.1	180.1	189.2	193.0	191.6

Tabelle 1: Summe der Nettoaufwände (exkl. zusätzliche Abschreibungen und Vorfinanzierungen) der jeweiligen Funktionen aller ausserrhodischen Gemeinden

Ertragslage

Die operativen Ergebnisse vermitteln ein tatsächliches Bild der Ertragslage und stellen das effektive finanztechnische Ergebnis der Gemeinden dar. In den letzten fünf Jahren haben die ausser-rhodischen Gemeinden im Durchschnitt ein operatives Nettoergebnis von CHF 17.9 Mio. erzielt. Das operative Nettoergebnis liegt im Jahr 2018 rund einen Viertel über dem Durchschnitt. Im aktuellen Rechnungsjahr resultiert, im Vergleich zum Vorjahr, ein höheres Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit (+48.5%) und ein höheres Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit (+36.1%). Trotz des tieferen ausserordentlichen Ertrags und des höheren ausserordentlichen Aufwands haben die Gemeinden im Jahr 2018 das negative ausserordentliche Ergebnis in der zweiten Stufe der Erfolgsrechnung um 7.6% reduziert. Tatsächlich weisen die Gemeinden einen um 80.5% tieferen Ausgleich der Spezialfinanzierungen im Vergleich zum Jahr 2017 aus. Dieser beträgt im Jahr 2018 lediglich CHF -0.4 Mio. Die besseren Ergebnisse in der ersten und zweiten Stufe der Erfolgsrechnungen spiegeln sich in einem um CHF 7.1 Mio. höheren Gesamtergebnis aller Gemeinden wider. Der Wert lag im Jahr 2017 noch bei CHF 10.6 Mio. Das bis anhin beste Resultat aus dem Jahr 2015 (CHF 11.7 Mio.) ist in der aktuellen Periode deutlich übertroffen worden.

Die Tabelle 2 fasst die Ergebnisse der 1. und der 2. Stufe sowie das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung für alle Gemeinden zusammen. Die Abbildung 2 stellt die Situation im Jahr 2018 grafisch dar.

Hinweis: Die Zuordnung der Gemeindegürzel zu den Gemeindegamen ist in der Übersichtstabelle im Anhang (Seite 38) dargestellt.

Erfolgsrechnung 2018 (in TCHF gerundet)

	Ergebnis 1. Stufe	Ergebnis 2. Stufe	Gesamtergebnis
Bühler	1'227	-125	1'102
Gais	1'879	-897	983
Grub	82	283	364
Heiden	201	518	720
Herisau	2'782	984	3'766
Hundwil	-3	212	209
Lutzenberg	1'336	-462	874
Rehetobel	116	92	208
Reute	243	-101	142
Schönengrund	-55	40	-16
Schwellbrunn	399	-242	157
Speicher	2'475	311	2'787
Stein	-239	145	-94
Teufen	7'761	-4'761	3'000
Trogen	204	-65	140
Urnäsch	374	-161	213
Wald	177	2	179
Waldstatt	951	-48	903
Walzenhausen	1'173	26	1'198
Wolfhalden	985	-126	859
Total	22'067	-4'373	17'693

Tabelle 2: Gestufte Erfolgsrechnung jeder Gemeinde separat (inkl. zusätzliche Abschreibungen und Vorfinanzierungen)

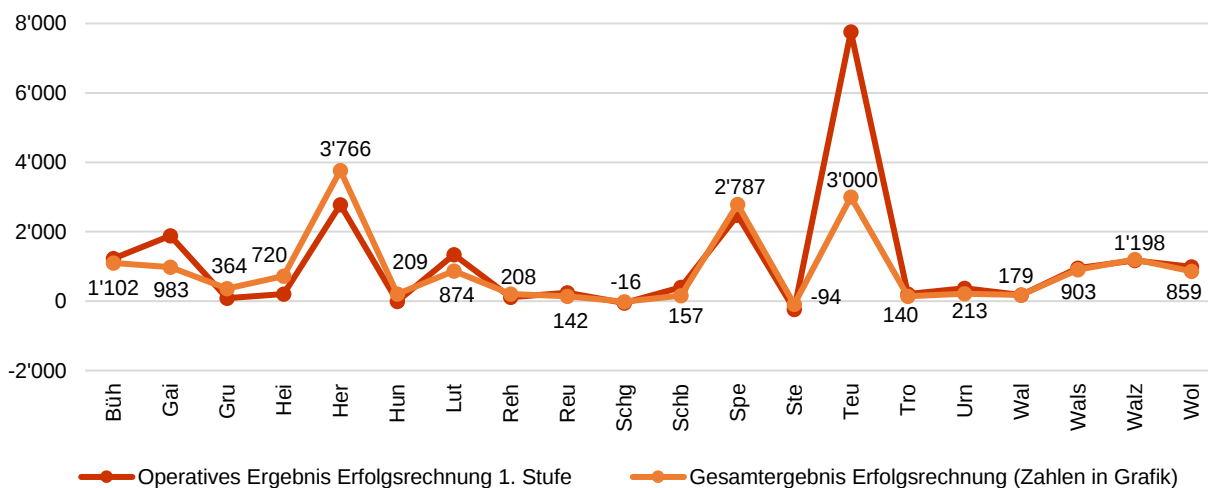


Abbildung 2: Gegenüberstellung vom operativen Ergebnis 1. Stufe und Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung jeder Gemeinde (in TCHF)

Die Tabelle 3 zeigt den gestuften Erfolgsausweis auf kommunaler Ebene für die Rechnungsjahre 2014 bis 2018. Das operative Ergebnis ist zwar um 24.9% höher als im Jahr 2014, aber um rund 2.8% tiefer als im Jahr 2015. Das ausserordentliche Ergebnis hat sich währenddessen aufgrund

des tieferen Ausgleichs der Spezialfinanzierungen und der tieferen zusätzlichen Abschreibungen verbessert. Damit resultiert eine deutliche Erhöhung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung gegenüber den Jahren 2014 und 2015 von 90.2% bzw. 51.5%.

Gestufte Erfolgsrechnung (in TCHF gerundet)	2014	2015	2016	2017	2018
Betrieblicher Aufwand gemäss gestuftem Erfolgsausweis	-303'750	-313'510	-329'935	-334'642	-339'213
Betrieblicher Ertrag gemäss gestuftem Erfolgsausweis	320'175	333'525	338'030	344'655	354'082
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	16'426	20'015	8'096	10'013	14'869
Finanzaufwand (34)	-4'680	-3'677	-3'328	-2'290	-3'534
Finanzertrag (44)	5'925	6'372	6'824	7'579	10'731
Ergebnis aus Finanzierung	1'245	2'696	3'496	5'289	7'197
Operatives Ergebnis	17'671	22'710	11'592	15'301	22'067
a.o. Aufwand (38)	-6'437	-10'436	-4'181	-5'838	-6'865
a.o. Ertrag (48)	2'269	3'303	2'849	3'120	2'885
Ausgleich Spezialfinanzierung (90)	-4'199	-3'902	-2'635	-2'015	-393
Ausserordentliches Ergebnis	-8'368	-11'035	-3'966	-4'734	-4'373
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	9'303	11'675	7'626	10'568	17'693

Tabelle 3: Gestufte Erfolgsrechnung aller Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden (ohne Elimination von gegenseitigen Erträgen und Aufwendungen und inkl. zusätzliche Abschreibungen und Vorfinanzierungen)

Im Jahr 2018 macht das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung rund 8.4% des Fiskalertrags aus. Das Verhältnis schwankte in den letzten Jahren zwischen 3.9% und 5.9%. Die Abbildung 3 stellt die höheren Werte des Jahres 2018 im Vorjahresvergleich grafisch dar.

Die Abbildung 4 zeigt die Bestandteile der ausserordentlichen Positionen in der zweiten Stufe der Erfolgsrechnung des Jahres 2018. Der ausserordentliche Aufwand ist im Vergleich zum Vorjahr um 17.6% gestiegen und der ausserordentliche Ertrag um 7.5% gesunken.

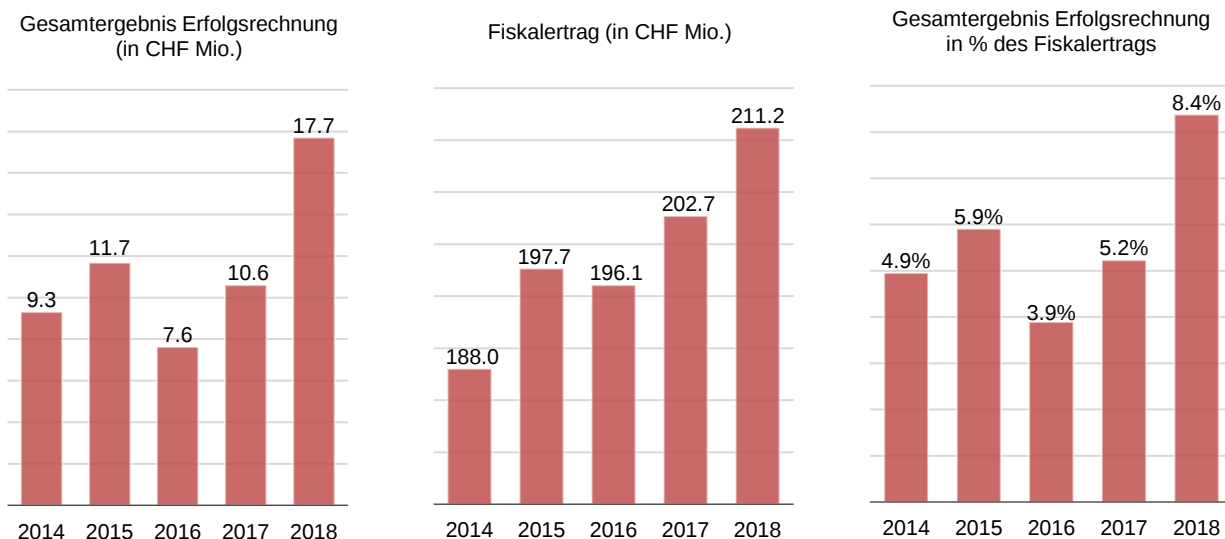


Abbildung 3: Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung, Fiskalertrag und das Verhältnis im Vergleich

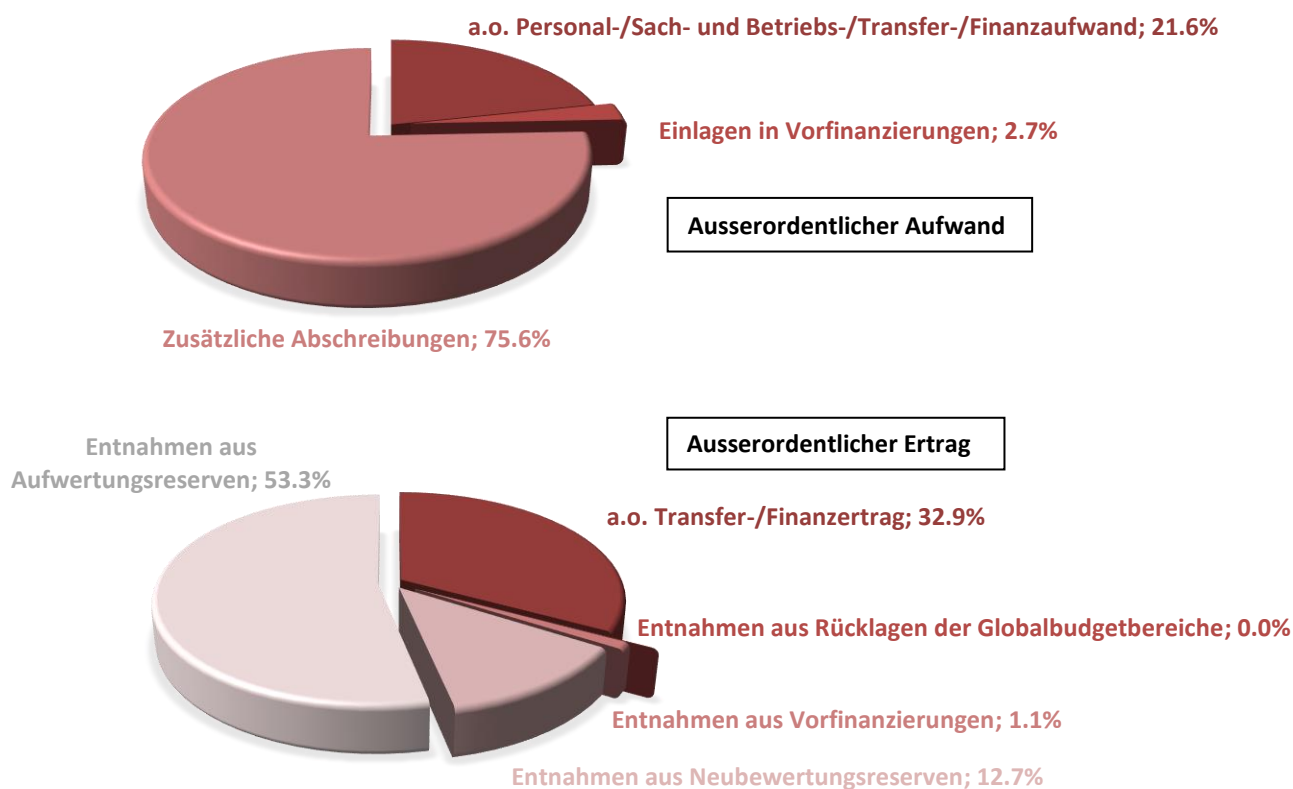


Abbildung 4: Bestandteile des ausserordentlichen Aufwands und Ertrags aller Gemeinden des Kantons Appenzel Ausserrhoden in der zweiten Stufe der Erfolgsrechnung im Jahr 2018

Die Abbildung 5 stellt die Entwicklung der Ergebnisse aus betrieblicher Tätigkeit, des Finanzaufwands und -ertrags sowie der operativen Ergebnisse (1. Stufe) grafisch dar. Das Verhältnis zwischen Ergebnis aus Finanzierung (Finanzertrag abzgl. Finanzaufwand) und operativem Ergebnis hat sich von 7.0% im Jahr 2014 auf 32.6%

im Jahr 2018 fast verfünffacht. Der Nettoertrag aus Finanzierung macht somit 32.6% des operativen Ergebnisses aus (Vorjahr 34.6%). Das Verhältnis ist aufgrund der Zunahme des Finanzertrags, der Abnahme des Finanzaufwands sowie der Abnahme des Ergebnisses aus betrieblicher Tätigkeit gestiegen.

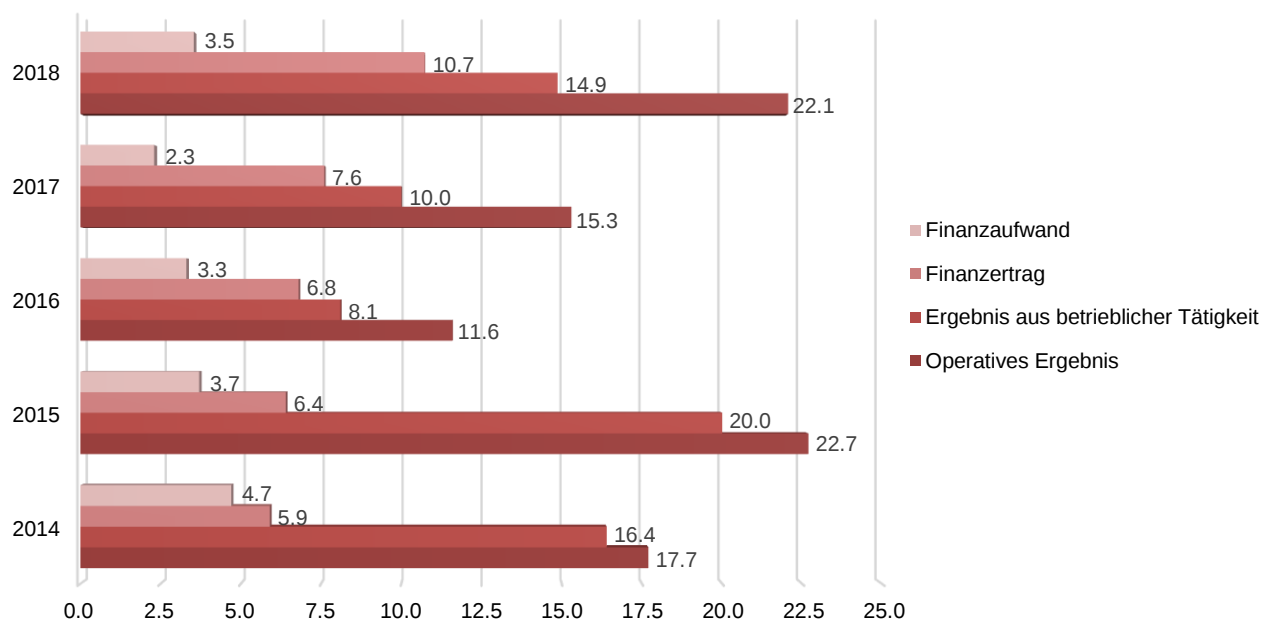


Abbildung 5: Entwicklung der Ergebnisse aus betrieblicher Tätigkeit, des Finanzaufwands und -ertrags sowie der operativen Ergebnisse (1. Stufe) aller Gemeinden zwischen den Jahren 2014 und 2018 (in CHF Mio.)

Bilanz

In der Bilanz sind auf der Aktivseite das Finanz- und Verwaltungsvermögen, auf der Passivseite das Fremd- und Eigenkapital dargestellt.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen beinhaltet die Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Dieses wurde bei der Umstellung von HRM1 auf HRM2 nur von wenigen Gemeinden punktuell Neubewertet. Der Aufwertungsbetrag ist in den Aufwertungsreserven im Eigenkapital ausgewiesen. Das Verwaltungsvermögen aller ausserrhodischen Gemeinden ist um 1.9% höher als im Jahr 2017. Die Zunahme gegenüber dem Jahr 2014 beträgt hingegen 13.1%. Das Verhältnis zwischen den ordentlichen Abschreibungen (inkl. Abschreibungen der Investitionsbeiträge) und dem Verwaltungsvermögen (vor ordentlichen und zusätzlichen Abschreibungen) ist von 5.5% im Jahr 2017 auf 5.3% im Jahr 2018 gesunken. Die zusätzlichen Abschreibungen machen im Jahr 2018 hingegen 1.8% des Verwaltungsvermögens vor Abschreibungen aus (Vorjahr 1.7%). Die Gemeinden haben in den letzten fünf Jahren zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von CHF 29.5 Mio. gebildet und von CHF 2.7 Mio. aufgelöst. Das Verhältnis zwischen den bestehenden kumulierten zusätzlichen Abschreibungen und dem Bruttowert des Verwaltungsvermögens (Verwaltungsvermögen zuzüglich kumulierten zusätzlichen Abschreibungen) beträgt im Jahr 2018 9.1% (Vorjahr 7.8%).

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst die übrigen Vermögenswerte und wird mit dem Nominalwert bzw. mit dem Verkehrswert (Sach- und Finanzanlagen) bewertet. Bei der Umstellung von HRM1 auf HRM2 wurde das Finanzvermögen neu bewertet. Die Bewertungsdifferenz ist in den Neubewertungsreserven im Eigenkapital ausgewiesen. Das Finanzvermögen aller Gemeinden hat im Vergleich zum Vorjahr um 4.6% zugenommen. Die Zunahme gegenüber dem Jahr 2014 liegt bei 26.4%. Im Gegensatz dazu sind die Neubewertungsreserven im Eigenkapital um 2.4% gesunken. Seit dem Jahr 2014 haben sie sich um 6.1% reduziert (CHF -1.9 Mio.).

Tabelle 4 zeigt das Finanz- und Verwaltungsvermögen aller Gemeinden separat und im Total, während Abbildung 6 den prozentuellen Anteil aufzeigt.

	Finanzvermögen	Verwaltungsvermögen	Total
Finanz- und Verwaltungsvermögen 2018 (in CHF Mio. gerundet)			
Bühler	8.6	14.8	23.4
Gais	16.7	11.1	27.8
Grub	5.0	4.6	9.6
Heiden	14.0	19.3	33.4
Herisau	50.0	83.6	133.6
Hundwil	4.5	6.1	10.6
Lutzenberg	6.6	6.9	13.5
Rehetobel	4.4	11.3	15.8
Reute	3.1	4.6	7.7
Schönengrund	2.9	1.1	3.9
Schwellbrunn	7.6	8.0	15.6
Speicher	14.6	24.8	39.3
Stein	3.5	8.3	11.8
Teufen	41.3	6.8	48.1
Trogen	3.1	14.0	17.2
Urnäsch	11.2	15.4	26.6
Wald	2.5	2.9	5.4
Waldstatt	7.7	8.2	15.9
Walzenhausen	5.1	12.4	17.5
Wolfhalden	7.7	7.5	15.2
Total	220.2	271.6	491.8

Tabelle 4: Finanz- und Verwaltungsvermögen jeder Gemeinde

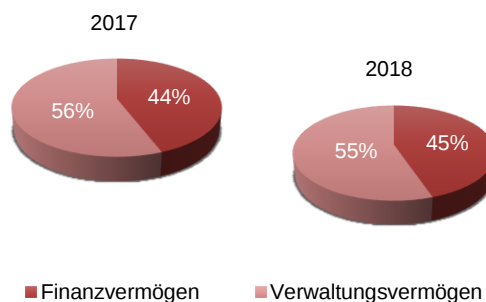


Abbildung 6: Finanz- und Verwaltungsvermögen in % vom Total

Fremdkapital

Verbindlichkeiten werden bilanziert, wenn sie auf einem Ereignis in der Vergangenheit beruhen und ihre Erfüllung voraussichtlich zu einem Mittelabfluss führen wird, dessen Höhe verlässlich ermittelt werden kann. Falls Fälligkeit oder Höhe mit Unsicherheiten behaftet sind, werden Rückstellungen gebildet. Im Gegenzug zur Erhöhung des Finanz- und Verwaltungsvermögens ist das Fremdkapital im Rechnungsjahr leicht gesunken (-0.6%). Trotzdem hat sich der Zinsaufwand um CHF 0.7 Mio. erhöht. Das Ausmass der Zunahme wird wesentlich durch die Auflösung einer Rückstellung in einer Gemeinde in der Höhe von CHF 0.8 Mio. im Vorjahr beeinflusst. Das Verhältnis zwischen dem Zinsaufwand und dem Fremdkapital betrug im 2017 0.3%, im aktuellen Jahr 0.6%. Ohne die Berücksichtigung der Auflösung der Rückstellung resultierte im Vorjahr ebenfalls ein Wert von 0.6%. Das weiterhin tiefe Zinsniveau in der Schweiz kam den Gemeinden nochmals zu gute. Die wesentlichen Positionen des Fremdkapitals auf kommunaler Ebene (langfristige und kurzfristige Finanzverbindlichkeiten sowie laufende Verbindlichkeiten) machen im Jahr 2018 rund 52.3% der Bilanzsumme aller Gemeinden aus.

Eigenkapital

Neben den Aufwertungs- und Neubewertungsreserven sind auch die Spezialfinanzierungen, die Fonds, die Vorfinanzierungen und die Bilanzüberschüsse wesentliche Positionen des Eigenkapitals. Während des Rechnungsjahres 2018 sind die Aufwertungsreserven um 19.3% reduziert worden. Auch die Neubewertungsreserven (-2.4%) und die Fonds (-1.0%) haben leicht abgenommen. Dank einem positiven Gesamtergebnis der Erfolgsrechnungen konnten die Gemeinden ihre Bilanzüberschüsse hingegen um 18.8% auf CHF 111.9 Mio. erhöhen. Dieser Wert entspricht rund 22.8% der Bilanzsumme aller ausserrhodischen Gemeinden. Im Jahr 2014 und 2017 lag das Verhältnis noch bei 15.5% bzw. 19.8%. Die Spezialfinanzierungen (+2.1%) und die Vorfinanzierungen (+15.1%) haben im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls zugelegt. Aus diesen Veränderungen resultiert eine Erhöhung des Eigenkapitals im Jahr 2018 von 8.4%. Die wesentlichen Positionen des Eigenkapital auf kommunaler Ebene (Spezialfinanzierungen, Fonds, Neubewertungsreserven sowie Bilanzüberschüsse) machen im Jahr 2018 rund 42.1% der Bilanzsumme aller Gemeinden aus.

Analog der Aktivseite wird die Passivseite, aufgeteilt in Fremd- und Eigenkapital, in der Tabelle 5 dargestellt. Die Abbildung 7 setzt das Fremd- und Eigenkapital ins Verhältnis zur Bilanzsumme für die Jahre 2017 und 2018.

Fremd- und Eigenkapital 2018 (in CHF Mio. gerundet)	Fremdkapital	Eigenkapital	Total
Bühler	14.4	9.0	23.4
Gais	8.1	19.7	27.8
Grub	4.7	4.9	9.6
Heiden	22.0	11.4	33.4
Herisau	97.8	35.8	133.6
Hundwil	6.4	4.2	10.6
Lutzenberg	2.0	11.5	13.5
Rehetobel	10.4	5.3	15.8
Reute	4.7	2.9	7.7
Schönengrund	1.0	3.0	3.9
Schwellbrunn	8.4	7.2	15.6
Speicher	25.2	14.2	39.3
Stein	5.6	6.2	11.8
Teufen	19.4	28.7	48.1
Trogen	13.2	4.0	17.2
Urnäsch	17.3	9.3	26.6
Wald	3.8	1.6	5.4
Waldstatt	9.7	6.2	15.9
Walzenhausen	3.8	13.6	17.5
Wolfhalden	1.5	13.7	15.2
Total	279.4	212.4	491.8

Tabelle 5: Fremd- und Eigenkapital jeder Gemeinde

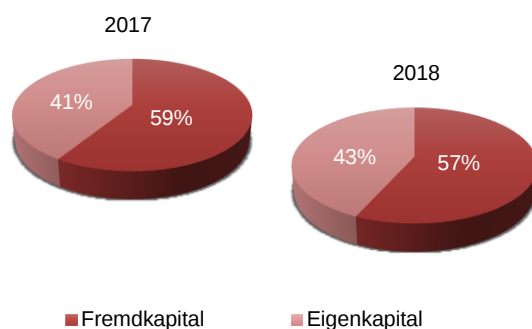


Abbildung 7: Fremd- und Eigenkapital in % vom Total

Die Abbildung 8 zeigt das Nettovermögen/-schuld jeder Gemeinde. Das Fremdkapital ist vom Finanzvermögen abgezogen. Seit 2014 war die Nettoverschuldung auf kommunaler Ebene noch nie so tief wie im Jahr 2018 (CHF 59.2 Mio.). Seither ist die Nettoverschuldung tatsächlich um 25.3% gesunken. Die Nettoverschuldung von

zehn ausserrhodischen Gemeinden hat sich in dieser Periode zwar erhöht. Die Entwicklung des Nettovermögens einer Gemeinde (von einer Nettoverschuldung von CHF 5.4 Mio. im Jahr 2014 zu einem Nettovermögen im Jahr 2018 von CHF 21.9 Mio.) hat aber wesentlich zur Abnahme der gesamten Nettoverschuldung beigetragen.

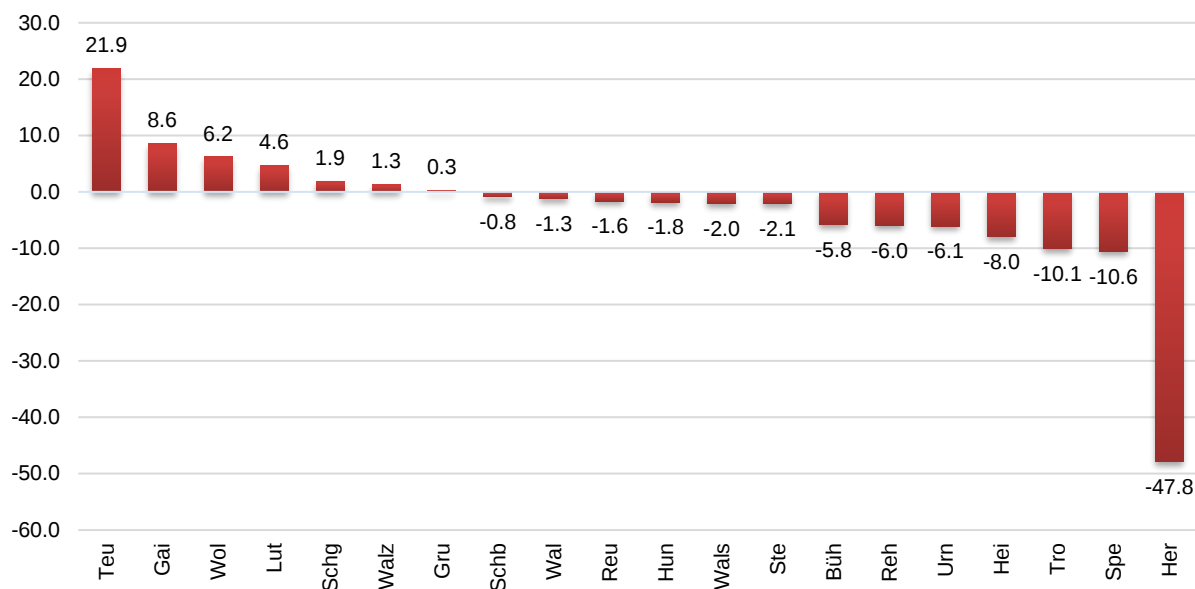


Abbildung 8: Nettovermögen/-schuld (Finanzvermögen abzgl. Fremdkapital) jeder Gemeinde im Jahr 2018 (in CHF Mio.)

Die Abbildung 9 stellt den Zinsaufwand im Verhältnis zum Fremdkapital jeder Gemeinde dar. Damit werden die Kosten der Verschuldung per Ende Jahr ermittelt. Im Jahr 2018 weisen alle Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden Kosten der Verschuldung unter 1% aus. Dies war

in den letzten Jahren nie der Fall. Der Zinsaufwand hat sich zwischen 2014 und 2018 um 53.1% auf CHF 1.6 Mio. verringert. Währenddessen ist das Fremdkapital um 10.2% gestiegen. Die Kosten der Fremdfinanzierung fallen heutzutage nicht ins Gewicht.

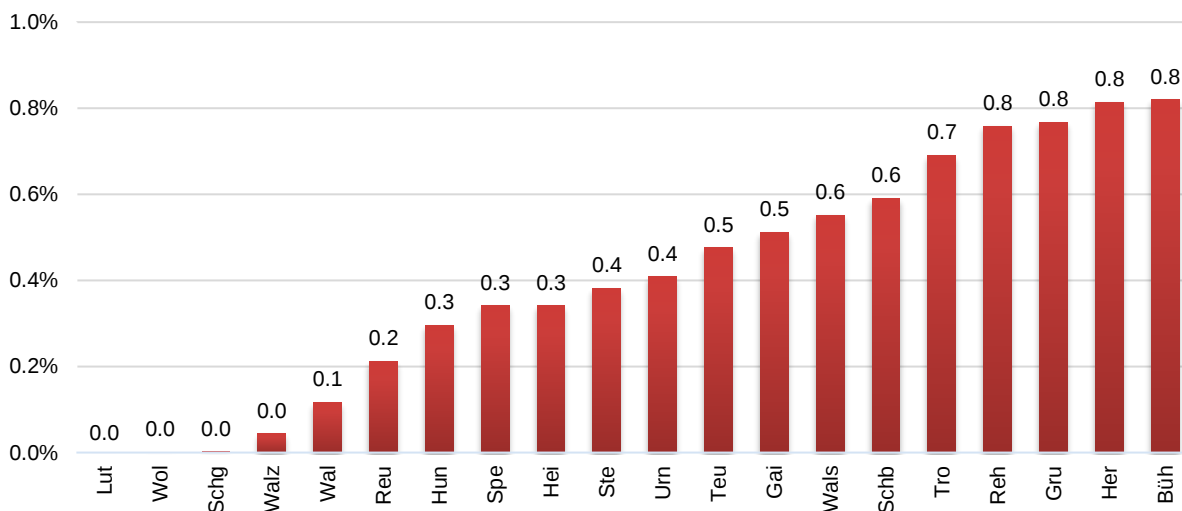


Abbildung 9: Zinsaufwand im Verhältnis zum Fremdkapital jeder Gemeinde im Jahr 2018 (in %)

Schliesslich werden die Bestandteile der Positionen der Bilanz genauer analysiert. Zuerst wird die Zusammensetzung des Eigenkapitals aller Gemeinden für die Jahre 2014-2018 aufgezeigt (Tabelle 6). Dann werden die Bestandteile des Eigenkapitals im Verhältnis zum Total dargestellt (Abbildung 10). Seit der Umstellung der Rechnungslegung auf HRM2 im Jahr 2014 haben sich

die Aufwertungsreserven aller Gemeinden um 52.3% reduziert. In derselben Zeit ist der Bestand der Spezialfinanzierungen und der Fonds um rund 23.3% bzw. 9.1% gestiegen. Die grösste Veränderung resultiert aber bei den Bilanzüberschüssen. Dank den positiven Gesamtergebnissen der Erfolgsrechnung der letzten fünf Jahre hat sich die Position um rund 73.9% verbessert.

Eigenkapital (in TCHF gerundet)	2014	2015	2016	2017	2018
Spezialfinanzierungen (290)	34'189	35'544	38'544	41'264	42'151
Fonds (291)	21'811	23'141	22'813	24'054	23'804
Rücklagen der Globalbudgetbereiche (292)	-37	144	350	293	-2
Vorfinanzierungen (293)	635	839	831	1'039	1'196
Aufwertungsreserven (295)	8'923	7'398	6'074	5'277	4'258
Neubewertungsreserven (296)	30'979	29'941	29'809	29'805	29'094
Übriges Eigenkapital (298)	0	0	0	0	0
Bilanzüberschuss (299)	64'328	76'003	83'628	94'196	111'889
Total	160'828	173'009	182'050	195'928	212'390

Tabelle 6: Bestandteile des Eigenkapitals aller Gemeinden

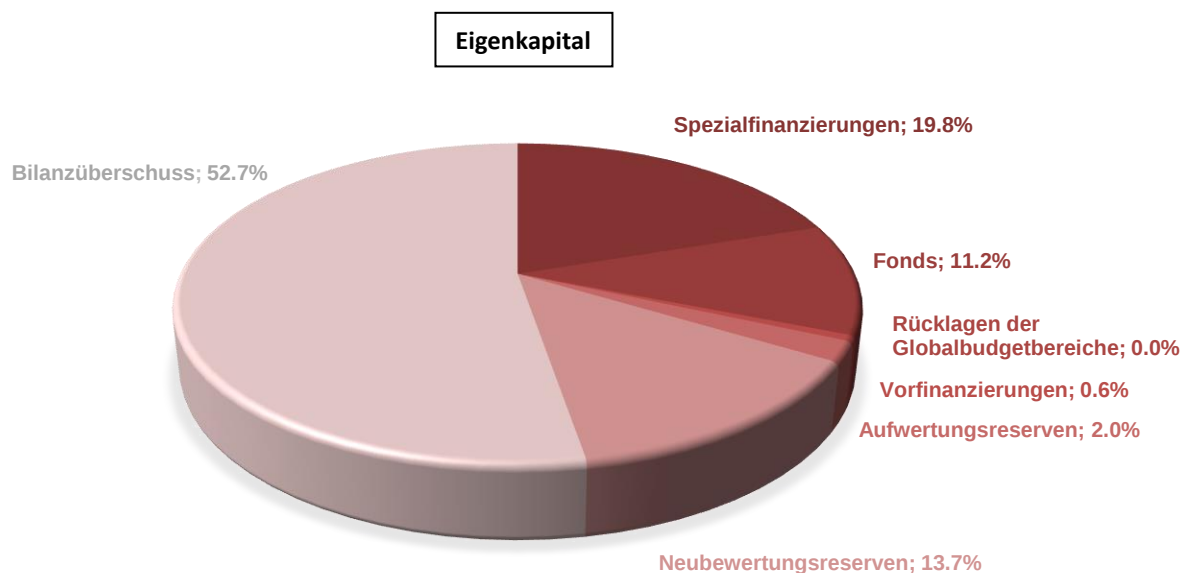


Abbildung 10: Bestandteile des Eigenkapitals im Verhältnis zum Total im Jahr 2018

Abbildung 11 stellt die Bestandteile des Finanzvermögens, Verwaltungsvermögens und Fremdkapitals auf kommunaler Ebene grafisch dar. Die drei bevölkerungsreichsten Gemeinden (Herisau, Teufen und Speicher) halten rund 48.1% des gesamten Finanzvermögens aller ausserrhodischen Gemeinden am Ende des Jahres 2018. Das Verhältnis der drei Gemeinden liegt leicht tiefer beim

Verwaltungsvermögen (42.4%) und leicht höher beim Fremdkapital (51.0%). Die flüssigen Mittel, die Forderungen, die kurzfristigen Finanzanlagen und die aktiven Rechnungsabgrenzungen aller ausserrhodischen Gemeinden (CHF 119.5 Mio.) decken im Jahr 2018 das kurzfristige Fremdkapital (CHF 90.0 Mio.) mit 132.8% (Vorjahr 133.7%).

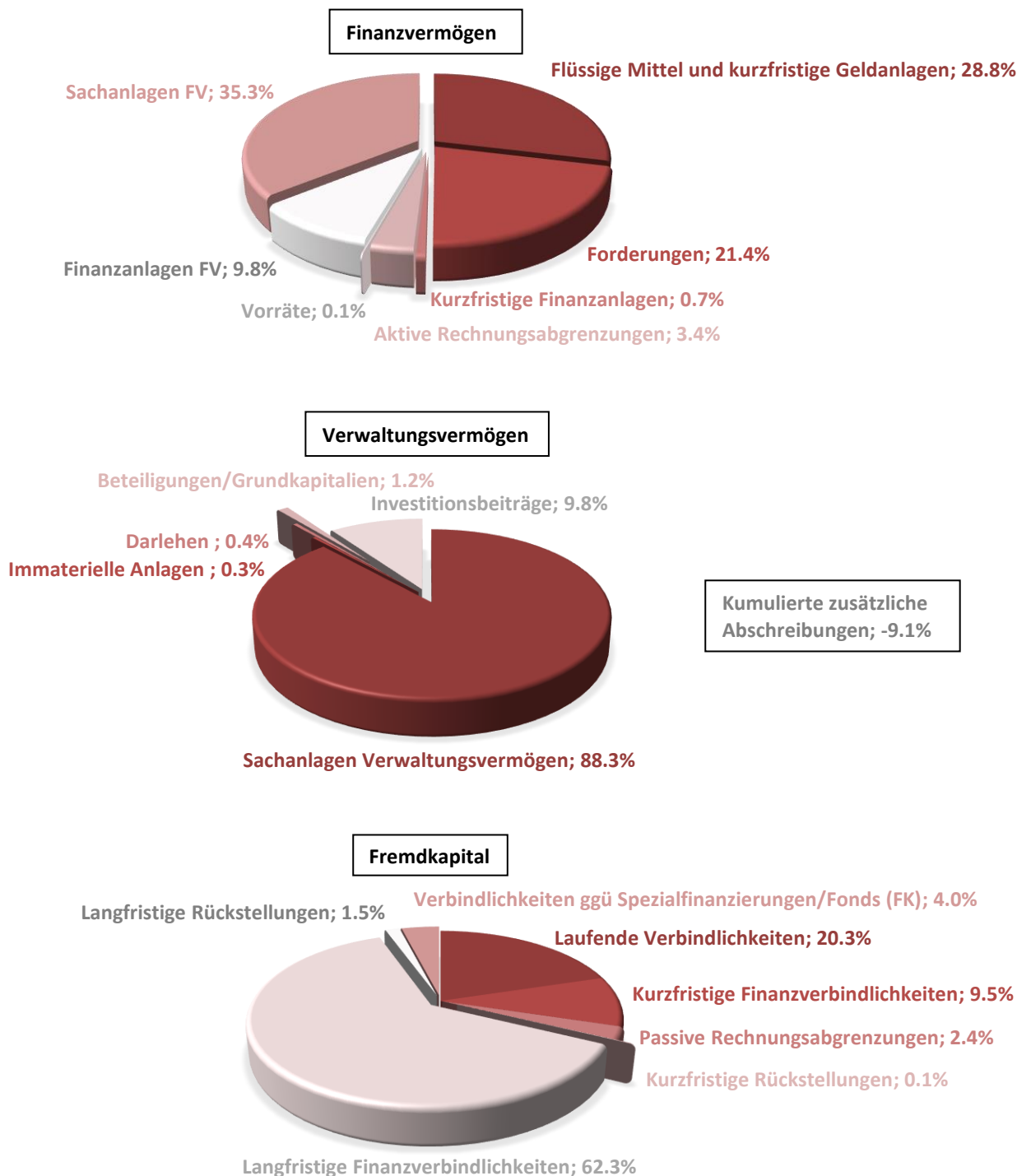


Abbildung 11: Bestandteile des Finanzvermögens, Verwaltungsvermögens und Fremdkapitals im Verhältnis zum Total aller ausserrhodischen Gemeinden im Jahr 2018

2. Kennzahlen 1. Priorität

Grundlagen

Art. 22 des Finanzhaushaltsgesetzes AR schreibt vor, dass der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrössen für die Beurteilung der Finanzlage und für eine gesunde Entwicklung des Haushaltes festlegen muss. Abs. 2 nennt die gemäss HRM2 für die Beurteilung der Finanzlage massgebenden Finanzkennzahlen. Nettoverschuldungsquotient, Selbstfinanzierungsgrad und Zinsbelastungsanteil sind bei der finanzpolitischen Lagebeurteilung stets zu beachten. Abs. 3 führt die zusätzlich auszuweisenden Finanzkennzahlen auf. Diese werden als Kennzahlen zweiter Priorität bezeichnet.

Nettoverschuldungsquotient

Definition

Der Nettoverschuldungsquotient ist die Differenz zwischen Fremdkapital und Finanzvermögen in Prozenten des Fiskalertrags. Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können.

Formel

$$\frac{\text{Fremdkapital} - \text{Finanzvermögen}}{\text{Fiskalertrag}} \times 100$$

Beurteilung

Je tiefer - umso besser:

- < 100% gut
- 100 - 150% genügend
- > 150% schlecht

Interpretation

Diese Kennzahl zeigt an, welcher Anteil des jährlichen Fiskalertrags nötig wäre, um die gesamte Nettoschuld zu begleichen.

Der Nettoverschuldungsquotient darf 200% nicht übersteigen. Ansonsten muss gemäss

Art. 2 Abs. 3 des Finanzhaushaltsgesetzes der Selbstfinanzierungsgrad der Nettoinvestitionen im Voranschlag mindestens 100% betragen.

Der Nettoverschuldungsquotient ist somit jeweils im Zusammenhang mit dem Selbstfinanzierungsgrad zu analysieren.

Ein hoher Selbstfinanzierungsgrad (über 100%) führt zu einer Senkung der Nettoverschuldung und somit zu einer Verbesserung des Nettoverschuldungsquotienten. Hingegen führt ein tiefer Selbstfinanzierungsgrad (unter 100%) zu einer Erhöhung der Nettoverschuldung und somit zu einer Erhöhung (Verschlechterung) des Nettoverschuldungsquotienten.

Ergebnisse

Auf kommunaler Ebene hat sich der Nettoverschuldungsquotient um 6.8 Prozentpunkte nochmals verbessert. Im aktuellen Rechnungsjahr ist weniger als ein Drittel des jährlichen Fiskalertrags notwendig, um die gesamten Nettoschulden der Gemeinden abzutragen. Die Nettoschulden (Zähler) sind gegenüber dem Vorjahr um 16.1% gesunken. Der Fiskalertrag (Nenner) hat sich hingegen um 4.2% erhöht. Die Gemeinde Teufen hat am meisten zur Reduktion der Kennzahl aller ausserrhodischen Gemeinden zwischen den Jahren 2014 und 2018 (-14.2 Prozentpunkte) beigetragen. Tatsächlich hat sich der Nettoverschuldungsquotient dieser Gemeinde um 78.0 Prozentpunkte verbessert. Aus einer Nettoverschuldung im Jahr 2014 ist ab dem Jahr 2015 ein Nettovermögen geworden und der Fiskalertrag hat in der gleichen Periode um 14.9% zugelegt. Dies entspricht rund einem Fünftel der Zunahme des Fiskalertrags aller Gemeinden ab dem Jahr 2014. Rund zwei Drittel der Zunahme des Fiskalertrags aller Gemeinden wurden von den Gemeinden Heiden, Herisau, Speicher und Teufen realisiert. Auch die Erhöhung des Nettovermögens seit dem Jahr 2014 der Gemeinden Gais (+60.6%), Lutzenberg (+43.5%) und Wolfhalden (+23.2%) sowie die Abnahme der Nettoverschuldung der Gemeinden Herisau (-4.1%), Rehetobel (-27.9%), Schwellbrunn (-55.8%) und Waldstatt (-61.0%) haben wesentlich zur Reduktion des Nettoverschuldungsquotienten auf kommunaler Ebene beigetragen.

Ein anderes Bild als beim Mittelwert präsentiert sich aber beim Median. Vor fünf Jahren wiesen die Gemeinden Teufen und Reute eine Kennzahl von 17.1% bzw. 24.1% aus. Aus diesen zwei Werten resultierte ein Median auf kommunaler Ebene von 20.6%. Im Jahr 2018 liegen hingegen

die Gemeinden Stein (46.7%) und Heiden (47.4%) im mittleren Bereich aller Nettoverschuldungsquotienten der ausserrhodischen Gemeinden. Daraus folgt ein Median von 47.0%, welcher sich gegenüber dem Jahr 2017 um 7.8 Prozentpunkte erhöht hat. Die Zunahme zum Jahr 2014 beträgt 26.4 Prozentpunkte.

Die Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden weisen somit insgesamt einen niedrigeren Nettoverschuldungsquotienten im Vergleich zum Jahr 2014 aus, der Wert des Median hat sich aber mehr als verdoppelt.

Bei sechs von neun Gemeinden (66.7%), die im Jahr 2014 ein Nettovermögen auswiesen, hat sich die Kennzahl im Jahr 2018 verschlechtert, d.h. das Nettovermögen hat sich reduziert (respektive hat sich in eine Nettoverschuldung umgewandelt) und/oder der Fiskalertrag ist gestiegen. Andererseits konnten sechs von elf Gemeinden (54.5%), die damals eine Nettoverschuldung präsentierten, entweder die Verschuldung im Jahr 2018 reduzieren und/oder den Fiskalertrag inzwischen erhöhen.

Im Jahr 2018 weisen die gleichen sieben Gemeinden wie im Vorjahr ein Finanzvermögen aus, das höher als das Fremdkapital ist (Nettovermögen). Für diese ist der Nettoverschuldungsquotient somit weiterhin negativ. Bei zwölf Gemeinden liegt der Wert zwischen 0% und 100% und ist deshalb als "gut" zu beurteilen. Der Wert der Gemeinde Reute war im Vorjahr noch im genügenden Bereich zu finden. Bei der Gemeinde Trogen liegt die Kennzahl wie im Jahr 2017 über 150%, was als "schlecht" einzustufen ist.

Die gesetzliche Maximalhöhe von 200% beim Nettoverschuldungsquotient wird von allen zwanzig Gemeinden unterschritten. Die Werte für die Gemeinden schwanken zwischen -151.6% bei der Gemeinde Schönenegrund (Nettovermögen in % des Fiskalertrags) und 160.3% bei der Gemeinde Trogen (Nettoschuld in % des Fiskalertrags).

Die Tabelle 7 zeigt eine Übersicht des Nettoverschuldungsquotienten der Jahre 2014 und 2016 bis 2018. Die Abbildung 12 zeigt die Entwicklung des Mittelwerts auf kommunaler Ebene und des Median in den letzten fünf Jahren. Schliesslich stellt Abbildung 13 die Beurteilung dieser Kennzahl kartografisch dar und die Abbildung 14 präsentiert einen grafischen Vergleich der Ergebnisse jeder Gemeinde der Jahre 2014 und 2018.

Nettoverschuldungsquotient (in % gerundet)	2014	2016	2017	2018
Bühler	87.6	71.2	91.6	93.9
Gais	-47.2	-64.2	-68.2	-82.9
Grub	-21.3	6.8	-3.0	-8.8
Heiden	33.8	47.2	52.5	47.4
Herisau	93.8	91.8	91.5	83.5
Hundwil	-29.1	90.0	65.8	75.9
Lutzenberg	-87.6	-78.9	-79.1	-94.6
Rehetobel	137.0	85.6	92.7	93.1
Reute	24.1	71.0	100.6	79.1
Schönenegrund	-180.2	-170.4	-154.6	-151.6
Schwellbrunn	54.4	24.9	28.6	20.1
Speicher	68.2	80.5	76.8	56.6
Stein	-37.7	22.3	33.5	46.7
Teufen	17.1	-22.7	-43.9	-60.9
Trogen	101.0	143.4	150.6	160.3
Urnäsch	85.5	81.3	85.4	98.4
Wald	-45.4	38.9	30.1	52.1
Waldstatt	90.2	59.4	45.1	28.3
Walzenhausen	-30.9	-7.9	-12.6	-14.6
Wolfhalden	-82.3	-94.0	-97.4	-94.5
Kommunaler Mittelwert	42.2	38.8	34.8	28.0

Tabelle 7: Nettoverschuldungsquotient der Gemeinden

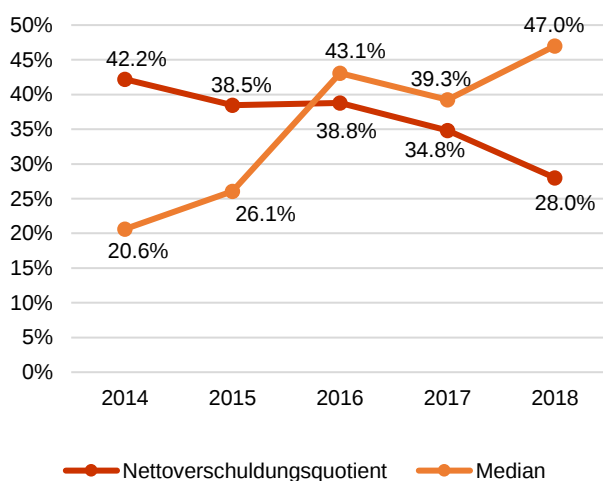


Abbildung 12: Entwicklung des Nettoverschuldungsquotienten aller ausserrhodischen Gemeinden und des Median (2014-2018)

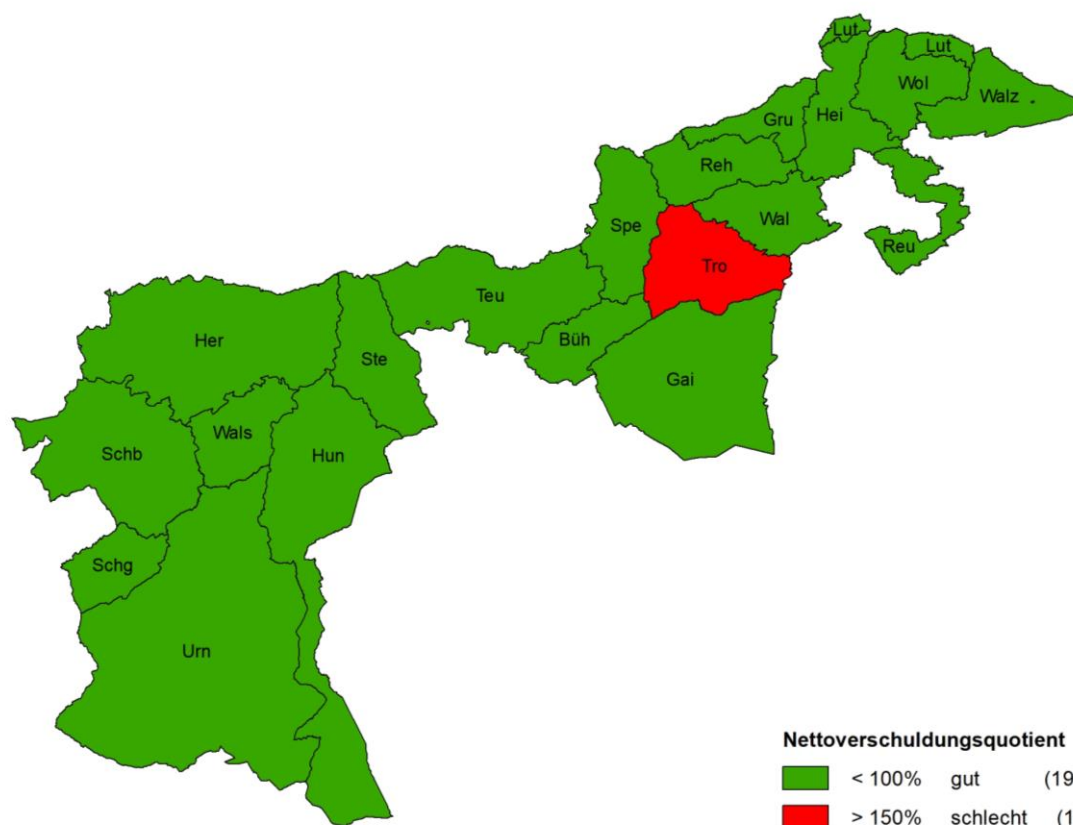


Abbildung 13: Nettoverschuldungsquotient 2018 der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden (kartographisch)

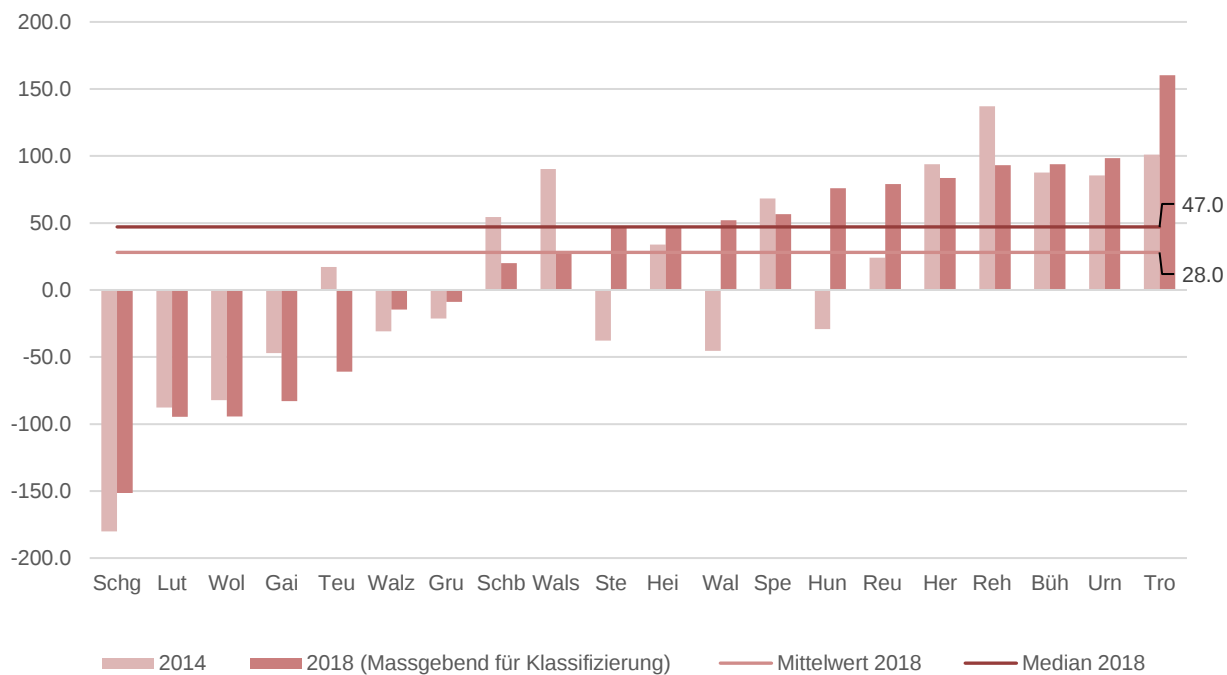


Abbildung 14: Vergleich Nettoverschuldungsquotient vom Jahr 2014 mit Jahr 2018 (inkl. kommunaler Mittelwert und Median) der Gemeinden

Selbstfinanzierungsgrad

Definition

Der Selbstfinanzierungsgrad stellt die Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen dar. Die Selbstfinanzierung resultiert aus der Summe zwischen Jahresgesamtergebnis, Abschreibungen und Reserveveränderungen.

Formel

$$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Nettoinvestitionen}} \times 100$$

Beurteilung

Je höher - umso besser:

- < 80% schlecht (+ Verschuldung)
- 80 - 100% Normalfall
- > 100% gut (- Verschuldung)

Interpretation

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, bis zu welchem Grad die Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung, über 100% zu einer Entschuldung. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt bei 100 Prozent liegen, um einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zu gewährleisten.

Der Selbstfinanzierungsgrad wird negativ, wenn entweder die Selbstfinanzierung (grosser Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung) oder die Nettoinvestitionen (mehr Investitionsbeiträge als Ausgaben) negativ sind.

Eine negative Selbstfinanzierung bedeutet demnach, dass die Gemeinde entweder

- ihren Aufwand (ohne Abschreibungen) durch den Ertrag nicht decken kann (die Finanzlage kann in diesem Fall als nicht gut bezeichnet werden), oder
- die Investitionseinnahmen höher sind als die Investitionsausgaben (von einer schlechten Finanzlage kann in diesem Fall nicht die Rede sein).

Ein negativer Selbstfinanzierungsgrad allein lässt also keine eindeutige Aussage zu. Für die Interpretation sind beide Komponenten heranzuziehen.

Ergebnisse

Die im vorherigen Abschnitt erläuterte Abnahme der Nettoverschuldung wird durch einen Selbstfinanzierungsgrad im aktuellen Rechnungsjahr von deutlich über 100% bestätigt. Über alle Gemeinden betrachtet ist die Selbstfinanzierung somit ausreichend, um die Nettoinvestitionen zu finanzieren und um einen Abbau der Nettoverschuldung zu ermöglichen.

Die Selbstfinanzierung aller Gemeinden ist um 16.8% höher als im Vorjahr und beträgt CHF 36.6 Mio. Grund dafür ist vor allem die Steigerung des Saldos der Erfolgsrechnung (Gesamtergebnis zuzüglich Abschluss der Spezialfinanzierungen und Fonds) um 43.7%. Dem gegenüber steht auch die Abnahme der Nettoinvestitionen um 5.5%. Diese ergeben im Jahr 2018 einen Wert von CHF 25.1 Mio. Die Gemeinden weisen im Jahr 2018 gegenüber dem Vorjahr somit einen um 27.9 Prozentpunkte höheren Selbstfinanzierungsgrad aus. Die aktuelle Kennzahl liegt auch deutlich über dem Wert des Jahres 2014 (+42 Prozentpunkte).

Die Erhöhung des Selbstfinanzierungsgrads auf kommunaler Ebene ist in der aktuellen Periode vor allem auf die Steigerung der Selbstfinanzierung und/oder die Reduktion der Nettoinvestitionen bei den Gemeinden Herisau, Lutzenberg, Speicher und Waldstatt zurückzuführen. Der Wert dieser Gemeinden zusammen ist von 97.6% im Jahr 2017 auf 227.8% im Jahr 2018 gestiegen. Ohne die Berücksichtigung dieser Gemeinden resultiert ein Selbstfinanzierungsgrad der anderen Gemeinden von 117.5% (Vorjahr 130.8%).

Der Durchschnitt des Selbstfinanzierungsgrads der letzten fünf Jahre jeder Gemeinde zeigt dreizehn von zwanzig Gemeinden mit einem Wert von knapp 100% oder mehr. Diese Gemeinden gewährleisten sich somit mittelfristig einen ausgeglichenen Finanzhaushalt oder sie entschulden sich. Der Wert der Gemeinden Heiden, Hundwil, Reute, Schönengrund, Stein, Trogen und Wald liegt - teilweise deutlich - unter 100% und wird daher mittelfristig als nicht tragbar eingestuft. Diese Tatsache spiegelt sich auch in der negativen Entwicklung ihres Nettoverschuldungsquotienten wider. Die meisten der genannten Gemeinden haben jedoch im Durchschnitt in den letzten fünf Jahren eine höhere Investitionstätigkeit als die anderen ausgeübt.

Im Jahr 2014 wiesen die Gemeinden einen Median des Selbstfinanzierungsgrads auf kommunaler Ebene von 80.5% aus. Im Jahr 2018 liegt die Gemeinde Walzenhausen im mittleren Bereich aller ausserrhodischen Gemeinden und daraus ergibt sich ein Median von 118.6%. Aufgrund der negativen Nettoinvestitionen ist die Kennzahl der Gemeinde Reute im aktuellen Rechnungsjahr nicht aussagekräftig. Der Median wird daher ohne Berücksichtigung dieser Gemeinde ermittelt. Die Zunahme des Werts zum Jahr 2017 beträgt 15.4 Prozentpunkte, diejenige zum Jahr 2014 sogar 38.1 Prozentpunkte. Die Ermittlung des Median zeigt, dass seit dem Jahr 2016 - für mindestens die Hälfte der Gemeinden - eine aktuell günstige Selbstfinanzierungssituation besteht, da sie eine Kennzahl von über 100% präsentieren.

In der aktuellen Periode liegen neun Gemeinden unter dem Richtwert von 80%, was bei diesen zu einer Erhöhung der Neuverschuldung führt. Dabei haben sechs Gemeinden zusätzlich eine "Verschlechterung" der Kennzahl im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen. Die Gemeinden Hundwil, Rehetobel und Wald wiesen im Vorjahr einen Selbstfinanzierungsgrad über 100% aus. Im Rechnungsjahr 2018 liegt ihr Wert jedoch unter 80%. Andererseits konnten lediglich zwei von neun Gemeinden, die im Vorjahr einen Wert unter 80% auswiesen, den Selbstfinanzierungsgrad im Jahr 2018 über 100% erhöhen. Die Werte der Gemeinden Bühler, Heiden, Stein, Trogen und Urnäsch sind stetig zum Vorjahr unter der 80%-Grenze geblieben. Schliesslich führt eine negative Selbstfinanzierung (-CHF 0.02 Mio.) bei der Gemeinde Schönengrund zu einem negativen Selbstfinanzierungsgrad im Jahr 2018 von -438.3%.

Wie beim Nettoverschuldungsquotient zeigen die Tabelle 8 und die Abbildungen 15 bis 17 einen Überblick über den Selbstfinanzierungsgrad aller ausserrhodischen Gemeinden.

Selbstfinanzierungsgrad (in % gerundet)	2014	2016	2017	2018
Bühler	124.0	117.9	30.9	57.3
Gais	153.1	131.1	137.3	164.3
Grub	194.0	64.7	192.7	137.9
Heiden	12.8	23.2	51.5	62.3
Herisau	80.5	93.2	94.5	164.0
Hundwil	neg. NI	9.9	178.9	42.2
Lutzenberg	78.3	188.0	120.9	397.5
Rehetobel	581.2	350.8	111.9	79.0
Reute	85.4	52.3	25.2	neg. NI
Schönengrund	-1'749.3	441.1	3.8	-438.3
Schwellbrunn	73.6	166.2	518.0	334.2
Speicher	54.0	75.0	78.4	417.3
Stein	37.7	71.0	-62.4	7.8
Teufen	446.4	186.3	377.4	301.0
Trogen	6.0	11.8	35.7	35.6
Urnäsch	43.2	296.4	66.5	52.3
Wald	54.1	0.0	325.6	35.1
Waldstatt	2'369.1	312.0	119.9	512.8
Walzenhausen	96.7	98.8	127.2	118.6
Wolfhalden	123.8	151.4	62.5	137.0
Kommunaler Mittelwert	104.0	100.9	118.1	146.0

Tabelle 8: Selbstfinanzierungsgrad der Gemeinden

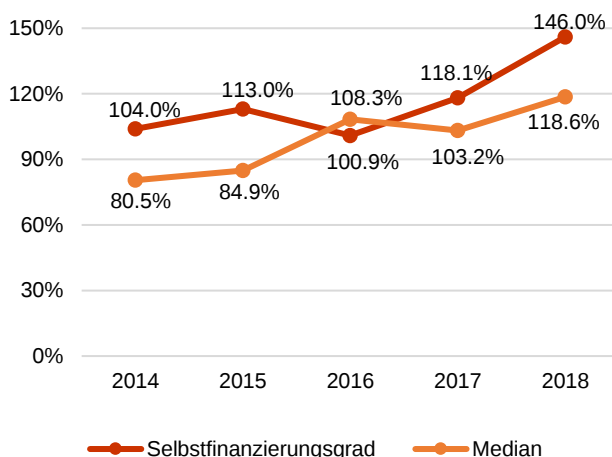


Abbildung 15: Entwicklung des Selbstfinanzierungsgrads aller ausserrhodischen Gemeinden und des Median (2014-2018)

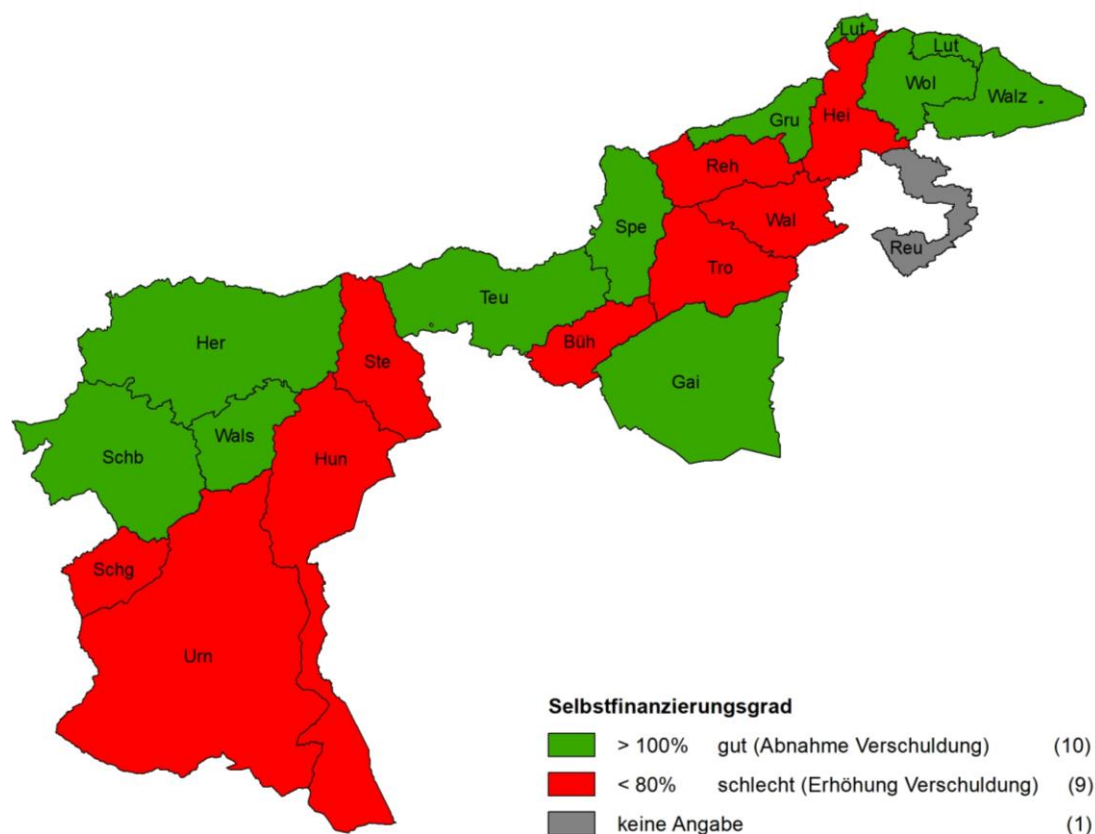


Abbildung 16: Selbstfinanzierungsgrad 2018 der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden (kartografisch)

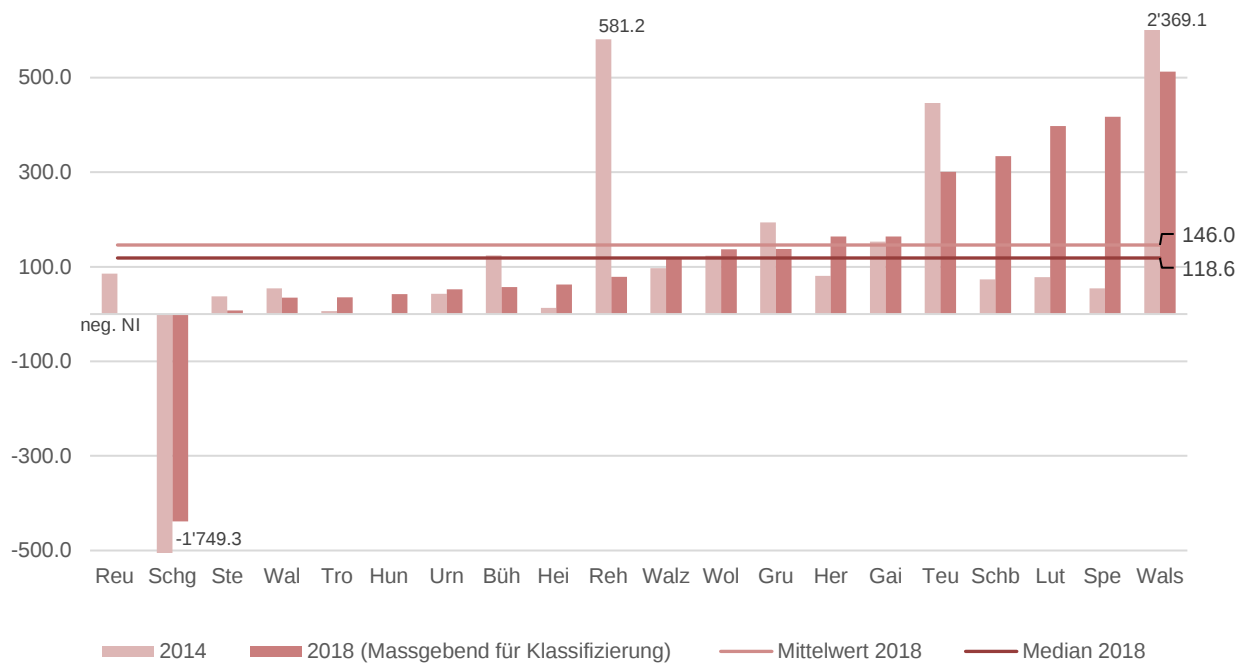


Abbildung 17: Vergleich Selbstfinanzierungsgrad vom Jahr 2014 mit Jahr 2018 (inkl. kommunaler Mittelwert und Median) der Gemeinden

Zinsbelastungsanteil

Definition

Der Zinsbelastungsanteil ist die Differenz zwischen Zinsaufwand und Zinsertrag in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds/Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Formel

$$\frac{\text{Zinsaufwand} - \text{Zinsertrag}}{\text{Laufender Ertrag}} \times 100$$

Beurteilung

Je tiefer - umso besser:

- < 4% gut

Interpretation

Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zum Durchschnitt aller Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt. Negative Werte resultieren bei einem Überschuss der Zinserträge (Nettozinsertrag).

Ergebnisse

Auf den Schweizer und ausländischen Finanzmärkten herrscht seit Jahren ein sehr tiefes, teilweise sogar negatives Zinsniveau. Im Vorjahr betrug der Nettozinsaufwand aller Gemeinden CHF 0.7 Mio. und ein Jahr später CHF 1.3 Mio. Das Ausmass der Zunahme wird wesentlich von der Auflösung einer Rückstellung der Gemeinde Herisau (CHF 0.8 Mio.) im Jahr 2017 beeinflusst. Im aktuellen Rechnungsjahr wie im Vorjahr konnten 65.0% der Gemeinden ihren laufenden Ertrag erhöhen. Insgesamt ist der laufende Ertrag um 3.4% gestiegen. Diese Werte führen schliesslich zu einem Zinsbelastungsanteil, der zwar um 0.2 Prozentpunkte höher ist als im Vorjahr. Er ist aber tiefer als in den Jahren zuvor. Der Median liegt wie im Jahr 2017 bei 0.2%. Vier der zwanzig ausserrhodischen Gemeinden erzielen eine negative Kennzahl, da der Zinsertrag höher als der Zinsaufwand ist. Die anderen Kennzahlen liegen zwischen 0.1% und 0.9% und können ebenfalls als gut beurteilt werden.

Unter den aktuellen Umständen eines tiefen Zinsniveaus stellen die Kosten der Fremdfinanzierung kein Problem für die Gemeinden dar.

Zinsbelastungsanteil (in % gerundet)	2014	2016	2017	2018
Bühler	1.6	1.2	1.1	0.9
Gais	0.3	0.3	0.2	0.1
Grub	0.5	0.4	0.4	0.4
Heiden	0.5	0.3	0.3	0.3
Herisau	2.1	0.8	-0.1	0.7
Hundwil	-0.0	0.1	0.2	0.1
Lutzenberg	0.8	-0.0	-0.0	-0.0
Rehetobel	1.2	1.1	0.9	0.9
Reute	0.5	0.6	0.2	0.2
Schönengrund	-0.1	-0.1	-0.2	-0.2
Schwellbrunn	0.5	0.5	0.4	0.4
Speicher	0.4	0.4	0.3	0.2
Stein	-0.1	0.2	0.2	0.2
Teufen	0.6	0.6	0.1	0.1
Trogen	1.4	1.0	0.9	0.9
Urnäsch	0.5	0.4	0.4	0.3
Wald	0.0	0.1	0.1	0.1
Waldstatt	1.5	1.2	0.9	0.5
Walzenhausen	0.1	-0.7	-0.7	-0.6
Wolfhalden	-0.0	-0.0	-0.0	-0.0
Kommunaler Mittelwert	1.0	0.5	0.2	0.4

Tabelle 9: Zinsbelastungsanteil der Gemeinden

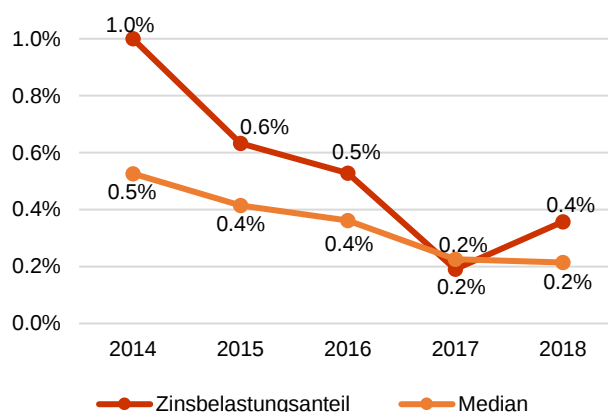


Abbildung 18: Entwicklung des Zinsbelastungsanteils aller ausserrhodischen Gemeinden und des Median (2014-2018)

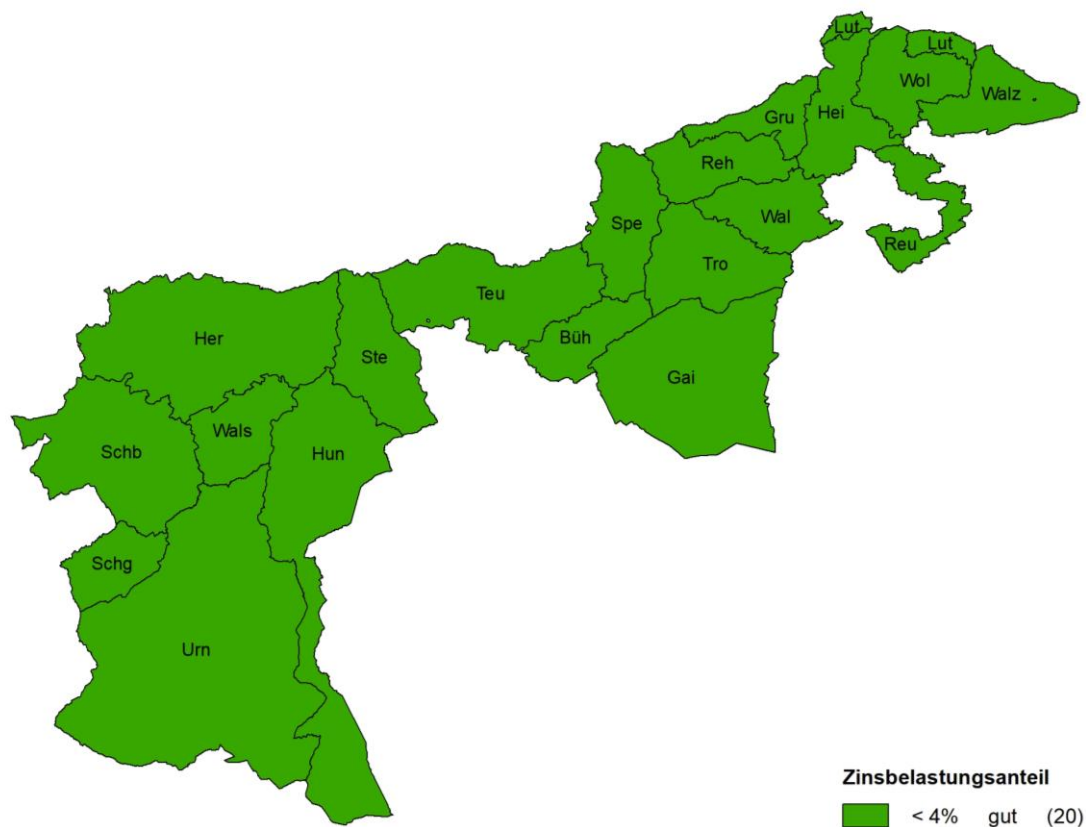


Abbildung 19: Zinsbelastungsanteil 2018 der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden (kartografisch)

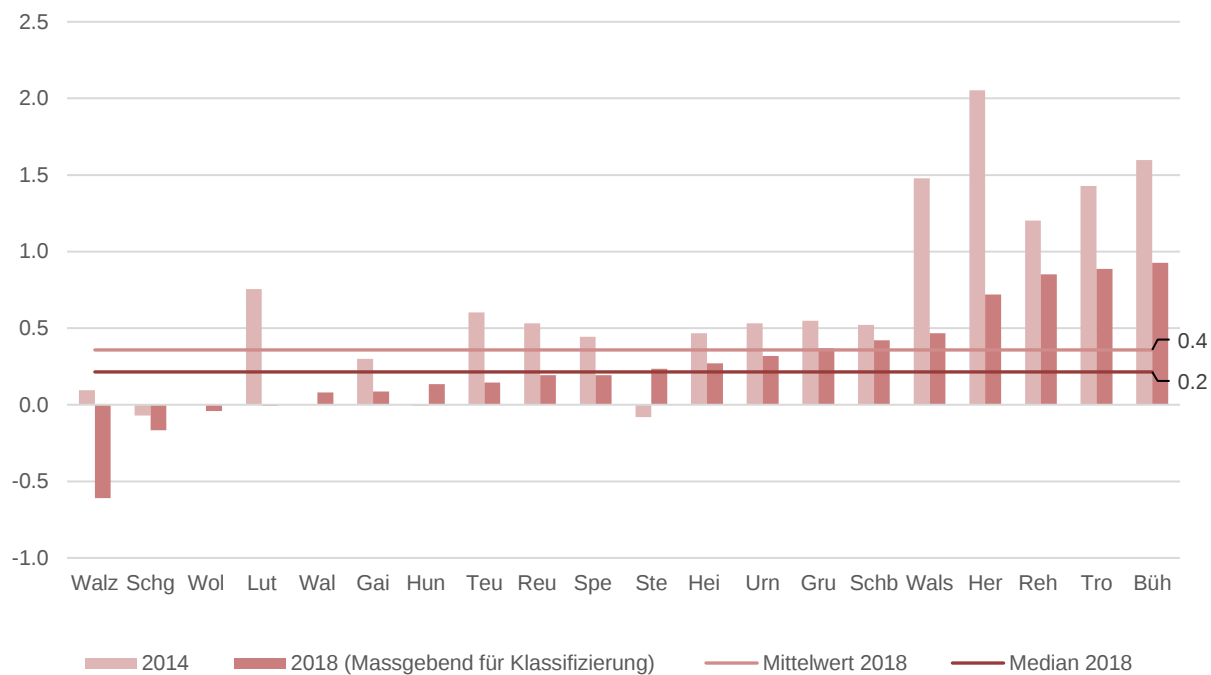


Abbildung 20: Vergleich Zinsbelastungsanteil vom Jahr 2014 mit Jahr 2018 (inkl. kommunaler Mittelwert und Median) der Gemeinden

3. Kennzahlen 2. Priorität

Nettovermögen oder -schuld in Franken pro Einwohner/-in

Definition

Die Berechnung der Nettoverschuldung je Einwohner/-in macht die Schuldenlast zwischen den verschiedenen Gemeinden vergleichbar. Die Wohnbevölkerung wird jeweils am 31.12. gezählt und berücksichtigt die Wochenaufenthalter nicht.

Formel

$$\frac{\text{Fremdkapital} - \text{Finanzvermögen}}{\text{Ständige Wohnbevölkerung}} \times 100$$

Beurteilung

Je tiefer - umso besser:

- < 0 CHF Nettovermögen
- 0 - 1000 CHF geringe Verschuldung
- 1'001 - 2'500 CHF mittlere Verschuldung
- 2'501 - 5'000 CHF hohe Verschuldung
- > 5'000 CHF sehr hohe Verschuldung

Interpretation

Diese Kennzahl ist im Zusammenhang mit anderen Werten wie Selbstfinanzierungsgrad, Selbstfinanzierungsanteil, Kapitaldienstanteil und Zinsbelastungsanteil zu analysieren. Je höher der Selbstfinanzierungsgrad und der Selbstfinanzierungsanteil sind, umso schneller kann eine Nettoschuld je Einwohner/-in reduziert werden. Dazu weisen Gemeinden mit hoher Verschuldung in der Regel auch einen hohen Kapitaldienst- und Zinsbelastungsanteil auf.

Ergebnisse

Die Gegenüberstellung der tieferen Nettoverschuldung aller Gemeinden mit der gesamthaft höheren Einwohnerzahl zeigt im Vergleich zum Vorjahr eine um CHF 206 tiefere Nettoschuld pro Einwohner/-in auf kommunaler Ebene. Die ermittelte Nettoschuld pro Einwohner/-in kann im aktuellen Rechnungsjahr weiterhin als mittlere (Tendenz geringe) Verschuldung eingestuft werden. Der Median hat sich hingegen um CHF 171 auf CHF 1'453 erhöht. Im Jahr 2014 betrug dieser noch CHF 754. Vor fünf Jahren wiesen elf Gemeinden eine Nettoschuld pro Einwohner/-in unter CHF 1'000 resp. ein Nettovermögen aus. Im Jahr 2018 sind es acht von zwanzig Gemeinden.

Aus diesem Grund ist der Wert des Median über die Grenze von CHF 1'000 gestiegen.

Die Abnahme der Nettoschuld oder die Zunahme des Nettovermögens pro Einwohner/-in der Gemeinden Gais, Herisau, Lutzenberg, Speicher, Teufen und Waldstatt hat wesentlich zur Abnahme des kommunalen Mittelwerts im Jahr 2018 beigetragen. Die Kennzahl der Gemeinde Trogen hat sich hingegen weiterhin verschlechtert und liegt nun deutlich über CHF 5'000, was eine sehr hohe Verschuldung bedeutet. Auch die Gemeinden Bühler, Rehetobel und Urnäsch präsentieren im Jahr 2018 einen höheren Wert. Sie werden im aktuellen Rechnungsjahr mit der Gemeinde Herisau als hoch verschuldet eingestuft. Die Werte der Gemeinden Stein und Wald liegen neu im mittleren Bereich.

Nettovermögen/-schuld pro Einwohner/-in (in CHF gerundet)	2014	2016	2017	2018
Bühler	2'477	2'102	2'545	3'199
Gais	-1'731	-2'234	-2'444	-2'784
Grub	-634	185	-82	-254
Heiden	1'045	1'671	1'882	1'908
Herisau	3'195	3'212	3'219	3'029
Hundwil	-647	1'941	1'570	1'927
Lutzenberg	-2'565	-2'664	-2'761	-3'647
Rehetobel	4'789	3'332	3'330	3'423
Reute	633	2'077	2'966	2'389
Schönengrund	-3'537	-3'830	-3'698	-3'644
Schwellbrunn	1'294	643	800	539
Speicher	2'568	3'014	3'014	2'419
Stein	-1'163	694	996	1'479
Teufen	874	-1'188	-2'537	-3'487
Trogen	3'379	4'453	5'143	5'789
Urnäsch	2'186	2'059	2'222	2'637
Wald	-1'231	1'094	865	1'428
Waldstatt	2'895	2'041	1'747	1'077
Walzenhausen	-1'147	-282	-466	-636
Wolfhalden	-2'882	-3'477	-3'196	-3'381
Kommunaler Mittelwert	1'460	1'380	1'277	1'071

Tabelle 10: Nettovermögen (-) oder -schuld (+) pro Einwohner/-in der Gemeinden

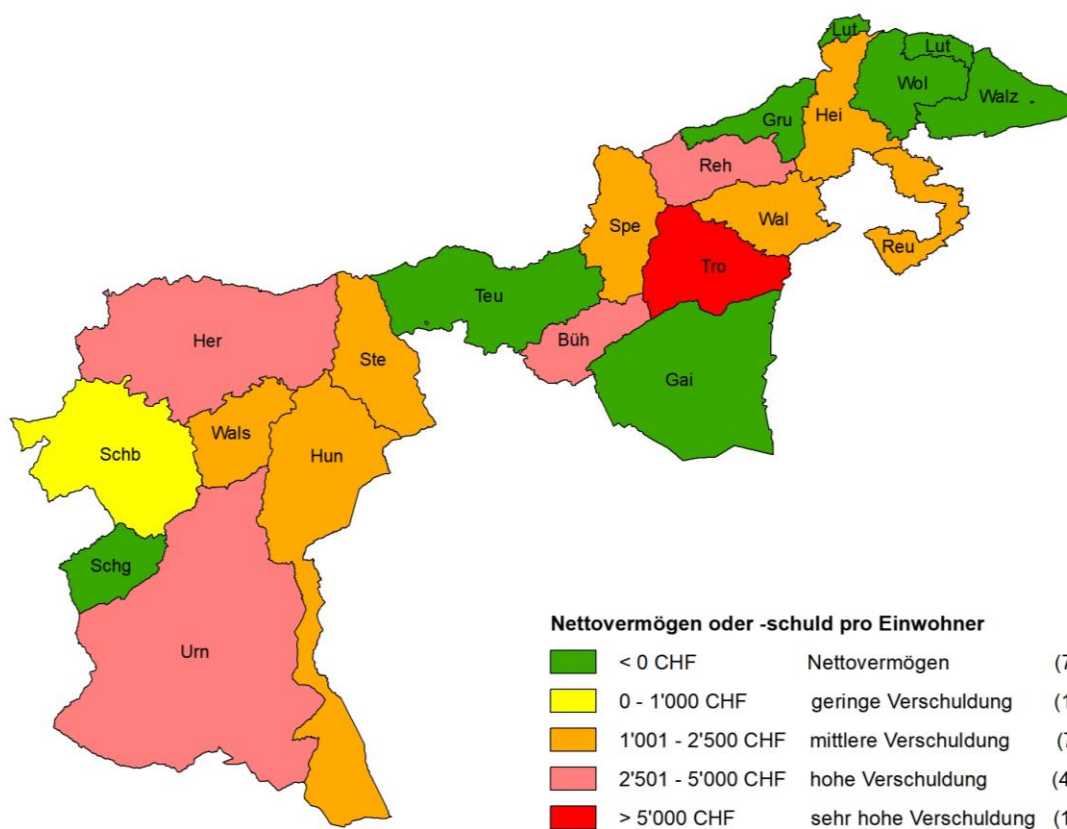


Abbildung 21: Nettovermögen/-schuld pro Einwohner/-in 2018 der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden (kartografisch)

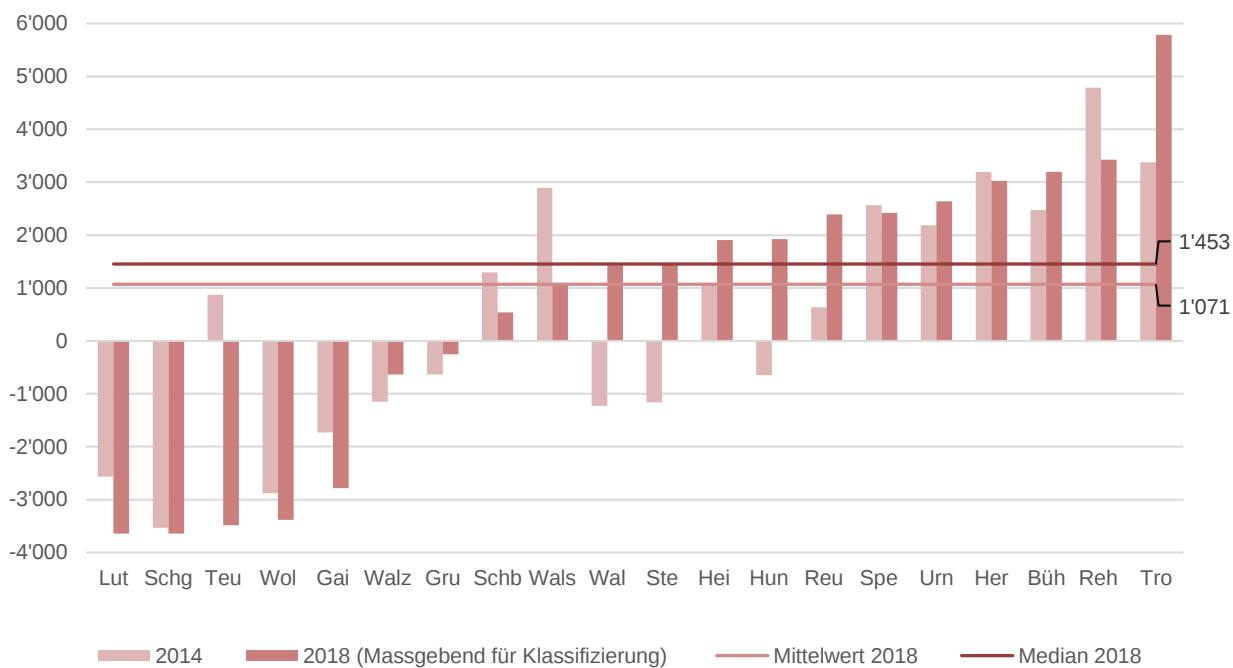


Abbildung 22: Vergleich Nettovermögen/-schuld pro Einwohner/-in vom Jahr 2014 mit Jahr 2018 (inkl. kommunaler Mittelwert und Median) der Gemeinden

Selbstfinanzierungsanteil

Definition

Der Selbstfinanzierungsanteil zeigt die Selbstfinanzierung in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Formel

$$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Laufender Ertrag}} \times 100$$

Beurteilung

Je höher - umso besser:

- > 20% gut
- 10 - 20% mittel
- < 10% schlecht

Interpretation

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihres laufenden Ertrags die Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Mit hohem Selbstfinanzierungsanteil nehmen die Möglichkeiten für die Realisierung von Investitionen oder für die Rückzahlung von Schulden zu.

Ergebnisse

In der aktuellen Periode ist der kommunale Mittelwert des Selbstfinanzierungsanteils als "mittel" zu interpretieren. Die Kennzahl hat sich gegenüber dem Vorjahr vor allem dank einer höheren Selbstfinanzierung aller Gemeinden (+16.8%) um rund 1.1 Prozentpunkte verbessert. Die Zunahme der Selbstfinanzierung der Gemeinden Bühler, Herisau und Speicher hat wesentlich zur Steigerung des kommunalen Mittelwerts beigetragen. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in ihrem Selbstfinanzierungsanteil wider. Die Gemeinden Bühler und Speicher sind von einem tiefen zu einem mittleren Wert gestiegen und weisen das höchste Resultat seit 2014 aus. Die Kennzahl der Gemeinde Herisau ist zwar tiefer als in den Jahren 2014 und 2015 und liegt weiterhin unter 10%, ist gegenüber den beiden Vorjahren aber angestiegen. Ihre Selbstfinanzierung war nie so hoch wie im Jahr 2018. Die Gemeinden Reute, Stein und Urnäsch haben den Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr ebenfalls erhöht. Nichtsdestotrotz ist ihr Wert noch als "schlecht" zu beurteilen. Anders bei der Gemeinde Wolfhalden, die wieder einen Selbstfinanzierungsanteil

von über 10% zeigt. Die Gemeinden Gais, Lutzenberg und Walzenhausen präsentieren eine Steigerung im mittleren Bereich. Die übrigen zehn Gemeinden weisen im Vergleich zum Jahr 2017 eine Abnahme des Selbstfinanzierungsanteils aus. Die Werte der Gemeinden Hundwil und Schwellbrunn sind in den tieferen und derjenige der Gemeinde Waldstatt in den mittleren Bereich gefallen. Letztere war im Vorjahr die einzige Gemeinde, die eine Kennzahl von über 20% zeigte. Die Selbstfinanzierungsanteile der Gemeinden Rehetobel und Speicher lagen im Jahr 2017 im mittleren Bereich aller ausserrhodischen Gemeinden und aus deren Werten resultierte ein Median von 7.5%. Mit weiteren elf Gemeinden wiesen sie eine Kennzahl von unter 10% aus. Im aktuellen Rechnungsjahr ergibt sich der Median von 8.7% aus den Kennzahlen der Gemeinden Herisau und Reute. Im Jahr 2018 sind es weitere zehn Gemeinden, die einen Wert im tieferen Bereich präsentieren.

Selbstfinanzierungsanteil (in % gerundet)	2014	2016	2017	2018
Bühler	13.0	11.2	3.7	13.2
Gais	16.1	9.9	10.8	11.9
Grub	15.0	13.1	9.8	9.7
Heiden	0.2	2.9	3.9	2.9
Herisau	9.4	5.7	5.0	8.5
Hundwil	-2.0	1.0	11.2	2.3
Lutzenberg	5.7	9.0	10.6	18.6
Rehetobel	19.0	16.5	8.2	6.5
Reute	7.0	6.2	4.5	9.0
Schönengrund	-7.2	6.5	0.1	-0.6
Schwellbrunn	7.9	10.7	12.4	7.2
Speicher	7.5	5.8	6.8	11.2
Stein	10.6	10.0	-2.0	0.7
Teufen	12.5	10.4	17.5	16.1
Trogen	0.9	2.0	6.4	6.4
Urnäsch	4.9	5.6	5.5	5.8
Wald	2.1	0.0	5.8	5.4
Waldstatt	14.3	16.2	24.3	17.6
Walzenhausen	14.7	11.3	12.3	13.8
Wolfhalden	12.3	14.7	9.5	13.1
Kommunaler Mittelwert	9.4	7.9	8.8	10.0

Tabelle 11: Selbstfinanzierungsanteil der Gemeinden

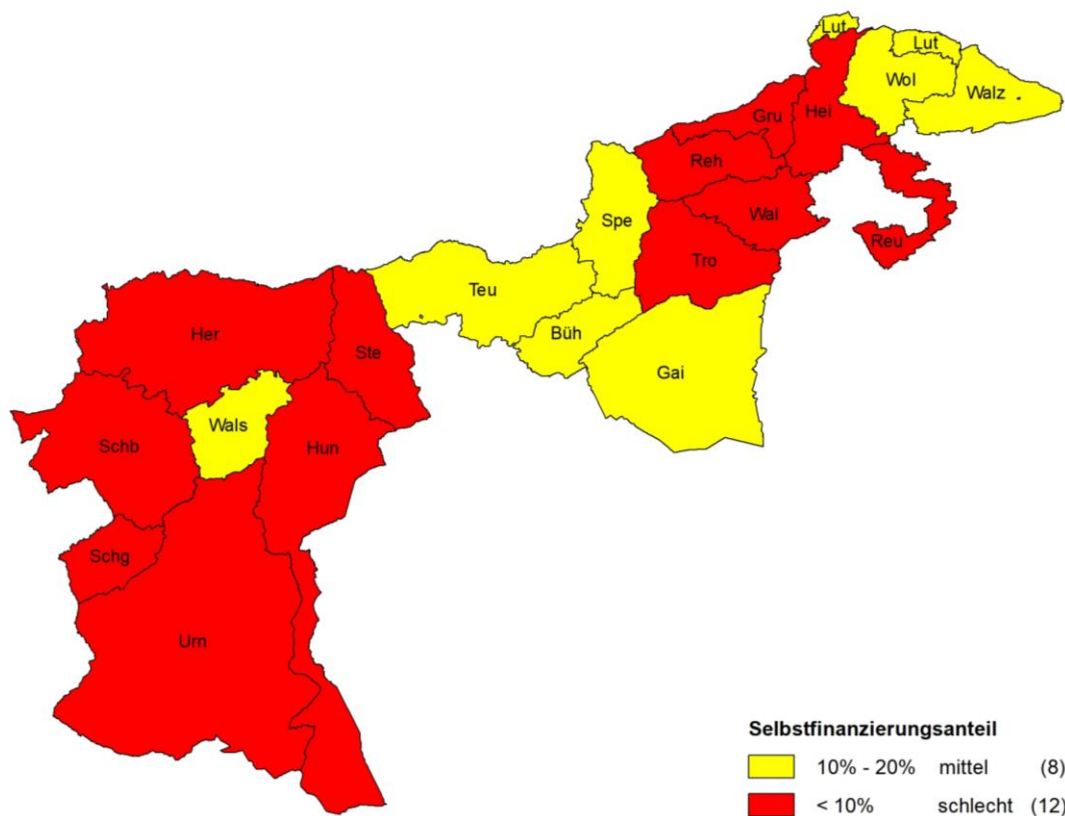


Abbildung 23: Selbstfinanzierungsanteil 2018 der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden (kartografisch)

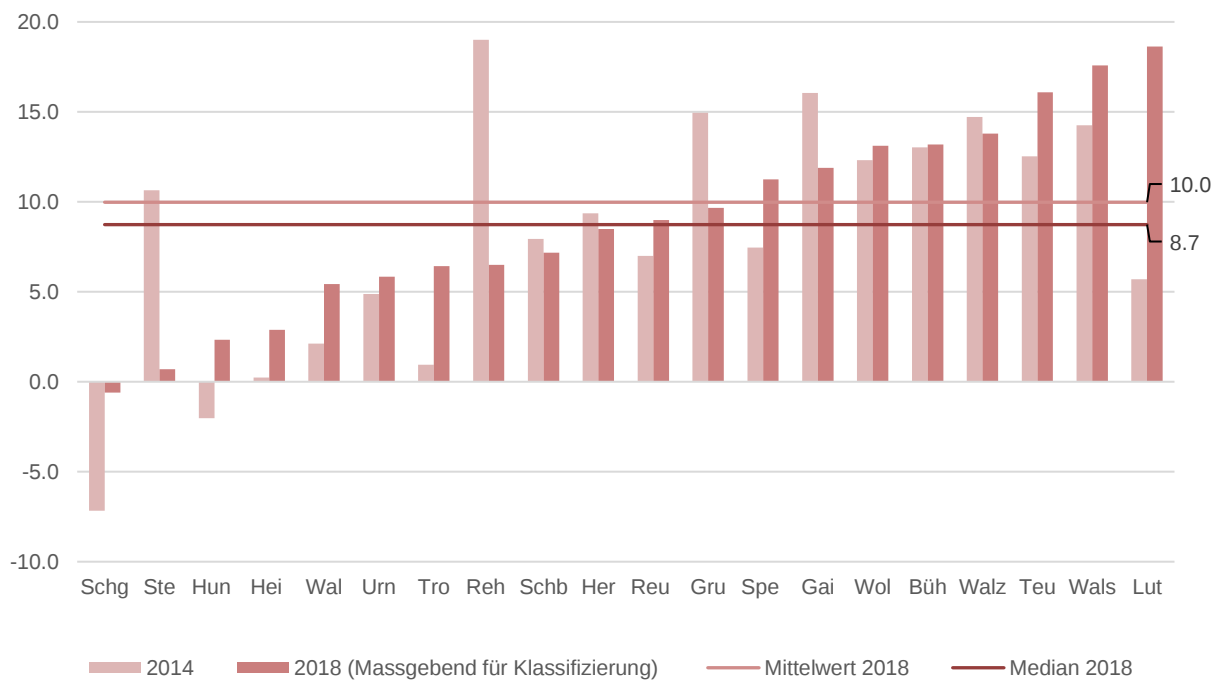


Abbildung 24: Vergleich Selbstfinanzierungsanteil vom Jahr 2014 mit Jahr 2018 (inkl. kommunaler Mittelwert und Median) der Gemeinden

Kapitaldienstanteil

Definition

Der Kapitaldienstanteil zeigt den Kapitaldienst (Nettozinsaufwand und ordentliche Abschreibungen inkl. Abschreibungen der Investitionsbeiträge) in Prozent des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Formel

$$\frac{\text{Kapitaldienst}}{\text{Laufender Ertrag}} \times 100$$

Beurteilung

Je tiefer - umso besser:

- < 5% gut (geringe Belastung)
- 5 - 15% genügend (tragbare Belastung)
- > 15% schlecht (hohe Belastung)

Interpretation

Diese Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist.

Ergebnisse

Analog den Vorjahren präsentiert sich beim Kapitaldienstanteil ein ähnlich gutes Bild wie beim Zinsbelastungsanteil. Auf kommunaler Ebene ist der Kapitaldienstanteil erneut leicht gesunken. Die Kennzahl hat sich im Vergleich zum 2017 um 0.1 Prozentpunkte reduziert. Trotz Zunahme des Kapitaldienstes um 1.8% hat der Zuwachs des laufenden Ertrags um 3.4% im aktuellen Rechnungsjahr zu dieser Reduktion der Kennzahl geführt. Die Abnahme des kommunalen Mittelwerts gegenüber dem Jahr 2014 beträgt 0.7 Prozentpunkte. Die Erhöhung des laufenden Ertrags um rund 12.2% hat in den letzten fünf Jahren mehrheitlich zur Senkung des Kapitaldienstanteils aller ausserrhodischen Gemeinden beigetragen und dies vor allem dank höheren Fiskalerträgen (+12.3%), Entgelten (+11.0%), Finanzerträgen (+81.1%) und Transfererträgen (+8.9%). Im Gegenzug ist der Kapitaldienst seit 2014 nur leicht gesunken. Tatsächlich beträgt die Abnahme 1.6%. Der Zinsaufwand ist im Jahr 2018 zwar um 53.1% tiefer als im Jahr 2014, die ordentlichen Abschreibungen und die Abschreibungen der Investitionsbeiträge sind aber um 11.2% höher. Wie im Vorjahr liegen die Gemeinden Stein und

Reute im mittleren Bereich aller Kapitaldienstanteile der zwanzig Gemeinden. Bei der Gemeinde Stein hat sich der Kapitaldienstanteil im Kommabereich erhöht. Die Kennzahl der Gemeinde Reute hat sich hingegen leicht reduziert. Der Median beträgt im Jahr 2018 somit gerundet 4.0% analog dem Vorjahr. Vor fünf Jahren lag der Median noch bei 3.1%. Tatsächlich hat sich der Wert des Kapitaldienstanteils bei zwölf Gemeinden zwischen 2014 und 2018 verschlechtert. Im Jahr 2017 wiesen dreizehn Gemeinden einen Kapitaldienstanteil unter 5% aus. Durch die Senkung der Kennzahl bei den Gemeinden Bühler und Wald sind es im Jahr 2018, wie im Jahr 2016, wieder fünfzehn Gemeinden. Durch deutlich tiefere ordentlichen Abschreibungen und trotz tieferem laufenden Ertrag ist der Kapitaldienstanteil der Gemeinde Wald von 7.7% im Vorjahr auf 1.9% gesunken, was nun eine geringe Belastung bedeutet. Die Werte der Gemeinden Herisau, Rehetobel, Trogen, Waldstatt und Walzenhausen liegen zwischen 5.4% und 8.6% und können wie im Jahr 2017 als "tragbare Belastung" interpretiert werden.

Kapitaldienstanteil (in % gerundet)	2014	2016	2017	2018
Bühler	5.7	4.9	5.2	4.6
Gais	2.5	2.7	2.8	3.4
Grub	3.1	4.0	4.8	4.6
Heiden	3.4	3.5	3.6	4.1
Herisau	9.8	8.0	7.0	6.7
Hundwil	1.6	2.3	2.4	2.5
Lutzenberg	5.1	4.1	3.6	3.3
Rehetobel	6.2	6.0	5.5	5.8
Reute	2.4	3.9	4.2	4.0
Schönengrund	1.5	1.3	1.1	1.2
Schwellbrunn	3.2	2.8	2.8	3.4
Speicher	3.1	3.4	3.1	3.2
Stein	2.3	4.0	3.9	3.9
Teufen	2.7	2.7	2.2	2.4
Trogen	4.4	5.0	5.4	5.6
Urnäsch	4.6	4.9	4.8	4.4
Wald	0.2	1.1	7.7	1.9
Waldstatt	8.7	8.3	8.2	8.6
Walzenhausen	5.1	6.2	6.2	5.4
Wolfhalden	1.4	2.3	3.2	3.1
Kommunaler Mittelwert	5.2	4.9	4.6	4.5

Tabelle 12: Kapitaldienstanteil der Gemeinden

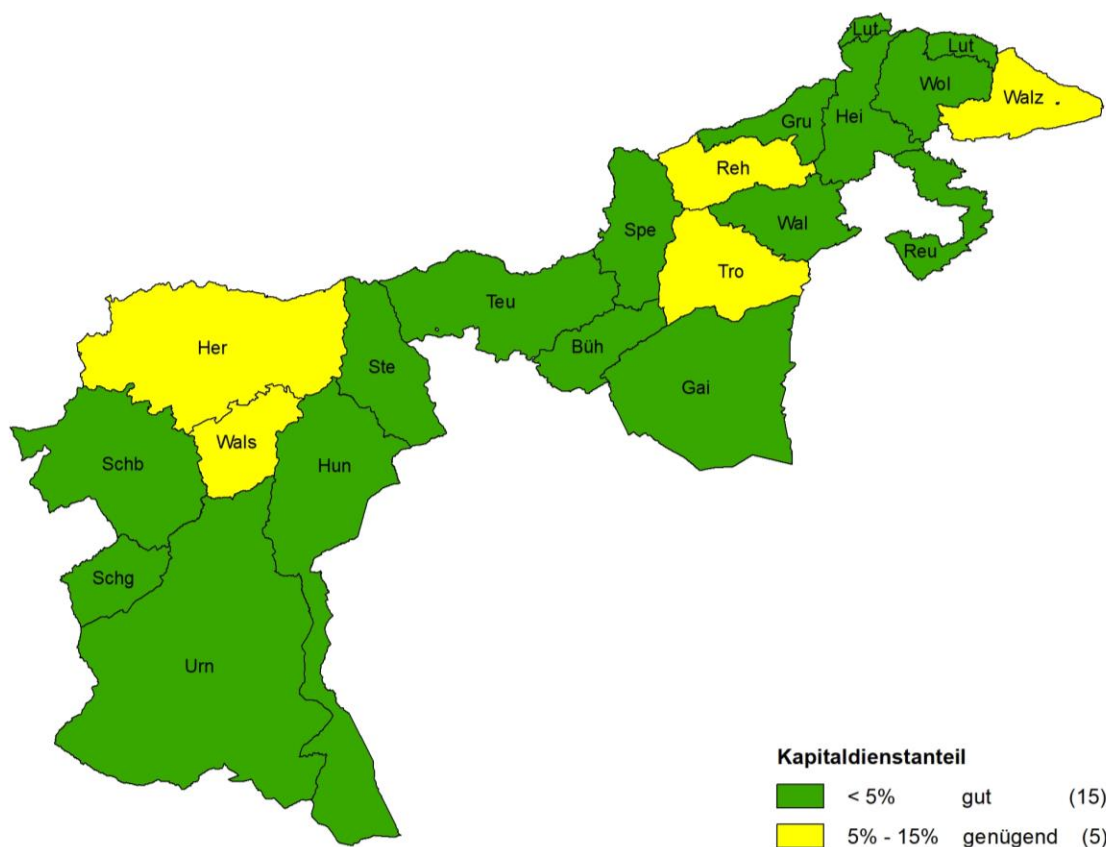


Abbildung 25: Kapitaldienstanteil 2018 der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden (kartografisch)

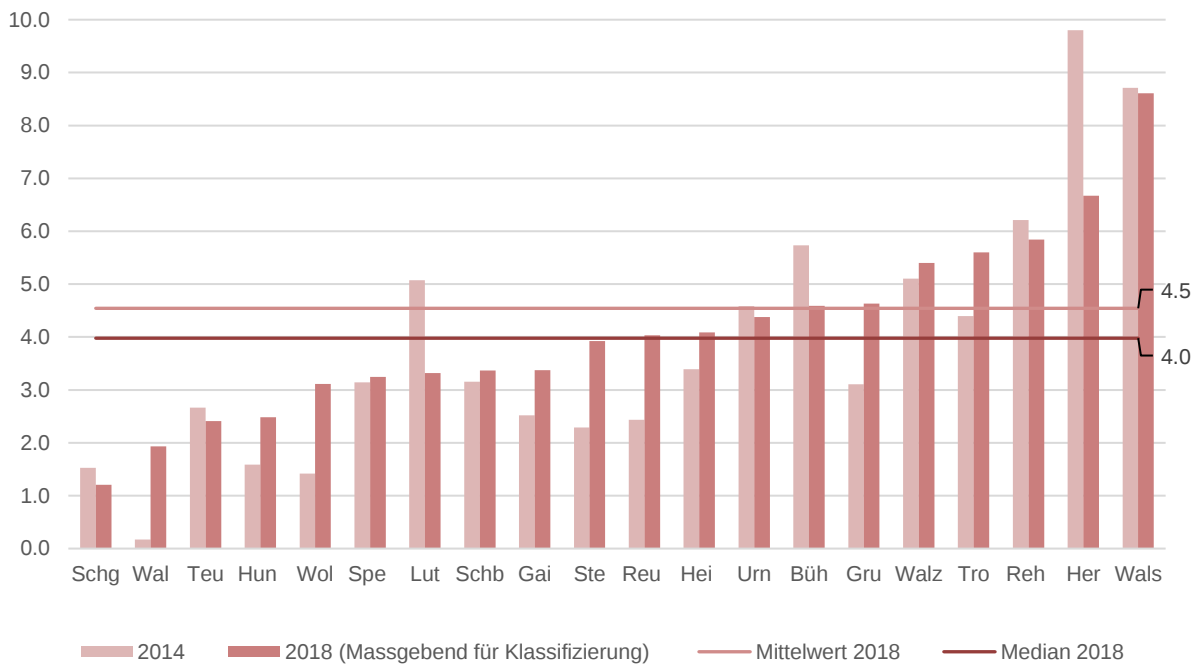


Abbildung 26: Vergleich Kapitaldienstanteil vom Jahr 2014 mit Jahr 2018 (inkl. kommunaler Mittelwert und Median) der Gemeinden

Bruttoverschuldungsanteil

Definition

Der Bruttoverschuldungsanteil stellt die Bruttoschulden in Prozenten des laufenden Ertrags dar. Die Bruttoschulden umfassen dabei die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten.

Formel

$$\frac{\text{Bruttoschulden}}{\text{Laufender Ertrag}} \times 100$$

Beurteilung

Je tiefer - umso besser:

- < 50% sehr gut
- 50 - 100% gut
- 100 - 150% mittel
- 150 - 200% schlecht
- > 200% kritisch

Interpretation

Diese Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark die Bruttoverschuldung durch den jährlichen laufenden Ertrag gedeckt wird.

Ergebnisse

Insgesamt ist die Schuldensituation der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden weiterhin als gut zu bewerten. Die Bruttoverschuldung aller Gemeinden ist im Vergleich zum Vorjahr zwar konstant geblieben, aber die Erhöhung des laufenden Ertrags hat die Abnahme des Bruttoverschuldungsanteils um 2.4 Prozentpunkte ermöglicht. Im Jahr 2014 war die Kennzahl um 1.2 Prozentpunkte höher. Das Verhältnis der Bruttoverschuldung zum laufenden Ertrag hat sich somit in den letzten Jahren auf kommunaler Ebene nicht wesentlich verändert. Nichtsdestotrotz hat die Bruttoverschuldung aller Gemeinden zwischen 2014 und 2018 um CHF 24.2 Mio. zugenommen (+10.4%). Vor fünf Jahren bestand die Bruttoverschuldung der Gemeinden aus 24.1% laufenden Verbindlichkeiten, aus 15.4% kurzfristigen und vor allem aus 60.5% langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Letztere sind im Jahr 2018 auf 67.7% gestiegen, während sich die kurzfristigen Positionen auf 22.0% bzw. 10.3% reduziert haben.

Der Median ist im Jahr 2018 mit 73.3% auch tiefer als im Vorjahr (76.5%). Der Median betrug im Jahr 2014 aber nur 67.1%. Tatsächlich wiesen zwölf Gemeinden vor fünf Jahren eine Kennzahl

von über 50% aus. Aktuell sind es vierzehn Gemeinden. Deshalb haben sich die Werte im mittleren Bereich erhöht.

Wie im Jahr 2017 liegt die Kennzahl der Gemeinden Lutzenberg, Walzenhausen und Wolfhalden unter 20%. Die Bruttoschulden betragen folglich weniger als ein Fünftel des laufenden Ertrags. Die Lage der Verschuldung ist auch bei den Gemeinden Gais, Schönengrund und Teufen weiterhin als sehr gut anzusehen. Diese weisen eine Kennzahl von unter 50% aus. Lediglich bei drei Gemeinden (Bühler, Rehetobel und Trogen) resultiert ein Wert von über 100%. Die Gemeinde Herisau präsentiert im Jahr 2018 dank tieferen Bruttoschulden (-0.6%) und einem höheren laufenden Ertrag (+5.3%) wieder eine Kennzahl, die knapp unter 100% liegt. Diese wird als gut eingestuft. Weitere zehn Gemeinden werden auf der gleichen Stufe bewertet, d.h. sie präsentieren eine Kennzahl zwischen 50% und 100%.

Bruttoverschuldungsanteil (in % gerundet)	2014	2016	2017	2018
Bühler	112.6	94.8	107.4	110.6
Gais	37.9	23.5	25.5	27.2
Grub	87.9	77.0	74.5	73.9
Heiden	60.4	79.9	88.0	72.6
Herisau	93.3	101.3	105.7	99.8
Hundwil	38.6	72.5	78.3	78.9
Lutzenberg	19.1	22.0	14.8	18.3
Rehetobel	126.0	104.7	101.1	105.7
Reute	73.8	72.2	74.6	69.0
Schönengrund	20.6	15.6	16.6	24.0
Schwellbrunn	85.6	88.3	83.9	84.4
Speicher	96.8	95.4	95.7	80.0
Stein	13.3	47.9	53.5	63.0
Teufen	50.7	26.5	28.1	26.5
Trogen	94.3	117.3	115.6	120.4
Urnäsch	82.3	95.7	80.3	88.7
Wald	20.1	65.0	63.3	70.3
Waldstatt	131.5	124.8	98.4	94.1
Walzenhausen	8.5	10.3	10.2	14.7
Wolfhalden	22.0	29.3	9.8	12.4
Kommunaler Mittelwert	71.2	72.2	72.4	70.0

Tabelle 13: Bruttoverschuldungsanteil der Gemeinden

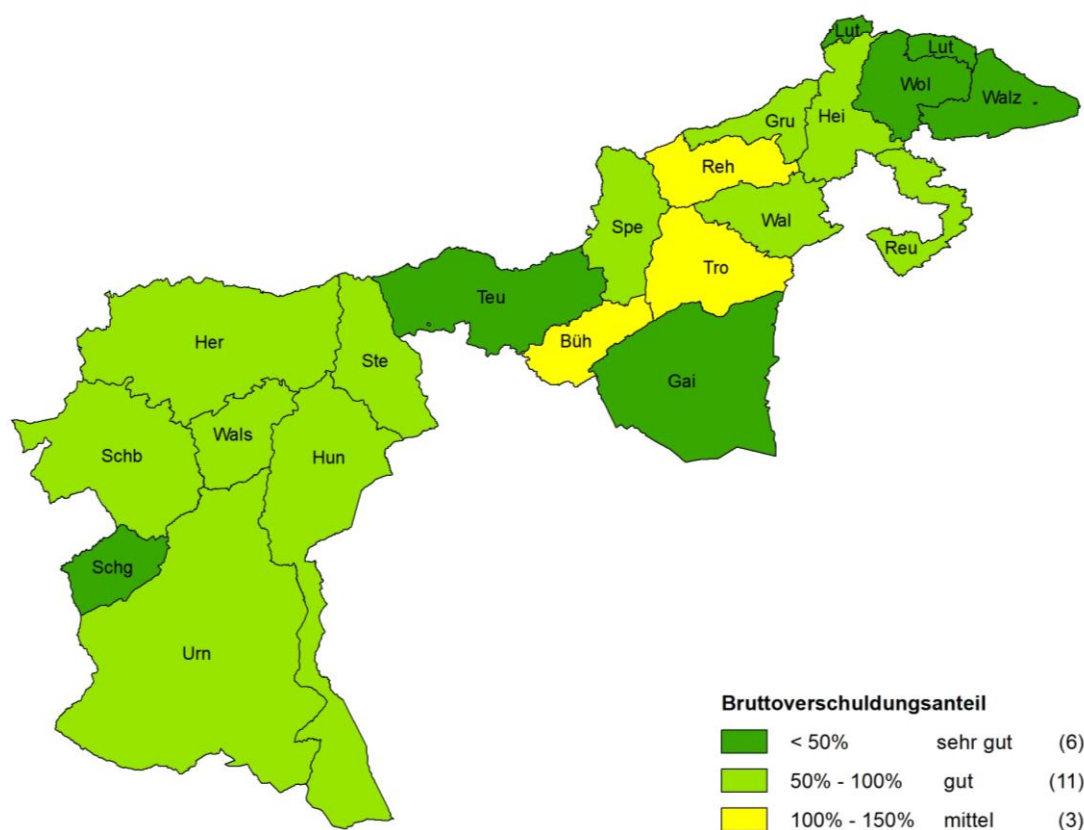


Abbildung 27: Bruttoverschuldungsanteil 2018 der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden (kartografisch)

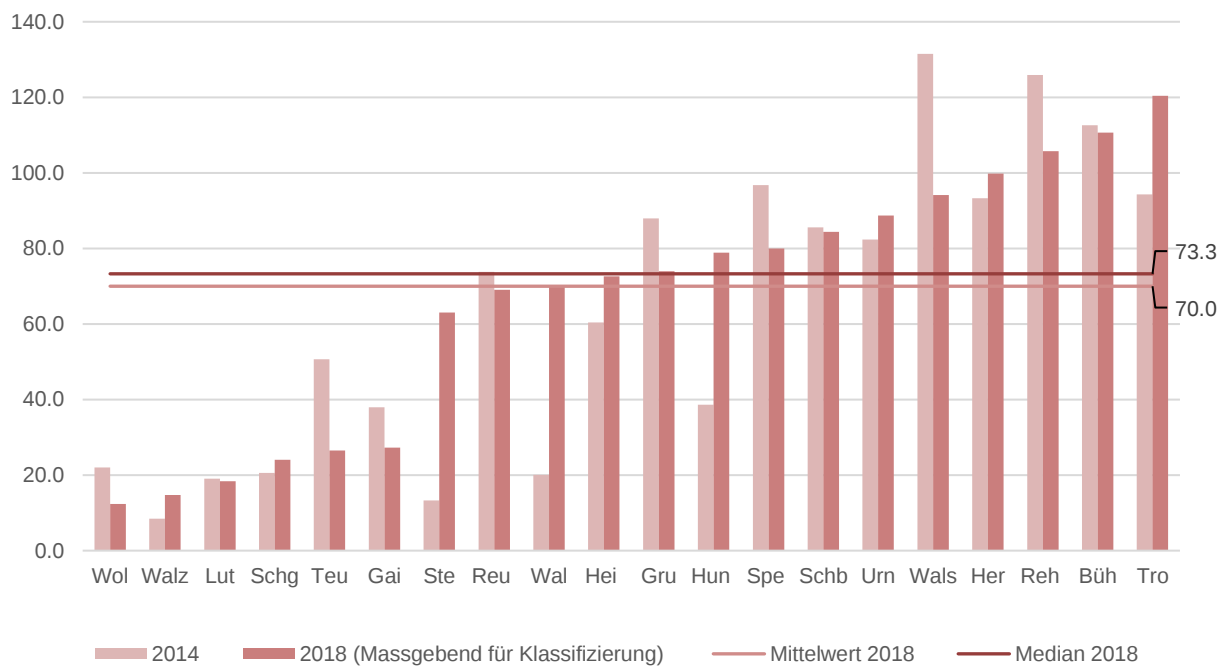


Abbildung 28: Vergleich Bruttoverschuldungsanteil vom Jahr 2014 mit Jahr 2018 (inkl. kommunaler Mittelwert und Median) der Gemeinden

Investitionsanteil

Definition

Der Investitionsanteil entspricht den Bruttoinvestitionen in Prozenten der Gesamtausgaben (laufende Ausgaben inkl. Bruttoinvestitionen).

Formel

$$\frac{\text{Bruttoinvestitionen}}{\text{Gesamtausgaben}} \times 100$$

Beurteilung

Je höher - umso besser:

- < 10% schwache Investitionstätigkeit
- 10 - 20% mittlere Investitionstätigkeit
- 20 - 30% starke Investitionstätigkeit

Interpretation

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Gesamtausgaben die Gemeinde für Investitionen im Verwaltungsvermögen ausgibt.

Ergebnisse

Die Bruttoinvestitionen aller ausserrhodischen Gemeinden haben sich im aktuellen Rechnungsjahr im Vergleich zum Jahr 2017 erneut reduziert (-5.8%). Die Abnahme zum Jahr 2014 beträgt 19.6%. Demgegenüber sind die laufenden Ausgaben (ohne Bruttoinvestitionen) um 1.9% gegenüber dem Vorjahr und um 11.6% gegenüber dem Jahr 2014 gestiegen. Der Personalaufwand aller Gemeinden ist in den letzten fünf Jahren um 7.2% gestiegen, ebenso wie der Sach- und übrige Betriebsaufwand (+9.6%) und der Transferaufwand (+22.7%). Der Finanzaufwand ist hingegen um 24.5% gesunken.

Die zwei Werte (Bruttoinvestitionen und laufende Ausgaben) führen im kommunalen Durchschnitt zu einem Investitionsanteil für das Jahr 2018, welcher rund 0.6 Prozentpunkte tiefer ist, als im Jahr 2017. Im Jahr 2014 wiesen die Gemeinden einen um 2.7 Prozentpunkte höheren Investitionsanteil aus. Der Median hat sich ebenfalls von 8.2% auf 7.6% verringert. Die Resultate zeigen somit weiterhin eine eher schwache Investitionstätigkeit der Gemeinden.

Lediglich die Gemeinde Bühler hat in der aktuellen Periode relativ hohe Investitionen getätigt. Im Vorjahr wies nur die Gemeinde Waldstatt einen Wert über 20% aus. Im Jahr 2015 waren es noch drei Gemeinden.

Für weitere fünf Gemeinden ist die Investitionstätigkeit als mittel einzustufen, d.h. der Investitionsanteil liegt zwischen 10% und 20%. Im Jahr 2014 haben noch elf Gemeinden einen mittleren Wert präsentiert. Die Kennzahl der übrigen vierzehn Gemeinden wird schliesslich als "schwach" beurteilt, weil sie weniger als 10% beträgt. Die Gemeinde Reute hat von einer mittleren und die Gemeinde Waldstatt von einer starken zu einer schwachen Investitionstätigkeit gewechselt. Der Vergleich der effektiv vorgenommenen Nettoinvestitionen im Jahr 2018 (CHF 25.1 Mio.) mit den jährlichen durchschnittlichen Investitionen der nächsten vier Jahre gemäss Finanzplänen (CHF 51.6 Mio.) zeigt, dass auch im Jahr 2018, wie in den letzten fünf Jahren, noch unterdurchschnittlich investiert wurde. In den nächsten Jahren wird der Investitionsanteil zunehmen, wenn die Investitionen wie geplant vorgenommen werden.

Investitionsanteil (in % gerundet)	2014	2016	2017	2018
Bühler	11.2	10.4	13.3	21.4
Gais	12.4	7.8	8.3	7.9
Grub	8.3	19.2	6.6	7.2
Heiden	2.4	12.0	7.8	5.0
Herisau	13.3	8.0	6.0	5.4
Hundwil	1.3	22.7	9.2	5.4
Lutzenberg	10.8	5.9	9.1	6.4
Rehetobel	4.5	5.4	7.5	8.7
Reute	11.2	11.2	18.7	3.6
Schönengrund	0.4	1.6	2.7	0.1
Schwellbrunn	14.2	6.7	2.7	2.3
Speicher	13.0	7.8	8.5	3.6
Stein	24.5	14.0	3.1	8.4
Teufen	5.3	7.0	6.6	6.8
Trogen	15.0	15.1	16.7	16.6
Urnäsch	10.6	5.5	8.1	13.7
Wald	3.8	18.1	4.9	14.3
Waldstatt	0.7	5.9	22.5	8.2
Walzenhausen	17.0	11.7	10.0	12.8
Wolfhalden	11.1	10.9	14.7	10.9
Kommunaler Mittelwert	10.5	9.2	8.3	7.8

Tabelle 14: Investitionsanteil der Gemeinden

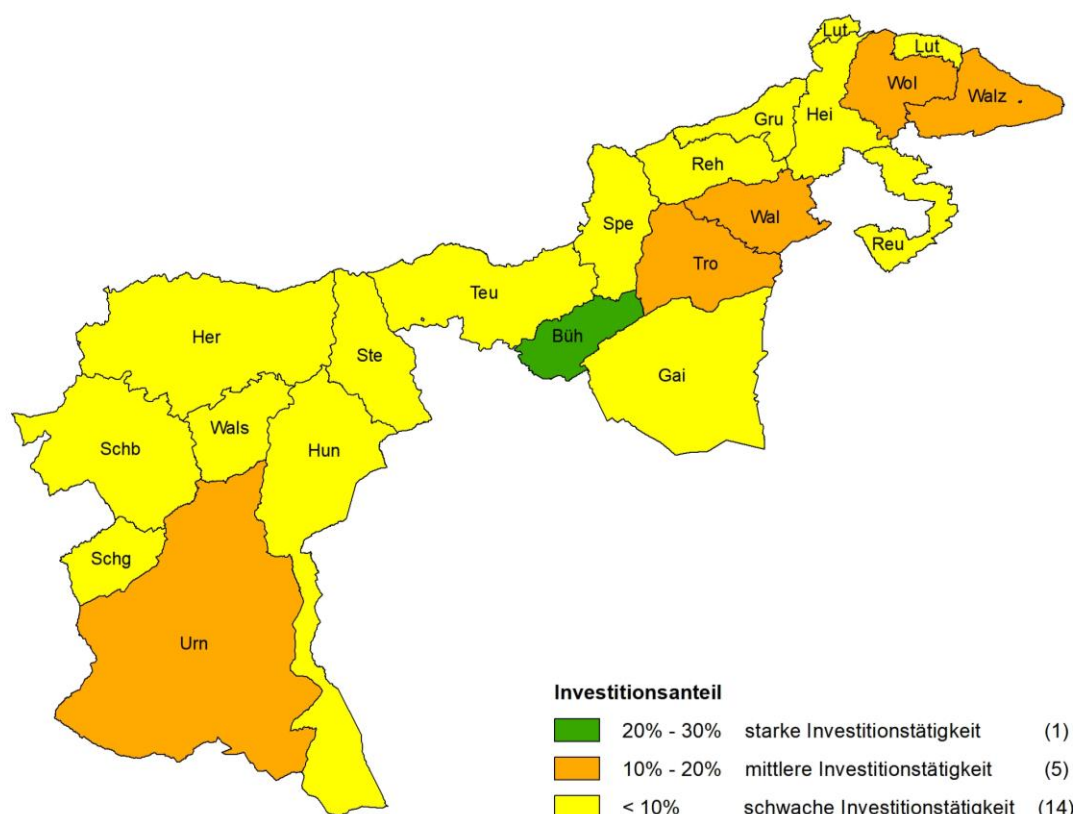


Abbildung 29: Investitionsanteil 2018 der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden (kartografisch)



Abbildung 30: Vergleich Investitionsanteil vom Jahr 2014 mit Jahr 2018 (inkl. kommunaler Mittelwert und Median) der Gemeinden

4. Methodik

Sinn und Zweck der Gemeindestatistik

Die Gemeindefinanzstatistik gibt Auskunft über die finanzielle Lage der Gemeinden. Sie soll den Gemeinden als Nachschlagewerk und Informationsdokument dienen und ihnen aber auch die Möglichkeit bieten, finanzwirtschaftliche Analysen durchzuführen.

Die Beurteilung und Bewertung der finanziellen Lage darf sich nicht auf ein einzelnes Jahr abstützen, weil insbesondere in kleineren Gemeinden nicht nur bei den Investitionen, sondern auch in der Erfolgsrechnung jährlich grössere Schwankungen auftreten. Die Gemeindefinanzen sind durch eine Reihe von Einflussfaktoren bestimmt (Gemeindestruktur, politische Entscheidungen, usw.). Möchte man sich also ein umfassendes Bild der Finanzlage einer Gemeinde machen, so sollten dazu die Jahresrechnungen und die Ergebnisse mehrerer Jahre betrachtet werden.

Datenquellen, -erhebung und -prüfung

Für die Datenquellen und -erhebung ist das Amt für Finanzen des Kantons Appenzell Ausserrhoden verantwortlich. Grundlagen für die Daten bilden die publizierten Jahresrechnungen 2018 sowie die detaillierten Bilanzen, Erfolgs- und Investitionsrechnungen samt Anhang der ausserrhodischen Gemeinden. Folgende Daten hingegen wurden zusätzlich mittels einem standardisierten Fragebogen erhoben:

- Anzahl Einwohner
- Anzahl Lernende
- Gemeindesteuerfuss
- Kosten der Volksschule
- Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre

Die durch das Amt für Finanzen des Kantons Appenzell Ausserrhoden gelieferten Daten wurden durch BDO AG plausibilisiert und stichprobenweise geprüft. Die Auswertung der Zahlen samt Kommentierung derselben erfolgt schliesslich durch BDO AG.

Aufbau der Gemeindefinanzbuchhaltung

Damit die finanzielle Lage jeder Gemeinde möglichst einheitlich bemessen und beurteilt werden kann, wird das öffentliche Rechnungswesen nach den Grundsätzen des harmonisierten Rechnungslegungsmodells HRM2 geführt. Die Empfehlungen von HRM2 sind auf die Verhältnisse des Kantons Appenzell Ausserrhoden angepasst.

Die Haushalte der politischen Gemeinden sind nach den Vorschriften des Gemeindegesetzes vom 7. Juni 1998 (Stand 1. Januar 2014), des Finanzhaushaltsgesetzes vom 4. Juni 2012 (Stand 1. Januar 2014) und dessen Erläuterungen zu führen.

Gemäss Finanzhaushaltsgesetz soll die Rechnungslegung ein Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, das den effektiven Tatsachen möglichst entspricht, vermitteln. Grundsätze der Rechnungslegung sind Bruttodarstellung, Periodengerechtigkeit, Fortführung, Wesentlichkeit, Verständlichkeit, Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit und Stetigkeit. Die Jahresrechnung umfasst:

- die Erfolgsrechnung;
- die Investitionsrechnung;
- die Geldflussrechnung;
- die Bilanz;
- den Anhang.

Änderungen in der Methodik

Seit dem Rechnungsjahr 2016 (rückwirkend per 2014) werden die Ergebnisse der verschiedenen Bereiche der funktionalen Gliederung der Erfolgsrechnung im Kapitel 1 (Erfolgsrechnung) und im Anhang ohne Berücksichtigung von zusätzlichen Abschreibungen und/oder Vorfinanzierungen ausgewiesen. Eine allfällige Bildung von zusätzlichen Abschreibungen oder einer Vorfinanzierung (Aufwand) wird dem Nettoergebnis der zutreffenden Funktion wieder dazu gerechnet. Eine allfällige Auflösung (Ertrag) wird vom Nettoergebnis wieder abgezogen.

Schulkosten je Lernenden

Bei den ausgewiesenen Nettokosten in allen Sparten wurden die Zahlen folgendermassen ermittelt: Die Kosten der Schulhäuser/Turnhallen und der Schulleitung (inkl. Tagesbetreuung und Schulbusse) sind im Verhältnis der Anzahl Lernenden auf die Stufen Kindergarten, Primarstufe und Oberstufe verteilt worden. Die Infrastrukturkosten für die Schulbauten wurden (analog den Vorjahren) mit den zu 80% und für die Turnhallen mit den zu 50% gewichteten Assekuranzwerten, einem Zinssatz von 4% und einer Abschreibungsdauer von 25 Jahren errechnet. Seit 2015 wird ebenfalls das Verhältnis zwischen dem Nettoergebnis des funktionalen Bereichs "Bildung" aller Gemeinden (ohne Berücksichti-

gung von zusätzlichen Abschreibungen und Vorfinanzierungen) und der Anzahl Lernenden berechnet.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung enthält den gesamten Aufwand und Ertrag einer Rechnungsperiode (Kalendarjahr). In der ersten Stufe wird das ordentliche und in der zweiten Stufe das ausserordentliche Ergebnis ermittelt. Der Aufwand- oder Ertragsüberschuss verändert das Eigenkapital. Aufwand und Ertrag gelten als ausserordentlich, wenn mit ihnen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte und sie sich der Einflussnahme und Kontrolle der Gemeinde entziehen. Als ausserordentlich gelten zudem alle Veränderungen der Reserven.

Die Tabelle 15 stellt den gestuften Erfolgsausweis dar.

Gestufte Erfolgsrechnung

- Betrieblicher Aufwand

+ Betrieblicher Ertrag

Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit

- Finanzaufwand

+ Finanzertrag

Ergebnis aus Finanzierung

Operatives Ergebnis (1. Stufe)

- Ausserordentlicher Aufwand

+ Ausserordentlicher Ertrag

Ausserordentliches Ergebnis (2. Stufe)

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

Tabelle 15: Erfolgsrechnung (Gestufte Erfolgsrechnung)

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung umfasst die Investitionsausgaben für das Verwaltungsvermögen mit mehrjähriger Nutzungsdauer und stellt diese den Investitionseinnahmen gegenüber. Regierungsrat und Gemeinderat bestimmen, ab welcher Investitionshöhe eine Bilanzierung als Verwaltungsvermögen erfolgt.

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung orientiert über Herkunft und Verwendung der flüssigen Mittel, aufgeglie-

dert nach Betriebs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Saldo zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel.

Bilanz

Die Bilanz enthält auf der Aktivseite das Finanz- und das Verwaltungsvermögen, auf der Passivseite das Fremd- und das Eigenkapital. Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Alle übrigen Vermögenswerte gehören zum Finanzvermögen. Spezialfinanzierungen werden nach Massgabe der Verfügungsfreiheit dem Fremd- oder dem Eigenkapital zugeordnet.

Anhang

Der Anhang der Jahresrechnung nennt die Grundlagen der Rechnungslegung und begründet Abweichungen vom harmonisierten Rechnungsmodell für die Kantone und Gemeinden, fasst die Rechnungslegungsgrundsätze einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze zusammen und bezeichnet die von der Jahresrechnung erfassten Organisationseinheiten. Weiter zeigt er die Ursachen der Veränderungen im Eigenkapital auf, informiert über Bestand und Veränderungen der Anlagen im Verwaltungs- und Finanzvermögen (Anlagenspiegel) und führt die Organisationen auf, an denen das Gemeinwesen kapitalmässig oder anders massgeblich beteiligt ist (Beteiligungsspiegel). Der Anhang orientiert ebenfalls über Bestand und Veränderung der Rückstellungen (Rückstellungsspiegel), führt die Tatbestände auf, aus denen sich in Zukunft wesentliche Verpflichtungen des Gemeinwesens ergeben können (Gewährleistungsspiegel) und begründet wesentliche Kreditüberschreitungen. Schliesslich gibt er Auskunft über wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, verzeichnet die beanspruchten und noch verfügbaren Verpflichtungskredite, weist die Finanzkennzahlen aus und enthält zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und der finanziellen Risiken von Bedeutung sind.

Anmerkung zu den Zahlenangaben

Die Zahlenangaben im Text erfolgen in der Regel in CHF Mio., gerundet auf eine Kommastelle. Für die Berechnung der Veränderungen zum Vorjahr in Prozent wird jedoch auf die effektiven Beträge abgestellt. Die Prozentzahlen weichen daher leicht von den Prozentzahlen, berechnet auf den

gerundeten Beträgen, ab (z.B. Anstieg bei den zusätzlichen Abschreibungen von CHF 5.2 Mio. auf CHF 10.2 Mio. ergibt eine prozentuale Veränderung von 94.9%, berechnet auf einem Anstieg von TCHF 5'225 auf TCHF 10'182).

Anmerkung zu den Kennzahlen

Die Finanzkennzahlen, die finanzpolitische Entwicklungen aufzeigen, sind eine wichtige Basis für die Entscheidungsfindung in den Gemeinden. Sie sind zudem wichtige Indikatoren für den Gemeindevergleich.

Zur Beurteilung der Finanzlage einer Gemeinde werden die im Finanzhaushaltsgesetz vorgeschriebenen Kennzahlen berücksichtigt. Gemäss Art. 22 des Finanzhaushaltsgesetzes sind für diese Beurteilung der Finanzlage der Nettoverschuldungsquotient, der Selbstfinanzierungsgrad und der Zinsbelastungsanteil massgebend. Zusätzlich auszuweisen sind auch das Nettovermögen oder -schuld in Franken pro Einwohner/-in, der Selbstfinanzierungsanteil, der Kapitaldienstanteil, der Bruttoverschuldungsanteil und der Investitionsanteil. Dabei handelt es sich um relative Kennzahlen, die einen Bezug zu Bewegungsgrössen und zu Bestandesgrössen haben und sowohl die Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung als auch die Bilanz betreffen. Die Kennzahlen sollten dabei nicht jede für sich allein betrachtet werden, sondern aufeinander bezogen oder im Kontext anderer Faktoren gesehen werden.

Nach einer kurzen Definition der Kennzahlen werden die Berechnungsweise und die Hinweise zur Interpretation beschrieben. Dazu wird eine kurze Erläuterung der Ereignisse und die Werte nach Gemeinden tabellarisch angegeben. Die Resultate werden ebenfalls in Form einer kartografischen Auswertung und eines Diagrammes mit Klassierung jeder Gemeinde präsentiert. Für die exakten Werte nach Gemeinden verweisen wir auch auf den Anhang.

Die kommunalen Kennzahlwerte werden nicht als Mittelwert aus den Werten der einzelnen Gemeinde ermittelt, sondern mit den aufsummierten Basiswerten aller Gemeinden berechnet. Damit gehen alle Gemeinden korrekt gewichtet in die Mittelwertberechnung ein.

5. Begriffsdefinition

Die folgenden Begriffsdefinitionen wurden in Anlehnung an den Fachbehelf Rechnungslegung Kanton Appenzell Ausserrhoden angegeben.

Anhang

Als Anhang bezeichnet man grundsätzlich zusätzliches Material oder Dokumente, die einem Hauptdokument beigelegt werden. In der Rechnungslegung ist der Anhang ein integrierender Bestandteil der Jahresrechnung. Er enthält die für die Erstellung der Rechnung geltenden Grundsätze, ergänzende Informationen zu den übrigen Elementen der Jahresrechnung und Berechnungen, die für ein Verständnis der Rechnung notwendig sind.

Anlagespiegel

Der Anlagespiegel ist ein Zusatz im Anhang zur Bilanz, welcher über die Wertentwicklung der einzelnen Bilanzpositionen des Anlagevermögens informiert.

Aufwand

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode.

Ausgaben

Im Finanzhaushaltsgesetz (FHG) ist eine Ausgabe definiert als die Verwendung von Finanzvermögen zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben. Sie bedarf einer hinreichenden Rechtsgrundlage, eines Kredits sowie einer Ausgabenbewilligung des zuständigen Organs.

Beteiligung

Mit Beteiligungen im Sinne des FHG sind nicht nur reine kapitalmässige Beteiligungen gemeint, wie z.B. Gebäudeversicherungen oder Kantonalbanken, sondern auch Organisationen, an welche das Gemeinwesen massgebliche Betriebsbeiträge (ausgenommen sind Subventionen) bezahlt (wesentliche Finanzierung) oder welche es massgeblich beeinflusst (wesentliche Steuerung).

Beteiligungsspiegel

Der Beteiligungsspiegel zeigt alle kapitalmässigen Beteiligungen und diejenigen Unternehmen auf, welche das Gemeinwesen massgeblich beeinflusst.

Bilanz

Die Bilanz ist eine Aufstellung von Herkunft und Verwendung des Kapitals. Auf der Aktivseite sind die Vermögenswerte aufgeführt (Mittelverwendung bzw. Investitionen), auf der Passivseite das Fremdkapital und das Eigenkapital (Herkunft bzw. Finanzierung).

Bilanzfehlbetrag

Der Bilanzfehlbetrag ist eine massgebende Grösse zur Beurteilung des finanziellen Zustands eines Gemeinwesens. Ist ein solcher vorhanden, sind das Fremdkapital und die gebundenen Positionen des Eigenkapitals nicht durch Vermögen gedeckt.

Bilanzstichtag

Der Bilanzstichtag ist derjenige Tag, an dem die Bilanz erhoben wird und auf den die Jahresrechnung abgeschlossen wird.

Bruttodarstellung

Einen Wert brutto darzustellen bedeutet, ihn als Ganzes ohne Verrechnung von Aufwendungen und Erträgen bzw. Aktiven und Passiven darzustellen.

Bruttoverschuldungsanteil

Der Bruttoverschuldungsanteil entspricht den Bruttoschulden in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen Vermögen (Aktivseite) und Fremdkapital (Passivseite). Ein aus den Vorjahren akkumulierter Bilanzfehlbetrag wird als Abzugsposten auf der Passivseite ausgewiesen.

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis ist eine Rechnung, in der die Ursachen der Veränderungen in einzelnen Bestandteilen des Eigenkapitals (Reserven, Fonds, Eigenkapital im engeren Sinne) aufgezeigt werden. Der Eigenkapitalnachweis ist Teil des Anhangs.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung stellt die Aufwendungen und Erträge gegenüber. Durch die Saldierung aller Erträge und Aufwendungen wird so der Erfolg einer Periode ermittelt.

Ertrag

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode.

Finanzierungstätigkeit

Die Finanzierungstätigkeit bezeichnet die Bemühungen der öffentlichen Körperschaft um eine angemessene Finanzierung über externe Kapitalgeber (z.B. Banken). Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit hilft, die zukünftigen Ansprüche von Kapitalgebern abzuschätzen.

Finanzstatistik

Die Finanzstatistik ist eine Synthesestatistik und stellt die Ausweise der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage öffentlicher Haushalte (Bund, Kantone, Gemeinden und öffentliche Sozialversicherungen) sowie die Struktur ihrer Ausgaben, gegliedert nach Aufgabengebieten, auf eine vergleichbare Grundlage. Davon abgeleitet werden gesamtwirtschaftliche Kennziffern wie die Staats-, Defizit-, Fiskal- und Schuldenquote des Staates.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können.

Geldflussrechnung

Eine Geldflussrechnung ist eine Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben, gegliedert nach Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit. Als Saldo resultiert die Veränderung der liquiden Mittel (Kassa, Post und Bank) in einer Periode.

Gewährleistung

Bei einer Gewährleistung handelt es sich um einen Tatbestand, aus dem sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung ergeben kann. Die Definition umfasst sowohl Eventualverbindlichkeiten (z.B. Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Haftung bei Forderungsabtretung, Pfandbestellung) als auch Sachverhalte mit Eventualcharakter (z.B. Defizitgarantie, Konventionalstrafe, Reuegelder oder Prozessrisiken).

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Tatbestände aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann.

Investitionsanteil

Der Investitionsanteil entspricht den Bruttoinvestitionen (ohne ausserordentliche Investitionen und durchlaufende Beiträge) in Prozenten des konsolidierten Gesamtaufwands (laufender Aufwand ohne Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, ohne durchlaufende Beiträge, ohne Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen, ohne ausserordentlicher Aufwand, ohne interne Verrechnungen; zuzüglich der Bruttoinvestitionen ohne ausserordentliche Investitionen und ohne durchlaufende Beiträge).

Investitionsausgaben

Investitionsausgaben sind die Ausgaben zur Schaffung von Vermögenswerten mit mehrjähriger Nutzung.

Investitionseinnahmen

Investitionseinnahmen sind die Einnahmen für Investitionen oder Desinvestitionen.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung stellt die Investitionsausgaben den Investitionseinnahmen gegenüber. Sie enthält die Investitionstätigkeit des Verwaltungsvermögens.

Jahresrechnung

Die Jahresrechnung besteht aus den Elementen Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.

Kapitaldienstanteil

Der Kapitaldienstanteil ist der Nettozinsaufwand, die ordentlichen Abschreibungen und die Abschreibungen der Investitionsbeiträge in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Nettoverschuldungsquotient

Der Nettoverschuldungsquotient ist die Differenz zwischen Fremdkapital und Finanzvermögen in Prozenten des Fiskalertrags.

Neubewertung

Die Neubewertung bezeichnet den Vorgang der erstmaligen Bewertung der Bestandeskonten nach den HRM2-Bewertungsrichtlinien.

Neubewertungsreserve

Das Konto "Neubewertungsreserve" dient dazu, dass Auf- oder Abwertungen des Finanzvermögens im Zeitpunkt der Neubewertung nicht erfolgswirksam erfasst werden. Sie werden in Folgejahren zum Ausgleich von Wertschwankungen (Wertberichtigungen) verwendet.

Nutzungsdauer

Die Nutzungsdauer bezeichnet die Dauer, über die ein sich abnützendes Wirtschaftsgut genutzt werden kann.

Periodenabgrenzung

Der Begriff "Periodenabgrenzung" bezeichnet einen Rechnungslegungsgrundsatz, gemäss welchem die finanziellen Vorgänge den ihnen entsprechenden Perioden zugeordnet werden.

Rechnungsperiode

Die Rechnungsperiode ist der Zeitraum, auf den sich die Erfolgsrechnung bezieht. Sie beträgt meist ein volles Jahr (Rechnungsjahr). Aufwände und Erträge werden nach dem Abgrenzungsprinzip auf die Rechnungsperiode abgegrenzt.

Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller bestehenden Rückstellungen.

Selbstfinanzierung

Die Selbstfinanzierung ist eine Kennzahl, welche definiert wird als die Summe aus dem Saldo der Erfolgsrechnung und den Abschreibungen und Reserveveränderungen.

Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil ist die Selbstfinanzierung in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad ist die Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.

Spezialfinanzierungen

Eine Spezialfinanzierung ist die vollständige oder teilweise Zweckbindung von Einnahmen für bestimmte Aufgaben.

Stetigkeit

Die Grundsätze der Rechnungslegung sollen so weit als möglich über einen längeren Zeitraum unverändert bleiben.

Vergleichbarkeit

Die Rechnungen des Kantons und der Gemeinden sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und die ohne diese zu beeinträchtigen nicht veräussert werden können.

Voranschlag

Der Voranschlag ist die zusammenfassende und vollständige Darstellung der geplanten finanziellen Vorgänge des Gemeinwesens in einer bestimmten Planungsperiode.

Wesentlichkeit

Sämtliche Informationen, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind.

Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil ist die Differenz zwischen Zinsaufwand und Zinsertrag in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Anhang

Übersicht Gemeindekürzel

Gemeindename	Gemeindekürzel	PLZ
Bühler	Büh	9055
Gais	Gai	9056
Grub	Gru	9035
Heiden	Hei	9410
Herisau	Her	9100
Hundwil	Hun	9064
Lutzenberg	Lut	9426
Rehetobel	Reh	9038
Reute	Reu	9411
Schönengrund	Schg	9105
Schwellbrunn	Schb	9103
Speicher	Spe	9042
Stein	Ste	9063
Teufen	Teu	9053
Trogen	Tro	9043
Urnäsch	Urn	9107
Wald	Wal	9044
Waldstatt	Wals	9104
Walzenhausen	Walz	9428
Wolfhalden	Wol	9427

Tabelle 16: Gemeindekürzel und Postleitzahl der Gemeinden

Inhalt und Struktur der Gemeindefinanzstatistik

Bereich	Kennzahlen
Bevölkerung	Einwohner Lernende (Kindergarten, Primarstufe, Oberstufe) Lernende je 100 Einwohner
Steuern	Gemeindesteuerfuss Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern) Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern) Besitz- und Aufwandsteuern Fiskalertrag Steuerertrag natürliche Personen in % des Fiskalertrags Steuerertrag juristische Personen in % des Fiskalertrags Steuerertrag je Einwohner
Ertragslage	Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung (1. Stufe) Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung (2. Stufe) Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (inkl. Ergebnisse 1-stellige funktionale Gliederung) Ordentliche Abschreibungen Zusätzliche Abschreibungen Auflösung zusätzliche Abschreibungen Selbstfinanzierung Selbstfinanzierungsgrad (Kennzahl 1. Priorität) Selbstfinanzierungsanteil (Kennzahl 2. Priorität) Kapitaldienstanteil (Kennzahl 2. Priorität)
Vermögens- und Finanzierungsstruktur	Finanz- und Verwaltungsvermögen Bruttoverschuldung Bruttoverschuldungsanteil (Kennzahl 2. Priorität) Nettovermögen (-) /-verschuldung (+) Nettoverschuldungsquotient (Kennzahl 1. Priorität) Nettovermögen oder -schuld in Franken je Einwohner (Kennzahl 2. Priorität) Zinsbelastungsanteil (Kennzahl 1. Priorität) Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags Gesamtes Eigenkapital
Investitionstätigkeit	Nettoinvestitionen Investitionsanteil (Kennzahl 2. Priorität) Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan
Schule	Kosten der Volksschule je Lernenden (Kindergarten, Primarstufe, Oberstufe) Ergebnis Bildung (Erfolgsrechnung funktionale Gliederung) je Lernenden
Verwaltung	Kosten der allgemeinen Verwaltung (Erfolgsrechnung funktionale Gliederung) je Einwohner
Geldflussrechnung	Gesamter Geldfluss (aus betrieblicher, Investitions- und Finanzierungstätigkeit)

Tabelle 17: Struktur und Inhalt der Gemeindefinanzstatistik (Auswertung der Zahlen je Gemeinde)

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Bühler



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	1'706	1'715	1'711	1'746	1'772	1'806	
▶ Lernende	Anzahl	216	212	217	216	219	217	
- Kindergarten	Anzahl	41	39	47	48	38	36	
- Primarstufe	Anzahl	108	115	113	124	129	129	
- Oberstufe	Anzahl	67	58	57	44	52	52	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.7	12.4	12.7	12.4	12.4	12.0	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.30	4.30	4.30	4.30	4.00	4.00	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	4'430	4'400	4'819	4'417	5'292		
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	412	470	332	502	853		
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	9	9	6	7	6		
▶ Fiskalertrag	in TCHF	4'851	4'879	5'157	4'925	6'151		
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	83.9	84.5	89.2	83.7	79.8		80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	7.0	5.7	4.3	6.0	6.2		8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	2'583	2'572	2'760	2'493	2'930		3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		927	840	881	-42	1'227	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-438	-415	-318	48	-125	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		489	425	563	6	1'102	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-820	-688	-853	-840	-986	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-107	-112	-102	-110	-107	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-2'772	-2'885	-3'002	-3'022	-3'214	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-91	-94	-89	-119	-111	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-128	-199	-260	-243	-191	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-783	-812	-989	-1'026	-1'082	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-311	-391	-382	-375	-331	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-111	-116	-142	-146	-133	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-51	-20	-54	-49	-61	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		5'663	5'741	6'436	5'935	7'319	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		432	436	417	434	447	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		3	6	12	15	20	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		1'368	1'280	1'310	406	1'678	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		124.0	143.5	117.9	30.9	57.3	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		13.0	11.6	11.2	3.7	13.2	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		5.7	5.5	4.9	5.2	4.6	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		8'211	8'030	7'821	7'713	8'648	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		10'241	10'691	11'374	12'240	14'771	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		11'829	10'400	11'047	11'808	14'069	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		112.6	94.1	94.8	107.4	110.6	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF		4'247	3'894	3'671	4'510	5'777	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		87.6	79.8	71.2	91.6	93.9	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		2'477	2'276	2'102	2'545	3'199	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		1.6	1.5	1.2	1.1	0.9	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		3.6	3.5	2.8	2.5	1.9	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		12.4	12.5	11.1	11.6	9.5	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		5'994	6'798	7'703	7'730	8'995	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		1'103	892	1'112	1'317	2'927	
▶ Investitionsanteil	in %		11.2	9.1	10.4	13.3	21.4	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		926	1'487	1'315	819	392	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		18'986	19'337	19'418	19'751	19'627	21'227
- Kindergarten	in CHF		11'963	13'381	12'432	12'816	14'261	12'528
- Primarstufe	in CHF		17'318	17'422	19'617	18'385	18'258	21'164
- Oberstufe	in CHF		25'760	27'280	23'133	28'004	24'867	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		13'075	13'293	13'898	13'798	14'813	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		478	402	488	474	546	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		1'798	-71	-130	67	598	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		2'469	749	944	383	1'595	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-1'103	-742	-1'112	-1'317	-2'997	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		432	-78	38	1'000	2'000	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Gais



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	3'059	3'089	3'091	3'110	3'104	3'086	
▶ Lernende	Anzahl	315	315	317	319	317	317	
- Kindergarten	Anzahl	55	51	67	67	60	60	
- Primarstufe	Anzahl	169	171	177	171	182	181	
- Oberstufe	Anzahl	91	93	73	81	75	76	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	10.3	10.2	10.3	10.3	10.2	10.3	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.80	3.80	3.65	3.65	3.65	3.50	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	9'863	9'491	9'195	9'855	9'855	9'662	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	1'448	1'009	1'611	1'251	1'251	682	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	23	23	20	21	21	21	
▶ Fiskalertrag	in TCHF	11'334	10'522	10'826	11'127	11'127	10'365	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	79.5	85.1	80.2	83.8	83.8	87.3	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	7.5	5.1	4.8	4.7	4.7	5.9	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	3'193	3'071	2'957	3'175	3'175	3'131	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		2'695	1'827	1'711	1'891	1'879	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-310	-781	-710	-910	-897	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		2'385	1'046	1'000	980	983	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-903	-928	-976	-1'013	-1'030	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-289	-306	-301	-305	-325	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-4'144	-4'234	-4'156	-4'130	-3'883	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-303	-379	-566	-371	-502	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-691	-782	-742	-803	-868	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-1'333	-1'251	-1'125	-1'430	-1'260	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-881	-783	-1'096	-1'144	-855	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-145	-220	-264	-157	-224	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-146	-48	-141	-98	-136	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		11'220	10'478	10'767	10'830	10'865	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		435	482	527	588	635	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		0	8	12	15	101	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	500	400	400	800	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		3'143	3'148	2'265	2'505	2'661	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		153.1	282.2	131.1	137.3	164.3	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		16.1	16.4	9.9	10.8	11.9	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		2.5	2.9	2.7	2.8	3.4	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		13'753	14'994	14'941	15'976	16'684	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		9'314	9'440	10'239	11'060	11'144	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		7'425	6'944	5'401	5'908	6'097	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		37.9	36.2	23.5	25.5	27.2	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF		-5'349	-6'118	-6'949	-7'587	-8'590	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		-47.2	-58.1	-64.2	-68.2	-82.9	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		-1'731	-1'979	-2'234	-2'444	-2'784	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		0.3	0.3	0.3	0.2	0.1	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		1.0	1.1	0.9	0.7	0.4	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		4.4	5.2	5.6	5.9	7.3	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		14'663	15'558	17'187	18'647	19'734	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		2'053	1'116	1'727	1'824	1'620	
▶ Investitionsanteil	in %		12.4	6.6	7.8	8.3	7.9	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		2'325	2'118	2'297	1'414	1'499	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		19'177	18'277	18'566	18'019	17'891	21'227
- Kindergarten	in CHF		11'036	12'982	11'333	11'646	12'318	12'528
- Primarstufe	in CHF		18'447	17'683	17'722	16'889	16'135	21'164
- Oberstufe	in CHF		25'357	22'399	26'772	24'195	25'326	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		13'157	13'357	13'027	13'029	12'248	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		292	300	314	326	334	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		310	1'695	255	2'355	-42	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		2'695	2'820	2'511	4'001	3'358	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-2'053	-847	-1'222	-1'612	-1'367	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-332	-278	-1'034	-34	-2'034	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Grub



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	1'025	1'016	1'010	1'033	1'044	1'003	
▶ Lernende	Anzahl	94	112	107	103	94	96	
- Kindergarten	Anzahl	0	19	15	16	19	20	
- Primarstufe	Anzahl	63	60	58	50	50	48	
- Oberstufe	Anzahl	31	33	34	37	25	28	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	9.2	11.0	10.6	10.0	9.0	9.6	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.10	4.10	4.10	4.10	4.10	4.00	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		2'764	2'671	2'466	2'617	2'692	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		262	239	338	236	215	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		4	6	5	5	5	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		3'031	2'916	2'808	2'858	2'912	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		89.3	89.3	85.7	89.6	89.6	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		1.9	2.3	2.1	2.0	2.8	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		2'720	2'645	2'387	2'507	2'684	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		727	666	466	214	82	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-312	-485	-55	-4	283	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		414	181	411	210	364	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-650	-651	-615	-694	-791	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-48	-57	-52	-41	-58	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-1'774	-1'871	-1'790	-1'844	-1'787	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-6	-6	-10	-7	-16	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-151	-214	-312	-336	-400	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-445	-426	-367	-388	-454	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-129	-141	-171	-181	-129	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		38	-49	-47	-59	-68	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-28	450	-28	-31	-29	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		4'214	3'605	3'717	3'738	4'046	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		150	186	223	258	269	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		607	458	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	86	51	51	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		876	797	797	575	609	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		194.0	68.7	64.7	192.7	137.9	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		15.0	13.1	13.1	9.8	9.7	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		3.1	3.4	4.0	4.8	4.6	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		6'598	5'322	4'882	4'749	4'991	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		2'697	3'213	4'307	4'398	4'623	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		5'152	4'335	4'668	4'381	4'665	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		87.9	71.5	77.0	74.5	73.9	70.0
▶ Nettovermögen (-) /-verschuldung (+)	in TCHF		-644	-265	191	-86	-255	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		-21.3	-9.1	6.8	-3.0	-8.8	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		-634	-262	185	-82	-254	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		0.5	0.3	0.4	0.4	0.4	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		2.2	1.5	1.3	1.3	1.2	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		6.0	7.0	8.7	9.8	10.0	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		3'341	3'478	4'116	4'485	4'878	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		452	1'160	1'231	298	442	
▶ Investitionsanteil	in %		8.3	18.5	19.2	6.6	7.2	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		1'017	815	874	796	931	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF	19'924	19'967	21'110	20'981	23'019	21'998	21'227
- Kindergarten	in CHF	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	12'528 ¹
- Primarstufe	in CHF	20'384	21'619	21'976	23'268	22'455	22'943	21'164
- Oberstufe	in CHF	18'952	17'209	20'399	15'722	22'972	18'208	26'559 ²
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		15'837	17'490	17'376	19'617	18'619	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		640	645	595	665	788	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		1'015	-1'308	-395	63	-218	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		569	837	739	216	295	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-452	-1'160	-1'231	-298	-442	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		898	-985	97	145	-70	

Bemerkungen

¹ Der Kindergarten ist in der Primarschule enthalten (Basisstufe).² Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Heiden



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	4'052	4'110	4'184	4'220	4'197	4'173	
▶ Lernende	Anzahl	398	387	388	382	381	389	
- Kindergarten	Anzahl	62	63	69	73	82	83	
- Primarstufe	Anzahl	213	211	200	203	198	210	
- Oberstufe	Anzahl	123	113	119	106	101	96	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	9.8	9.4	9.3	9.1	9.1	9.3	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.70	3.70	3.70	3.70	3.70	3.70	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	11'425	12'888	13'672	13'385	13'651	13'651	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	1'273	1'942	1'265	1'650	1'650	3'128	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	15	16	14	13	14	14	
▶ Fiskalertrag	in TCHF	12'713	14'846	14'950	15'049	16'792	16'792	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	80.6	76.8	81.2	72.8	72.5	72.5	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	9.2	10.1	10.3	16.1	8.8	8.8	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	2'780	3'080	3'240	3'189	3'271	3'271	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF	-334	516	39	-1	201	201	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF	80	-53	154	582	518	518	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF	-255	463	194	581	720	720	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF	-1'088	-1'197	-1'173	-1'027	-1'080	-1'080	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF	-560	-579	-460	-416	-401	-401	
- Ergebnis Bildung	in TCHF	-6'141	-6'669	-6'814	-6'580	-6'576	-6'576	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF	-567	-760	-883	-836	-947	-947	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF	-666	-688	-947	-1'082	-1'132	-1'132	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF	-1'816	-2'121	-2'308	-2'533	-2'467	-2'467	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF	-1'738	-1'511	-1'480	-1'617	-1'622	-1'622	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF	-365	-295	-354	-386	-457	-457	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF	-299	-281	-285	-313	-313	-313	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF	13'011	14'587	14'887	15'369	15'714	15'714	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF	529	555	637	674	827	827	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF	137	131	143	162	166	166	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	0	0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	0	0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF	54	1'231	691	974	767	767	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %	12.8	76.0	23.2	51.5	62.3	62.3	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %	0.2	5.2	2.9	3.9	2.9	2.9	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %	3.4	3.3	3.5	3.6	4.1	4.1	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF	11'455	16'389	14'566	16'888	14'012	14'012	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF	14'929	15'864	18'067	19'121	19'341	19'341	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF	13'745	18'785	19'337	21'733	19'257	19'257	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %	60.4	79.5	79.9	88.0	72.6	72.6	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF	4'296	4'693	7'052	7'898	7'964	7'964	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %	33.8	31.6	47.2	52.5	47.4	47.4	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF	1'045	1'122	1'671	1'882	1'908	1'908	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %	0.5	0.4	0.3	0.3	0.3	0.3	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %	0.9	0.7	0.5	0.5	0.4	0.4	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %	6.1	5.3	5.7	6.0	6.5	6.5	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF	10'634	11'171	11'016	11'223	11'377	11'377	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF	423	1'621	2'983	1'889	1'232	1'232	
▶ Investitionsanteil	in %	2.4	7.6	12.0	7.8	5.0	5.0	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF	7'216	7'676	9'155	10'630	11'285	11'285	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF	22'000	22'035	22'552	23'113	22'996	23'282	21'227
- Kindergarten	in CHF	15'581	14'962	n/a	n/a	n/a	n/a	12'528
- Primarstufe	in CHF	20'931	21'027	20'132	20'610	19'564	19'761	21'164
- Oberstufe	in CHF	27'078	28'304	25'461	28'174	29'721	30'703	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF	15'868	17'187	17'837	17'269	16'904	15'743	
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF	265	286	278	245	259	259	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF	-385	4'793	-3'072	1'174	-2'844	-2'844	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF	3'779	1'477	772	1'166	2'535	2'535	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF	-423	-1'621	-2'983	-1'889	-1'232	-1'232	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF	-3'741	4'936	-862	1'897	-4'148	-4'148	

Bemerkungen

¹ Der Kindergarten ist in der Primarschule enthalten (Basisstufe ab 2015).

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Herisau



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	15'421	15'603	15'822	15'777	15'807	15'783	
▶ Lernende	Anzahl	1'500	1'464	1'471	1'494	1'454	1'479	
- Kindergarten	Anzahl	263	277	277	284	273	275	
- Primarstufe	Anzahl	769	757	778	798	802	828	
- Oberstufe	Anzahl	468	430	416	412	379	376	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	9.7	9.4	9.3	9.5	9.2	9.4	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.10	4.10	4.10	4.10	4.10	4.10	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	47'401	50'249	49'482	50'365	51'940		
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	5'658	5'204	5'249	5'636	5'217	5'227	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	80	79	68	45	52		
▶ Fiskalertrag	in TCHF	53'139	55'532	55'186	55'627	57'219		
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	77.4	76.9	79.5	80.4	79.1		80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	11.8	13.6	10.2	10.1	11.7		8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	3'038	3'176	3'136	3'186	3'291		3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF	1'454	1'101	-1'305	-1'796	2'782		
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF	-213	395	648	1'100	984		
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF	1'241	1'495	-657	-696	3'766		
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF	-5'830	-6'312	-5'923	-5'916	-5'989		
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF	-1'205	-1'472	-1'857	-1'776	-1'829		
- Ergebnis Bildung	in TCHF	-19'392	-20'778	-21'136	-22'252	-22'523		
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF	-4'239	-4'571	-4'610	-4'575	-4'270		
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF	-2'252	-2'679	-3'469	-3'623	-3'900		
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF	-9'029	-9'213	-10'343	-10'195	-10'231		
- Ergebnis Verkehr	in TCHF	-6'708	-6'928	-6'614	-7'056	-6'278		
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF	-1'775	-1'643	-1'688	-1'724	-1'589		
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF	-403	-366	-353	-480	-477		
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF	52'074	55'457	55'336	56'903	60'852		
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF	6'681	6'846	6'441	6'276	5'562		
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF	39	97	87	134	137		
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	0	0	0	0	0		
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	0	0	0	0	0		
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF	8'119	7'991	5'220	4'583	8'122		
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %	80.5	93.8	93.2	94.5	164.0		146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %	9.4	8.8	5.7	5.0	8.5		10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %	9.8	8.7	8.0	7.0	6.7		4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF	33'356	32'817	45'103	47'192	50'000		
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF	85'212	86'793	85'868	84'307	83'561		
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF	80'879	79'595	92'488	96'141	95'546		
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %	93.3	87.5	101.3	105.7	99.8		70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF	49'856	50'410	50'682	50'887	47'800		
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %	93.8	90.8	91.8	91.5	83.5		28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF	3'195	3'186	3'212	3'219	3'029		1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %	2.1	1.1	0.8	-0.1	0.7		0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %	3.4	1.8	1.4	0.0	1.4		0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %	16.0	14.2	13.2	11.4	11.2		7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF	35'356	36'382	35'187	33'420	35'761		
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF	10'090	8'524	5'603	4'849	4'953		
▶ Investitionsanteil	in %	13.3	11.4	8.0	6.0	5.4		7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF	10'480	12'357	13'657	10'484	10'357		
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF	17'622	17'963	18'907	18'916	20'125	20'314	21'227
- Kindergarten	in CHF	11'548	11'901	11'331	11'135	13'027	13'104	12'528
- Primarstufe	in CHF	17'982	18'666	18'879	18'725	19'411	19'412	21'164
- Oberstufe	in CHF	21'554	21'843	22'343	22'429	24'730	25'610	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF	13'246	14'125	14'147	15'304	15'229		15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		374	399	375	374	379	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF	1'748	-119	12'202	-5'322	-2'156		
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF	13'479	4'730	7'432	-1'086	2'896		
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF	-10'090	-8'524	-5'603	-4'849	-5'052		
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF	-1'641	3'674	10'373	613	0		

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Hundwil



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	981	991	972	962	963	946	
▶ Lernende	Anzahl	142	151	151	146	148	152	
- Kindergarten	Anzahl	35	34	35	25	31	30	
- Primarstufe	Anzahl	72	83	81	94	94	96	
- Oberstufe	Anzahl	35	34	35	27	23	26	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	14.5	15.2	15.5	15.2	15.4	16.1	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.30	4.70	4.70	4.70	4.70	4.70	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		1'908	1'922	1'873	1'922	2'207	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		289	395	198	371	190	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		5	5	4	4	4	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		2'202	2'321	2'075	2'297	2'402	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		85.4	80.8	85.4	82.0	89.2	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		1.2	1.9	4.9	1.7	2.7	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		1'925	1'977	1'947	1'996	2'333	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		-248	176	-82	658	-3	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		345	5	194	-124	212	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		97	181	112	534	209	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-775	-760	-770	-779	-745	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-105	-90	-86	-76	-135	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-1'887	-1'795	-1'747	-1'742	-1'838	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-26	-184	-70	-73	-50	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-139	-140	-156	-175	-164	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-403	-450	-380	-383	-297	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-100	-120	-86	-76	-444	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-77	-112	-85	-97	-169	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-39	-36	-41	-38	-47	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		3'668	3'888	3'534	3'974	4'098	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		80	78	118	132	141	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		29	30	32	34	34	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		-139	284	69	833	174	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		neg. NI	15.9	9.9	178.9	42.2	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		-2.0	4.2	1.0	11.2	2.3	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		1.6	1.5	2.3	2.4	2.5	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		3'742	4'145	3'806	4'657	4'549	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		3'302	4'986	5'529	5'829	6'067	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		2'641	4'935	4'918	5'800	5'891	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		38.6	72.4	72.5	78.3	78.9	70.0
▶ Nettovermögen (-) /-verschuldung (+)	in TCHF		-641	1'044	1'867	1'512	1'823	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		-29.1	45.0	90.0	65.8	75.9	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		-647	1'074	1'941	1'570	1'927	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		0.0	-0.1	0.1	0.2	0.1	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		0.4	0.1	0.6	1.0	0.8	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		4.9	4.4	7.5	7.7	7.7	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		3'943	3'942	3'662	4'317	4'244	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		-6	1'793	694	466	413	
▶ Investitionsanteil	in %		1.3	26.9	22.7	9.2	5.4	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		1'259	630	553	587	423	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		18'255	18'432	17'454	17'544	17'422	21'227
- Kindergarten	in CHF		12'623	12'565	11'934	14'280	11'797	12'293
- Primarstufe	in CHF		21'410	20'025	20'055	17'907	17'127	21'164
- Oberstufe	in CHF		17'314	19'642	16'623	17'507	20'009	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		12'498	11'884	11'964	11'769	12'095	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		782	782	800	809	788	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-799	751	-989	1'440	-150	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		-244	846	-851	1'260	331	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		21	-1'998	-676	-453	-407	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-576	1'903	538	633	-74	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Lutzenberg



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	1'254	1'259	1'259	1'242	1'244	1'271	
▶ Lernende	Anzahl	132	118	122	124	115	118	
- Kindergarten	Anzahl	21	16	23	26	22	22	
- Primarstufe	Anzahl	73	67	64	69	62	67	
- Oberstufe	Anzahl	38	35	35	29	31	29	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	10.5	9.4	9.7	10.0	9.2	9.3	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.80	3.80	3.80	3.80	3.80	3.80	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		3'326	3'420	3'652	3'976	4'314	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		350	543	532	355	575	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		12	12	12	10	11	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		3'687	3'975	4'196	4'341	4'900	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		86.4	83.2	82.2	86.4	84.0	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		3.7	2.9	4.9	5.2	4.1	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		2'641	2'716	2'940	3'196	3'394	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		99	-20	333	503	1'336	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		70	178	18	10	-462	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		169	158	351	512	874	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-599	-678	-757	-816	-842	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-4	-6	-4	-14	-24	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-1'849	-1'988	-1'941	-1'999	-2'073	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-55	-85	-64	-73	-59	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-119	-157	-236	-211	-217	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-578	-557	-484	-454	-521	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-211	-323	-300	-357	-246	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-73	-102	-93	-71	-32	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-36	-29	-25	-28	-26	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		3'693	4'082	4'255	4'536	4'913	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		255	240	246	222	227	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		27	34	43	43	51	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		372	255	632	767	1'556	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		78.3	50.8	188.0	120.9	397.5	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		5.7	3.8	9.0	10.6	18.6	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		5.1	4.7	4.1	3.6	3.3	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		4'889	4'871	5'223	4'859	6'628	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		6'142	6'370	6'418	6'788	6'902	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		1'245	1'482	1'548	1'076	1'531	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		19.1	22.1	22.0	14.8	18.3	70.0
▶ Nettovermögen (-) /-verschuldung (+)	in TCHF		-3'230	-3'017	-3'309	-3'434	-4'635	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		-87.6	-75.9	-78.9	-79.1	-94.6	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		-2'565	-2'396	-2'664	-2'761	-3'647	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		0.8	0.6	0.0	0.0	0.0	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		1.5	1.0	0.0	0.0	0.0	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		9.0	7.9	6.9	6.1	5.7	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		9'372	9'387	9'727	10'222	11'537	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		475	502	336	634	391	
▶ Investitionsanteil	in %		10.8	7.9	5.9	9.1	6.4	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		418	508	439	468	629	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		18'698	19'960	20'536	19'723	21'421	21'227
- Kindergarten	in CHF		14'369	14'539	11'175	10'185	11'761	12'493
- Primarstufe	in CHF		19'673	21'327	21'665	20'398	22'485	21'164
- Oberstufe	in CHF		18'733	19'520	20'940	23'520	23'410	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		15'668	16'298	15'656	17'379	17'565	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		476	539	610	656	662	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-32	-137	132	-405	2'017	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		475	397	485	266	2'445	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-475	-502	-336	-634	-391	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-32	-32	-17	-36	-37	

Bemerkungen

¹ Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Rehetobel



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	1'730	1'732	1'728	1'778	1'750	1'748	
▶ Lernende	Anzahl	212	196	188	181	178	183	
- Kindergarten	Anzahl	19	26	28	30	34	39	
- Primarstufe	Anzahl	120	102	98	92	90	86	
- Oberstufe	Anzahl	73	68	62	59	54	58	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.3	11.3	10.9	10.2	10.2	10.5	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.10	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		5'498	5'465	6'263	5'807	5'789	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		547	528	649	468	631	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		10	9	9	9	8	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		6'055	6'002	6'921	6'284	6'427	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		87.7	88.8	88.5	89.0	87.5	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		3.1	2.2	2.0	3.4	2.5	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		3'174	3'163	3'522	3'318	3'312	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		1'292	770	1'115	334	116	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-120	148	-219	-71	92	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		1'172	918	896	263	208	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-837	-737	-999	-909	-941	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-37	-39	-50	-45	-54	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-2'624	-2'763	-2'772	-2'925	-2'993	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-207	-219	-238	-257	-322	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-261	-304	-432	-445	-429	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-624	-667	-839	-788	-969	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-269	-310	-262	-479	-270	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-77	-99	-46	-62	-82	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-49	-43	-44	-30	-41	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		6'157	6'098	6'828	6'143	6'284	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		330	312	314	265	276	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		132	138	159	152	178	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	250	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	60	25	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		1'755	1'199	1'589	750	590	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		581.2	726.0	350.8	111.9	79.0	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		19.0	13.5	16.5	8.2	6.5	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		6.2	6.1	6.0	5.5	5.8	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		4'165	4'349	4'974	4'314	4'438	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		11'254	10'969	10'698	11'012	11'331	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		11'633	10'624	10'053	9'236	9'607	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		126.0	119.3	104.7	101.1	105.7	70.0
▶ Nettovermögen (-) /-verschuldung (+)	in TCHF		8'295	7'085	5'923	5'827	5'984	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		137.0	118.0	85.6	92.7	93.1	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		4'789	4'100	3'332	3'330	3'423	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		1.2	1.1	1.1	0.9	0.9	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		2.0	1.7	1.5	1.4	1.2	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		9.5	9.1	8.4	8.0	8.3	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		2'959	3'884	4'775	5'185	5'347	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		302	165	453	671	747	
▶ Investitionsanteil	in %		4.5	2.1	5.4	7.5	8.7	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		658	822	977	1'204	1'447	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		16'539	17'096	18'501	19'053	20'601	21'227
- Kindergarten	in CHF		13'939	11'319	13'567	14'311	14'284	12'528
- Primarstufe	in CHF		15'798	16'880	17'647	18'365	19'966	21'164
- Oberstufe	in CHF		18'154	19'095	20'540	21'444	24'729	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		13'389	14'698	15'315	16'430	16'356	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		483	427	562	520	538	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-233	-28	481	-488	203	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		1'631	1'196	1'424	1'191	450	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-302	-165	-453	-671	-738	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-1'562	-1'059	-491	-1'009	491	

Bemerkungen

¹ Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Reute



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	666	682	697	703	696	688	
▶ Lernende	Anzahl	50	66	63	71	68	69	
- Kindergarten	Anzahl	0	11	11	11	11	10	
- Primarstufe	Anzahl	36	35	38	41	40	38	
- Oberstufe	Anzahl	14	20	14	19	17	21	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	7.5	9.7	9.0	10.1	9.8	10.0	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.10	4.10	4.10	4.10	3.90	3.90	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		1'620	1'735	1'812	1'855	1'874	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		162	337	238	189	197	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		6	6	5	8	9	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		1'788	2'079	2'056	2'052	2'079	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		88.2	80.4	83.5	85.5	86.0	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		2.4	3.1	4.7	4.9	4.1	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		2'376	2'490	2'578	2'666	2'723	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		213	360	137	26	243	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-131	-45	115	236	-101	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		82	315	252	262	142	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-414	-423	-440	-491	-451	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-15	-40	-44	-59	-45	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-856	-947	-1'133	-1'034	-1'066	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-30	-30	-28	-28	-40	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-73	-92	-104	-153	-187	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-226	-340	-312	-326	-319	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-153	-141	-107	-99	-114	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-44	-46	-71	-46	-58	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-13	-18	-11	-19	-20	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		1'905	2'390	2'502	2'516	2'442	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		64	82	140	172	172	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		15	15	20	20	21	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		292	457	297	219	452	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		85.4	98.1	52.3	25.2	neg. NI	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		7.0	9.7	6.2	4.5	9.0	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		2.4	2.4	3.9	4.2	4.0	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		3'765	4'209	3'235	2'674	3'091	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		2'700	3'018	4'121	4'797	4'582	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		3'080	3'095	3'459	3'596	3'474	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		73.8	65.7	72.2	74.6	69.0	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF		432	426	1'460	2'064	1'644	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		24.1	20.5	71.0	100.6	79.1	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		633	612	2'077	2'966	2'389	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		0.5	0.4	0.6	0.2	0.2	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		1.6	1.2	1.5	0.6	0.5	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		5.7	5.5	9.1	9.9	9.8	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		2'268	2'592	2'661	2'733	2'938	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		342	466	568	869	-22	
▶ Investitionsanteil	in %		11.2	12.0	11.2	18.7	3.6	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		434	519	612	298	90	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF	18'673	17'582	20'304	20'591	19'836	19'876	21'227
- Kindergarten	in CHF	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	12'528
- Primarstufe	in CHF	19'534	19'998	20'185	21'880	20'559	21'599	21'164
- Oberstufe	in CHF	15'600	12'025	20'721	17'063	17'665	15'938	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		12'965	15'028	15'961	15'204	15'455	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		606	607	626	706	655	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-189	54	-194	-642	430	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		382	475	162	223	435	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-531	-381	-432	-825	23	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-40	-40	76	-40	-28	

Bemerkungen

¹ Der Kindergarten ist in der Primarschule enthalten (Basisstufe).² Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Schönengrund



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	512	509	527	523	524	526	
▸ Lernende	Anzahl	64	63	64	64	57	56	
- Kindergarten	Anzahl	12	6	12	11	10	11	
- Primarstufe	Anzahl	29	37	35	36	37	34	
- Oberstufe	Anzahl	23	20	17	17	10	11	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.5	12.4	12.1	12.2	10.9	10.6	10.0
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.70	3.70	3.70	3.70	3.70	3.70	3.94
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	943	943	1'000	1'068	1'140	1'193	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	53	111	105	110	67	67	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	3	3	3	4	5	5	
▸ Fiskalertrag	in TCHF	999	1'114	1'176	1'254	1'265	1'265	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	91.2	87.0	87.6	87.8	90.9	80.6	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	3.1	2.8	3.2	3.1	3.4	8.0	
▸ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	1'853	1'898	2'042	2'175	2'267	3'383	
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF	-207	33	65	-81	-55		
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF	12	-1	-6	8	40		
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF	-195	31	59	-74	-16		
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF	-395	-340	-349	-492	-390		
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF	-18	-35	-21	-70	-79		
- Ergebnis Bildung	in TCHF	-971	-1'027	-978	-1'141	-923		
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF	-17	-14	-23	-32	-44		
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF	-63	-29	-92	-111	-92		
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF	-291	-236	-264	-84	-283		
- Ergebnis Verkehr	in TCHF	-40	-50	-43	-58	-34		
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF	-45	-38	-40	-55	-51		
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF	-47	-37	-36	-37	-59		
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF	1'692	1'837	1'905	2'005	1'937		
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF	38	38	38	41	41		
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF	0	0	0	0	0		
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	0	0	0	0	0		
▸ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	0	0	0	0	0		
▸ Selbstfinanzierung	in TCHF	-169	71	180	3	-18		
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %	-1'749.3	833.9	441.1	3.8	-438.3	146.0	
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %	-7.2	2.8	6.5	0.1	-0.6	10.0	
▸ Kapitaldienstanteil	in %	1.5	1.3	1.3	1.1	1.2	4.5	
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TCHF	2'501	2'627	2'650	2'700	2'871		
▸ Verwaltungsvermögen	in TCHF	1'106	1'077	1'080	1'108	1'072		
▸ Bruttoverschuldung	in TCHF	487	547	428	515	715		
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %	20.6	21.5	15.6	16.6	24.0	70.0	
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF	-1'800	-1'863	-2'003	-1'938	-1'917		
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %	-180.2	-167.3	-170.4	-154.6	-151.6	28.0	
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF	-3'537	-3'536	-3'830	-3'698	-3'644	1'071	
▸ Zinsbelastungsanteil	in %	-0.1	-0.2	-0.1	-0.2	-0.2	0.4	
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	0.8	
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %	3.6	3.0	3.0	2.8	2.8	7.9	
▸ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF	2'907	2'941	3'083	3'046	2'988		
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TCHF	10	8	41	69	4		
▸ Investitionsanteil	in %	0.4	0.3	1.6	2.7	0.1	7.8	
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF	29	14	22	21	21		
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF	19'381	19'925	20'365	20'216	24'757	21'511 ¹	21'227 ²
- Kindergarten	in CHF	7'140	24'500	8'774	17'329	19'940	n/a	12'528 ³
- Primarstufe	in CHF	24'517	19'351	22'136	20'530	22'581	21'813	21'164
- Oberstufe	in CHF	19'248	19'615	24'900	21'220	36'000	20'273	26'559 ⁴
▸ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF	15'413	16'052	15'285	20'012	16'480	15'743	
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF	777	646	668	939	741	458	
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TCHF	-330	47	-32	-79	-214		
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF	-328	108	20	-140	-407		
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF	-10	-8	-41	-69	-4		
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF	8	-52	-12	130	198		
Bemerkungen								
¹ Für die Ermittlung der Kosten der Volksschule je Lernenden wurde ein Teil der Kantonsbeiträge, der als Aufwandminderung verbucht wurde, dem Ertrag zugeordnet.								
² Für die Ermittlung der anderen Kennzahlen haben wir hingegen die verbuchten und publizierten Werte berücksichtigt.								
³ Alle Schulstufen werden in einem Zweckverband geführt.								
⁴ Der Kindergarten ist in der Primarschule enthalten (Basisstufe ab 2018).								
⁵ Ab 2006 keine Kostenumlage von Schulhäusern/Turnhallen auf der Oberstufe.								

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Schwellbrunn

KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	1'497	1'480	1'539	1'564	1'578	1'570	
▶ Lernende	Anzahl	182	176	178	187	186	186	
- Kindergarten	Anzahl	29	29	37	39	32	41	
- Primarstufe	Anzahl	99	100	89	99	104	99	
- Oberstufe	Anzahl	54	47	52	49	50	46	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.2	11.9	11.6	12.0	11.8	11.8	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.00	4.00	4.20	4.20	4.20	4.20	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	3'090	3'482	3'781	4'230	3'995	3'995	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	425	427	249	176	209	209	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	8	7	7	6	7	7	
▶ Fiskalertrag	in TCHF	3'523	3'916	4'037	4'413	4'211	4'211	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	85.9	85.8	86.6	93.6	92.0	92.0	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	1.8	3.1	7.0	2.3	2.9	2.9	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	2'088	2'263	2'418	2'681	2'544	2'544	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		458	507	761	930	399	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-568	-324	-413	-445	-242	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		-110	182	347	486	157	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-759	-806	-786	-754	-760	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-39	-32	-36	-39	-47	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-2'796	-2'579	-2'546	-2'654	-2'801	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-55	-47	-72	-90	-82	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-202	-188	-332	-291	-228	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-996	-1'152	-1'195	-1'226	-1'237	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-169	-171	-183	-238	-151	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-80	-78	-50	-75	-91	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-13	-6	28	11	-80	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		5'000	5'405	5'700	6'045	5'821	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		228	186	206	230	254	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		685	726	971	1'167	619	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		73.6	281.4	166.2	518.0	334.2	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		7.9	8.3	10.7	12.4	7.2	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		3.2	2.5	2.8	2.8	3.4	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		6'211	6'856	7'665	8'598	7'588	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		6'432	6'504	6'882	8'078	8'009	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		7'399	7'602	7'978	7'871	7'274	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		85.6	86.8	88.3	83.9	84.4	70.0
▶ Nettovermögen (-) /-verschuldung (+)	in TCHF		1'915	1'449	1'006	1'263	846	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		54.4	37.0	24.9	28.6	20.1	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		1'294	941	643	800	539	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		0.5	0.4	0.5	0.4	0.4	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		1.8	1.4	1.3	1.1	1.2	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		7.7	5.7	6.2	6.0	6.9	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		4'517	5'055	5'877	6'815	7'163	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		932	258	584	225	185	
▶ Investitionsanteil	in %		14.2	3.1	6.7	2.7	2.3	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		1'180	784	1'249	586	2'063	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		22'310	22'726	19'785	18'621	19'744	21'227
- Kindergarten	in CHF		16'600	16'964	14'278	12'818	16'649	12'528
- Primarstufe	in CHF		19'534	19'451	19'090	17'555	18'061	21'164
- Oberstufe	in CHF		30'474	32'835	23'578	23'829	23'853	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		15'888	14'490	13'612	14'271	15'060	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		513	524	503	478	484	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-714	968	567	1'850	-1'216	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		251	523	1'154	2'247	-1'005	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-932	-258	-584	-225	-185	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-34	703	-3	-171	-26	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Speicher



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	4'182	4'198	4'232	4'234	4'298	4'381	
▶ Lernende	Anzahl	448	444	445	447	448	464	
- Kindergarten	Anzahl	97	85	75	85	92	99	
- Primarstufe	Anzahl	239	245	258	261	251	253	
- Oberstufe	Anzahl	112	114	112	101	105	112	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	10.7	10.6	10.5	10.6	10.4	10.6	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.60	3.60	3.60	3.60	3.60	3.60	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	13'443	13'865	13'865	13'605	14'894	16'026	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	2'034	2'321	1'893	1'893	1'619	2'354	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	339	348	359	363	363	356	
▶ Fiskalertrag	in TCHF	15'815	16'533	15'857	16'876	18'736	18'736	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	82.8	76.8	79.4	83.4	79.9	80.6	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	2.2	7.1	6.4	4.8	5.6	8.0	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	3'202	3'276	3'213	3'465	3'658	3'383	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF	1'175	1'771	725	995	2'475	311	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF	-644	-1'368	-121	210	2'787	-173	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF	532	403	604	1'205	2'787	-173	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF	-1'486	-1'577	-1'532	-1'555	-1'476	-1'476	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF	-300	-207	-182	-189	-173	-173	
- Ergebnis Bildung	in TCHF	-7'063	-7'839	-7'275	-7'551	-7'790	-7'790	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF	-816	-937	-947	-844	-854	-854	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF	-575	-610	-721	-999	-1'071	-1'071	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF	-2'101	-2'057	-2'111	-2'126	-1'997	-1'997	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF	-1'446	-1'324	-1'522	-1'677	-1'643	-1'643	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF	-380	-133	-359	-387	-367	-367	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF	-136	-81	-91	-97	-99	-99	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF	15'290	16'336	15'271	16'567	18'196	18'196	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF	623	601	788	795	883	883	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF	28	31	41	41	41	41	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	455	1'200	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	0	31	74	63	63	63	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF	1'801	2'403	1'570	1'959	3'407	3'407	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %	54.0	63.2	75.0	78.4	417.3	146.0	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %	7.5	8.5	5.8	6.8	11.2	10.0	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %	3.1	2.8	3.4	3.1	3.2	4.5	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF	13'454	15'489	14'143	15'720	14'577	14'577	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF	19'740	21'743	23'080	24'806	24'761	24'761	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF	23'349	26'404	25'955	27'668	24'242	24'242	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %	96.8	93.2	95.4	95.7	80.0	70.0	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF	10'782	12'110	12'762	12'954	10'597	10'597	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %	68.2	73.2	80.5	76.8	56.6	28.0	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF	2'568	2'861	3'014	3'014	2'419	1'071	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %	0.4	0.6	0.4	0.3	0.2	0.4	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %	1.4	1.3	0.8	0.6	0.5	0.8	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %	4.8	4.8	5.9	5.4	5.2	7.9	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF	8'958	9'633	10'319	11'852	14'163	14'163	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF	3'332	3'804	2'093	2'499	816	816	
▶ Investitionsanteil	in %	13.0	13.3	7.8	8.5	3.6	7.8	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF	2'163	2'121	733	325	1'688	1'688	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF	22'348	20'835	24'102	22'462	22'550	22'048	21'227
- Kindergarten	in CHF	14'985	15'540	17'920	15'004	15'717	14'559	12'528
- Primarstufe	in CHF	20'989	19'556	20'728	19'522	21'861	21'525	21'164
- Oberstufe	in CHF	31'748	27'640	34'474	35'103	29'275	28'510	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF	15'909	17'615	16'276	16'856	16'790	15'743	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF	354	373	362	362	337	458	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF	525	214	-379	1'606	-1'197	-1'197	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF	3'576	1'563	412	3'688	2'567	2'567	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF	-3'332	-3'804	-2'093	-2'499	-816	-816	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF	281	2'455	1'303	417	-2'947	-2'947	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Stein



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	1'379	1'387	1'411	1'421	1'420	1'429	
▶ Lernende	Anzahl	165	151	151	160	159	158	
- Kindergarten	Anzahl	26	25	24	42	43	33	
- Primarstufe	Anzahl	83	76	79	68	72	90	
- Oberstufe	Anzahl	56	50	48	50	44	35	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.0	10.9	10.7	11.3	11.2	11.1	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.70	3.70	3.70	3.70	3.70	3.70	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		3'769	3'723	3'961	4'046	4'115	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		504	485	461	172	407	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		8	8	7	7	6	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		4'282	4'216	4'429	4'225	4'528	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		82.8	82.7	84.6	91.8	85.7	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		5.2	5.6	4.8	4.0	5.1	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		2'717	2'639	2'788	2'849	2'879	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		617	-84	244	-487	-239	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-367	-14	-126	221	145	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		250	-98	119	-265	-94	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-583	-656	-469	-388	-385	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-76	-114	-121	-106	-139	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-2'415	-2'465	-2'546	-2'693	-2'588	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-29	-32	-36	-53	-71	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-257	-308	-421	-363	-576	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-411	-423	-533	-636	-645	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-81	-226	-202	-385	-228	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-58	-56	-33	-50	-77	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-32	-46	-36	-26	-33	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		4'191	4'228	4'745	4'204	4'647	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		194	258	307	300	303	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		0	1	1	0	0	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	230	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	230	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		871	172	827	-162	58	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		37.7	7.6	71.0	-62.4	7.8	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		10.6	2.3	10.0	-2.0	0.7	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		2.3	3.6	4.0	3.9	3.9	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		3'517	4'104	3'952	3'399	3'462	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		5'026	7'041	7'684	7'892	8'330	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		1'091	4'253	3'943	4'384	5'177	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		13.3	56.6	47.9	53.5	63.0	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF		-1'613	433	986	1'414	2'113	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		-37.7	10.3	22.3	33.5	46.7	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		-1'163	307	694	996	1'479	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		-0.1	0.2	0.2	0.2	0.2	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		0.0	0.4	0.5	0.5	0.5	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		4.4	6.5	7.4	7.5	7.1	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		6'639	6'609	6'698	6'478	6'217	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		2'312	2'275	1'164	259	741	
▶ Investitionsanteil	in %		24.5	23.9	14.0	3.1	8.4	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		1'315	475	741	355	280	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		20'042	21'702	21'696	20'306	21'094	20'539
- Kindergarten	in CHF		15'631	15'244	16'825	13'031	13'077	15'947
- Primarstufe	in CHF		17'971	20'588	20'545	21'596	22'476	20'311
- Oberstufe	in CHF		25'132	26'536	25'985	24'209	25'675	24'812
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		15'990	16'322	15'912	16'937	16'378	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		421	465	330	274	269	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-1'041	617	-359	90	47	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		1'262	-119	799	-406	788	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-2'313	-2'275	-1'164	-259	-741	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		10	3'011	6	755	0	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Teufen



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	6'044	6'127	6'182	6'223	6'277	6'280	
▶ Lernende	Anzahl	551	568	558	551	563	563	
- Kindergarten	Anzahl	104	104	115	114	109	120	
- Primarstufe	Anzahl	293	314	299	292	306	302	
- Oberstufe	Anzahl	154	150	144	145	148	141	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	9.1	9.3	9.0	8.9	9.0	9.0	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.00	3.00	3.00	3.00	3.00	2.90	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	27'639	31'002	29'545	31'502	31'401	31'401	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	3'650	3'937	2'977	4'764	4'764	4'542	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	31	29	27	29	29	29	
▶ Fiskalertrag	in TCHF	31'320	34'968	32'549	36'296	35'972	35'972	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	82.6	81.0	85.0	78.3	78.3	79.8	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	5.6	7.6	5.8	8.5	8.5	7.5	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	4'511	5'015	4'748	5'019	5'019	5'000	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF	5'863	10'243	4'251	8'760	7'761	7'761	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF	-5'169	-8'043	-2'451	-4'760	-4'761	-4'761	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF	694	2'200	1'800	4'000	3'000	3'000	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF	-3'441	-3'596	-4'615	-4'048	-3'988	-3'988	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF	-429	-313	-395	-370	-392	-392	
- Ergebnis Bildung	in TCHF	-8'657	-8'571	-8'767	-9'098	-9'484	-9'484	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF	-2'387	-1'708	-1'910	-1'712	-1'748	-1'748	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF	-1'325	-1'955	-2'461	-2'164	-2'288	-2'288	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF	-2'632	-2'616	-2'797	-3'280	-3'218	-3'218	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF	-2'413	-1'824	-2'116	-3'117	-2'053	-2'053	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF	-533	-411	-670	-708	-839	-839	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF	-552	-541	-538	-540	-388	-388	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF	27'230	31'451	28'443	32'583	31'380	31'380	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF	1'001	1'383	988	1'007	1'066	1'066	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF	63	144	113	146	193	193	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	4'163	7'824	2'765	4'294	4'393	4'393	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	0	113	395	748	380	380	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF	6'460	11'812	5'480	9'864	8'940	8'940	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %	446.4	526.2	186.3	377.4	301.0	146.0	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %	12.5	21.5	10.4	17.5	16.1	10.0	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %	2.7	3.3	2.7	2.2	2.4	4.5	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF	25'778	27'970	26'775	36'711	41'341	41'341	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF	19'051	12'057	10'930	9'074	6'771	6'771	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF	26'149	18'600	13'974	15'821	14'715	14'715	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %	50.7	33.9	26.5	28.1	26.5	70.0	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF	5'355	-4'319	-7'395	-15'924	-21'895	-21'895	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %	17.1	-12.4	-22.7	-43.9	-60.9	28.0	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF	874	-699	-1'188	-2'537	-3'487	1'071	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %	0.6	0.5	0.6	0.1	0.1	0.4	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %	1.1	0.9	1.0	0.3	0.3	0.8	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %	4.4	5.2	4.3	3.4	3.7	7.9	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF	13'696	16'376	18'325	24'998	28'667	28'667	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF	1'447	2'245	2'941	2'614	2'970	2'970	
▶ Investitionsanteil	in %	5.3	5.9	7.0	6.6	6.8	7.8	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF	3'279	11'507	13'048	15'354	13'055	13'055	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF	23'356	22'643	22'949	23'748	23'601	24'350	21'227
- Kindergarten	in CHF	15'562	14'118	14'114	15'302	15'711	15'386	12'528
- Primarstufe	in CHF	24'387	23'325	22'960	23'897	23'276	24'606	21'164
- Oberstufe	in CHF	27'125	27'296	28'954	28'923	28'138	29'580	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF	15'241	15'360	15'911	16'160	16'845	15'743	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF	562	582	742	645	635	458	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF	2'442	3'072	-1'286	10'983	2'041	2'041	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF	8'961	10'380	8'023	14'845	7'466	7'466	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF	-1'447	-2'245	-2'224	-2'614	-5'425	-5'425	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF	-5'072	-5'063	-7'085	-1'249	0	0	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018



Trogen

KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	1'673	1'704	1'720	1'750	1'731	1'742	
▶ Lernende	Anzahl	166	171	169	183	191	203	
- Kindergarten	Anzahl	29	39	35	44	50	44	
- Primarstufe	Anzahl	85	80	89	97	106	124	
- Oberstufe	Anzahl	52	52	45	42	35	35	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	9.9	10.0	9.8	10.5	11.0	11.7	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.30	4.30	4.10	4.10	4.10	4.10	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	4'962	4'967	4'776	5'347	5'209		
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	611	672	527	432	938		
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		127	130	133	134	144	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		5'700	5'769	5'436	5'913	6'292	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		82.3	81.3	82.7	85.4	78.4	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		4.8	4.8	5.2	5.0	4.4	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		2'912	2'888	2'729	3'089	2'990	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		-168	172	-165	185	204	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		195	-144	-40	-329	-65	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		28	28	-205	-144	140	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-693	-707	-663	-734	-733	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-184	-139	-191	-235	-225	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-2'650	-2'656	-2'692	-2'804	-3'134	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-89	-84	-92	-99	-112	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-371	-374	-364	-403	-393	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-893	-899	-927	-1'024	-842	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-644	-673	-668	-760	-802	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-27	-42	-58	-64	-114	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-12	-7	-24	-23	-39	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		5'590	5'609	5'475	6'003	6'533	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		238	261	301	370	405	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		23	36	43	66	74	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		84	455	178	619	653	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		6.0	37.6	11.8	35.7	35.6	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		0.9	5.0	2.0	6.4	6.4	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		4.4	4.4	5.0	5.4	5.6	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		3'372	3'833	3'389	3'115	3'134	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		9'345	10'242	11'392	12'690	14'046	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		8'303	9'460	10'310	11'126	12'236	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		94.3	103.3	117.3	115.6	120.4	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF		5'758	6'480	7'792	8'903	10'085	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		101.0	112.3	143.4	150.6	160.3	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		3'379	3'768	4'453	5'143	5'789	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		1.4	1.1	1.0	0.9	0.9	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		2.2	1.8	1.7	1.5	1.5	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		6.8	6.9	8.0	8.8	9.0	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		3'588	3'762	3'600	3'787	3'962	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		1'397	1'212	1'499	1'733	1'835	
▶ Investitionsanteil	in %		15.0	15.7	15.1	16.7	16.6	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		1'728	1'715	2'350	2'915	2'243	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		20'669	20'362	20'758	19'368	18'943	19'307
- Kindergarten	in CHF		13'779	11'823	12'634	10'118	9'178	9'911
- Primarstufe	in CHF		23'558	24'886	23'399	22'158	20'545	19'037
- Oberstufe	in CHF		19'546	19'798	21'446	20'726	25'349	28'755
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		15'495	15'714	14'711	14'682	15'436	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		407	411	379	424	421	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-11	252	-357	75	189	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		781	720	18	1'516	793	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-1'397	-1'212	-1'499	-1'733	-1'762	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		605	744	1'123	292	1'159	

Bemerkungen

¹ Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Urnäsch

KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	2'257	2'239	2'270	2'276	2'324	2'307	
▶ Lernende	Anzahl	277	263	253	249	245	257	
- Kindergarten	Anzahl	45	46	41	47	54	54	
- Primarstufe	Anzahl	147	134	135	135	139	145	
- Oberstufe	Anzahl	85	83	77	67	52	58	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.3	11.7	11.1	10.9	10.5	11.1	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		4'951	5'470	5'226	5'658	5'500	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		759	600	528	375	671	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		11	12	11	12	13	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		5'722	6'081	5'765	6'045	6'184	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		81.2	83.8	85.4	88.6	86.6	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		5.3	6.2	5.2	5.0	2.3	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		2'211	2'410	2'296	2'435	2'384	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		118	461	235	210	374	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		135	102	-216	-117	-161	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		253	563	19	92	213	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-978	-1'034	-1'048	-1'075	-1'177	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-124	-51	-52	-65	-50	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-3'380	-3'533	-3'594	-3'675	-3'629	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-180	-175	-196	-173	-193	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-577	-371	-508	-582	-536	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-1'136	-1'135	-1'170	-1'438	-1'391	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-591	-650	-637	-551	-604	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-104	-192	-99	-126	-121	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		9	16	-50	76	96	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		7'313	7'687	7'374	7'701	7'819	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		630	678	744	757	753	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		758	1'135	935	958	1'084	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		43.2	70.8	296.4	66.5	52.3	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		4.9	6.7	5.6	5.5	5.8	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		4.6	4.5	4.9	4.8	4.4	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		8'612	10'348	12'280	9'590	11'206	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		12'899	13'825	13'396	14'079	15'366	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		12'795	14'826	16'055	14'039	16'458	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		82.3	87.9	95.7	80.3	86.7	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF		4'894	5'360	4'685	5'164	6'085	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		85.5	88.1	81.3	85.4	98.4	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		2'186	2'361	2'059	2'222	2'637	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		0.5	0.5	0.4	0.4	0.3	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		1.9	1.6	1.5	1.5	1.1	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		12.5	12.4	14.1	13.8	13.1	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		8'005	8'464	8'711	8'915	9'281	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		1'755	1'603	315	1'440	2'072	
▶ Investitionsanteil	in %		10.6	9.3	5.5	8.1	13.7	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		908	1'767	1'952	1'732	1'459	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		17'999	17'829	19'034	20'298	20'803	19'868
- Kindergarten	in CHF		13'626	13'958	14'294	14'711	14'102	13'825
- Primarstufe	in CHF		17'364	17'577	17'207	18'745	19'275	18'405
- Oberstufe	in CHF		21'011	19'160	23'102	25'574	29'867	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		12'852	13'966	14'435	15'001	14'121	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		437	455	460	463	510	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-1'266	1'906	2'593	-2'954	1'737	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		826	849	1'155	618	1'803	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-1'755	-1'438	-315	-1'440	-2'072	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-337	2'495	1'753	-2'132	2'006	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Wald



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	838	860	846	864	858	879	
▸ Lernende	Anzahl	107	100	99	89	92	93	
- Kindergarten	Anzahl	12	13	19	17	18	18	
- Primarstufe	Anzahl	58	51	46	39	44	44	
- Oberstufe	Anzahl	37	36	34	33	30	31	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.8	11.6	11.7	10.3	10.7	10.6	10.0
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.20	4.20	4.10	4.10	4.10	4.10	3.94
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	2'137	2'021	2'114	2'216	2'004		
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	180	377	301	239	392		
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	13	13	13	12	13		
▸ Fiskalertrag	in TCHF	2'330	2'411	2'428	2'467	2'409		
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	90.0	81.6	85.3	87.2	80.9		80.6
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	1.8	2.2	1.8	2.6	2.3		8.0
▸ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	2'485	2'389	2'447	2'583	2'280		3'383
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		99	-12	-47	-99	177	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-38	-5	44	15	2	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		62	-16	-3	-84	179	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-296	-372	-343	-693	-393	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-14	-44	-19	-19	-24	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-1'905	-1'846	-1'785	-1'872	-1'778	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-50	-58	-41	-46	-44	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		48	-171	-255	-210	-225	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-424	-375	-371	-436	-434	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-182	-113	-102	-184	-40	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-37	-63	-59	-39	-43	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-13	-9	-18	-4	-17	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		2'934	3'029	2'985	3'419	3'177	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		3	3	26	367	59	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		6	13	21	30	36	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▸ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▸ Selbstfinanzierung	in TCHF		108	6	0	302	277	
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %		54.1	0.6	0.0	325.6	35.1	146.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %		2.1	0.1	0.0	5.8	5.4	10.0
▸ Kapitaldienanteil	in %		0.2	0.3	1.1	7.7	1.9	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TCHF		2'140	2'001	2'157	2'634	2'500	
▸ Verwaltungsvermögen	in TCHF		542	1'558	2'488	2'184	2'879	
▸ Bruttoverschuldung	in TCHF		1'029	1'889	3'032	3'308	3'588	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %		20.1	39.4	65.0	63.3	70.3	70.0
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF		-1'059	-31	946	742	1'255	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %		-45.4	-1.3	38.9	30.1	52.1	28.0
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		-1'231	-37	1'094	865	1'428	1'071
▸ Zinsbelastungsanteil	in %		0.0	0.0	0.1	0.1	0.1	0.4
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		0.0	0.0	0.2	0.2	0.2	0.8
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		0.4	0.6	2.0	16.2	4.1	7.9
▸ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		1'600	1'589	1'542	1'442	1'624	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TCHF		200	1'031	977	93	790	
▸ Investitionsanteil	in %		3.8	17.9	18.1	4.9	14.3	7.8
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		2'034	1'725	1'403	889	743	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		20'502	23'204	23'533	24'874	24'339	23'361
- Kindergarten	in CHF		19'825	21'888	18'100	20'482	18'539	17'877
- Primarstufe	in CHF		22'007	25'439	26'928	28'720	25'030	25'148
- Oberstufe	in CHF		18'438	19'382	20'865	21'018	23'690	21'561
▸ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		19'047	18'651	20'061	20'352	19'115	15'743
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		344	439	397	808	447	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TCHF		39	0	205	153	-222	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		249	-202	191	-163	1'005	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-200	-1'031	-977	-93	-817	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-10	1'233	990	409	-410	

Bemerkungen

¹ Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Waldstatt



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	1'799	1'789	1'790	1'782	1'855	1'873	
▶ Lernende	Anzahl	261	255	234	226	219	222	
- Kindergarten	Anzahl	47	50	49	39	31	39	
- Primarstufe	Anzahl	125	118	120	120	121	129	
- Oberstufe	Anzahl	89	87	65	67	67	54	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	14.5	14.3	13.1	12.7	11.8	11.9	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.20	4.50	4.50	4.50	4.50	4.50	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		5'291	5'317	5'757	6'250	6'395	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		427	455	342	917	696	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		24	23	22	24	27	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		5'742	5'796	6'121	7'191	7'119	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		78.1	80.5	78.6	73.2	77.9	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		14.0	11.2	15.5	13.7	11.9	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		2'958	2'971	3'230	3'369	3'414	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		657	217	399	1'823	951	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-129	598	-204	-397	-48	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		528	815	196	1'426	903	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-761	-839	-971	-869	-897	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-89	-77	-76	-79	-75	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-3'061	-2'975	-3'087	-3'038	-3'107	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-460	-455	-483	-500	-621	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-272	-349	-471	-403	-415	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-842	-899	-870	-800	-961	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-207	-454	-279	-295	-212	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		4	-18	-81	-108	-77	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-32	-26	-29	-29	-37	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		6'248	7'106	6'842	7'846	7'306	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		637	604	680	734	748	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		0	42	22	41	43	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	200	300	300	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		1'254	890	1'586	2'578	1'708	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		2'369.1	167.5	312.0	119.9	512.8	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		14.3	10.1	16.2	24.3	17.6	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		8.7	8.8	8.3	8.2	8.6	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		6'804	7'490	9'132	7'693	7'709	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		8'388	8'073	7'580	8'655	8'197	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		11'576	11'739	12'221	10'444	9'148	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		131.5	133.2	124.8	98.4	94.1	70.0
▶ Nettovermögen (-) /-verschuldung (+)	in TCHF		5'179	4'731	3'638	3'241	2'017	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		90.2	81.6	59.4	45.1	28.3	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		2'895	2'643	2'041	1'747	1'077	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		1.5	1.5	1.2	0.9	0.5	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		2.3	2.3	1.9	1.4	0.8	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		13.4	13.4	13.4	12.2	11.8	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		3'209	3'343	3'943	5'414	6'180	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		53	531	508	2'149	333	
▶ Investitionsanteil	in %		0.7	6.3	5.9	22.5	8.2	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		470	864	888	389	415	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		16'740	16'629	18'057	18'481	18'658	21'227
- Kindergarten	in CHF		10'119	9'126	10'310	12'663	15'077	12'528
- Primarstufe	in CHF		15'082	15'712	15'900	15'611	15'997	21'164
- Oberstufe	in CHF		22'393	21'449	26'387	25'338	23'551	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		12'003	12'713	13'660	13'874	13'996	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		425	469	545	468	479	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-47	-228	1'248	-268	-6	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		2'715	-261	1'974	3'547	1'558	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-53	-531	-508	-2'149	-349	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-2'709	565	-217	-1'666	-1'214	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Walzenhausen



KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	2'071	2'063	2'066	2'034	2'001	1'981	
▶ Lernende	Anzahl	195	193	189	177	170	157	
- Kindergarten	Anzahl	24	22	26	28	40	30	
- Primarstufe	Anzahl	111	101	91	87	78	84	
- Oberstufe	Anzahl	60	70	72	62	52	43	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	9.4	9.4	9.1	8.7	8.5	7.9	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.80	3.80	3.80	3.60	3.60	3.60	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		6'960	6'683	6'745	6'712	8'005	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		678	521	493	652	615	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		16	16	33	21	22	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		7'654	7'221	7'272	7'385	8'642	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		81.4	82.7	85.9	84.9	80.7	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		9.5	9.8	6.9	6.0	11.9	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		3'374	3'235	3'316	3'354	4'041	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		1'241	1'169	583	707	1'173	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-606	-196	-211	81	26	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		636	973	372	788	1'198	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-1'122	-1'081	-1'165	-1'390	-1'391	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-49	-37	-38	-33	-42	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-3'184	-3'076	-3'103	-3'398	-3'202	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-284	-293	-324	-350	-308	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-610	-475	-311	-287	-267	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-1'128	-1'144	-1'486	-955	-1'175	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-298	-381	-480	-508	-535	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-213	-130	-163	-122	-376	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-111	-87	-169	-104	-144	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		7'634	7'678	7'611	7'935	8'638	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		632	635	885	882	868	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		9	10	11	12	13	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		1'882	1'814	1'480	1'602	2'020	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		96.7	54.4	98.8	127.2	118.6	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		14.7	14.5	11.3	12.3	13.8	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		5.1	4.4	6.2	6.2	5.4	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		4'590	3'545	3'709	3'938	5'090	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		7'893	10'583	11'183	11'549	12'372	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		1'083	1'702	1'346	1'331	2'155	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		8.5	13.6	10.3	10.2	14.7	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF		-2'367	-543	-573	-932	-1'261	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		-30.9	-7.5	-7.9	-12.6	-14.6	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		-1'147	-263	-282	-466	-636	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		0.1	-0.7	-0.7	-0.7	-0.6	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		0.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		8.5	7.7	11.1	10.9	9.2	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		10'259	11'126	11'756	12'481	13'633	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		1'946	3'335	1'498	1'260	1'704	
▶ Investitionsanteil	in %		17.0	24.2	11.7	10.0	12.8	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		1'406	876	1'831	1'496	1'264	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		23'318	23'541	23'837	24'999	27'318	29'435
- Kindergarten	in CHF		18'747	19'224	17'669	20'143	17'437	21'427
- Primarstufe	in CHF		22'365	22'502	25'194	26'560	30'602	30'458
- Oberstufe	in CHF		28'944	27'576	25'215	26'363	32'246	35'378
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		16'500	16'275	17'529	19'988	20'393	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		544	523	573	695	702	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		-29	-1'030	178	383	-333	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		2'200	2'344	1'588	1'745	1'289	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-2'221	-3'349	-1'498	-1'256	-2'494	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-7	-24	88	-106	871	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Wolfhalden

KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	kommunales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	1'728	1'749	1'780	1'841	1'838	1'837	
▶ Lernende	Anzahl	183	189	178	170	172	170	
- Kindergarten	Anzahl	31	35	28	22	32	39	
- Primarstufe	Anzahl	107	103	94	97	94	86	
- Oberstufe	Anzahl	45	51	56	51	46	45	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	10.6	10.8	10.0	9.2	9.4	9.3	10.0
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.10	4.00	4.00	4.00	4.00	4.00	3.94
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF		5'244	5'873	5'858	5'426	5'864	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF		865	679	941	588	697	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF		16	15	13	14	14	
▶ Fiskalertrag	in TCHF		6'126	6'568	6'812	6'028	6'575	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %		73.4	72.2	71.1	83.1	80.3	80.6
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %		12.3	17.2	14.9	6.9	8.9	8.0
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF		2'998	3'300	3'182	2'952	3'192	3'383
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF		992	1'999	1'244	573	985	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF		-160	-588	-50	-88	-126	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF		832	1'411	1'194	486	859	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF		-670	-685	-824	-920	-893	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF		-68	-66	-61	-4	-65	
- Ergebnis Bildung	in TCHF		-2'941	-2'812	-2'866	-2'908	-2'970	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF		-74	-82	-84	-112	-95	
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF		-284	-258	-345	-417	-479	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF		-755	-761	-821	-770	-713	
- Ergebnis Verkehr	in TCHF		-104	-155	-240	-286	-202	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF		-62	-76	-81	-41	-62	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF		-59	-47	-39	-39	-53	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF		5'848	6'353	6'556	5'983	6'391	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF		126	184	224	284	290	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF		4	1	10	17	18	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF		0	0	0	0	0	
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF		1'122	2'146	1'475	877	1'282	
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %		123.8	161.6	151.4	62.5	137.0	146.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %		12.3	21.2	14.7	9.5	13.1	10.0
▶ Kapitaldienstanteil	in %		1.4	1.8	2.3	3.2	3.1	4.5
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF		7'312	7'053	9'839	7'285	7'666	
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF		3'880	5'023	5'763	6'863	7'491	
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF		2'006	895	2'948	902	1'209	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %		22.0	8.8	29.3	9.8	12.4	70.0
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF		-5'041	-5'897	-6'401	-5'874	-6'211	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %		-82.3	-89.8	-94.0	-97.4	-94.5	28.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF		-2'882	-3'313	-3'477	-3'196	-3'381	1'071
▶ Zinsbelastungsanteil	in %		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.4
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.8
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %		2.1	2.8	3.4	4.9	4.6	7.9
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF		8'921	10'920	12'164	12'737	13'702	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF		907	1'328	974	1'402	936	
▶ Investitionsanteil	in %		11.1	15.1	10.9	14.7	10.9	7.8
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF		1'729	1'194	1'127	1'314	1'350	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF		21'767	21'527	22'415	23'562	23'736	24'212
- Kindergarten	in CHF		16'081	14'584	17'453	19'844	16'892	15'663
- Primarstufe	in CHF		19'806	19'496	20'607	19'945	20'857	22'619
- Oberstufe	in CHF		30'311	31'549	26'132	29'400	31'717	26'559
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF		15'562	15'797	16'856	16'907	17'469	15'743
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF		383	385	447	500	486	458
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF		816	-564	3'324	-2'879	307	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF		4'232	915	4'154	-1'409	1'268	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF		-1'837	-1'328	-974	-1'402	-960	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF		-1'579	-150	144	-68	-1	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2018

Total

KENNZAHL	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Median
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	53'874	54'302	54'837	55'083	55'281	55'309	
▶ Lernende	Anzahl	5'658	5'594	5'542	5'539	5'476	5'549	
- Kindergarten	Anzahl	952	990	1'033	1'068	1'081	1'103	
- Primarstufe	Anzahl	2'999	2'960	2'942	2'973	2'999	3'073	
- Oberstufe	Anzahl	1'707	1'644	1'567	1'498	1'396	1'373	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	10.5	10.3	10.1	10.1	9.9	10.0	10.5
STEUERN								
▶ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.88	3.99	3.99	3.98	3.95	3.94	4.00
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TCHF	166'665	175'645	175'670	181'621	187'127		
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TCHF	20'588	21'252	19'615	20'284	23'286		
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TCHF	759	769	771	747	767		
▶ Fiskalertrag	in TCHF	188'012	197'666	196'056	202'653	211'180		
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrags	in %	83.5	79.9	81.9	81.6	80.6		82.5
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrags	in %	9.0	9.0	7.7	8.0	8.0		4.8
▶ Steuerertrag (ordentliche Steuern) je Einwohner	in CHF	3'069	3'203	3'189	3'285	3'383		3'061
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TCHF	17'671	22'710	11'592	15'301	22'067		
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TCHF	-8'368	-11'035	-3'966	-4'734	-4'373		
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TCHF	9'303	11'675	7'626	10'568	17'693		
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TCHF	-23'100	-24'067	-25'270	-25'403	-25'337		
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TCHF	-3'762	-3'816	-4'147	-4'050	-4'287		
- Ergebnis Bildung	in TCHF	-80'462	-83'309	-83'730	-86'360	-87'359		
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TCHF	-9'962	-10'213	-10'768	-10'350	-10'490		
- Ergebnis Gesundheit	in TCHF	-8'967	-10'342	-12'938	-13'300	-14'058		
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TCHF	-26'846	-27'533	-29'692	-30'296	-30'494		
- Ergebnis Verkehr	in TCHF	-16'675	-16'668	-16'970	-19'442	-16'794		
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TCHF	-4'166	-3'917	-4'483	-4'523	-5'028		
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TCHF	-2'059	-1'262	-1'984	-1'899	-2'002		
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TCHF	190'574	203'046	201'167	210'235	218'374		
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TCHF	13'305	14'046	14'251	14'785	14'225		
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TCHF	516	738	771	927	1'144		
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	5'225	10'182	3'945	4'994	5'193		
▶ Auflösung zusätzliche Abschreibungen	in TCHF	0	469	555	1'152	519		
▶ Selbstfinanzierung	in TCHF	30'697	38'271	27'550	31'379	36'639		
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %	104.0	113.0	100.9	118.1	146.0		118.6
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %	9.4	11.2	7.9	8.8	10.0		8.7
▶ Kapitaldienstanteil	in %	5.2	5.0	4.9	4.6	4.5		4.0
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TCHF	174'223	186'443	200'241	210'406	220'186		
▶ Verwaltungsvermögen	in TCHF	240'093	249'070	258'080	266'532	271'615		
▶ Bruttoverschuldung	in TCHF	232'895	238'112	251'111	257'090	257'052		
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %	71.2	69.6	72.2	72.4	70.0		73.3
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TCHF	79'265	76'061	76'030	70'603	59'225		
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %	42.2	38.5	38.8	34.8	28.0		47.0
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in CHF	1'460	1'387	1'380	1'277	1'071		1'453
▶ Zinsbelastungsanteil	in %	1.0	0.6	0.5	0.2	0.4		0.2
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrags	in %	1.9	1.3	1.1	0.5	0.8		0.5
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrags	in %	9.0	8.6	8.6	8.1	7.9		7.5
▶ Gesamtes Eigenkapital	in TCHF	160'828	173'009	182'050	195'928	212'390		
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TCHF	29'524	33'867	27'299	26'559	25'090		
▶ Investitionsanteil	in %	10.5	11.2	9.2	8.3	7.8		7.6
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TCHF	40'970	49'973	55'223	52'074	51'631		
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in CHF	19'737	19'763	20'537	20'540	21'141	21'227	20'552
- Kindergarten	in CHF	13'051	13'095	11'972	12'028	12'636	12'528	14'589
- Primarstufe	in CHF	19'797	19'985	20'694	20'582	20'980	21'164	20'494
- Oberstufe	in CHF	23'847	23'689	24'597	24'922	26'324	26'559	25'793
▶ Ergebnis Bildung je Lernenden	in CHF	14'384	15'032	15'116	15'771	15'743		16'367
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in CHF	425	439	459	460	458		498
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TCHF	3'618	10'886	13'990	7'201	-1'029		
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TCHF	49'959	30'346	33'106	33'709	31'463		
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TCHF	-30'905	-33'418	-25'924	-26'287	-28'228		
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TCHF	-15'436	13'958	6'808	-221	-4'264		